

Branchenreport Tourismus Duisburg 2023

Stabsstelle für Wirtschafts-, Europa- und Fördermitelangelegenheiten



Branchenreport Tourismus Duisburg 2023

1. Auflage

Herausgeber

Stadt Duisburg
Der Oberbürgermeister
Stabsstelle für Wirtschafts-, Europa- und Fördermittelangelegenheiten
Bismarckplatz 1
47198 Duisburg

Ansprechpartnerin:

Romy Seifert
Stabsstellenleiterin
Telefon: +49 (0) 203 283-2058
E-Mail: r.seifert@stadt-duisburg.de

Autor:

Dr. Andreas Goetsch
Wirtschaftsreferent
Telefon: +49 (0) 203 283-4208
E-Mail: a.goetsch@stadt-duisburg.de

Bildnachweis:

Stadt Duisburg, Amt für Kommunikation, Pressestelle
pixabay.com
Simon Menges, Berlin, Foto: Museum Küppersmühle, S. 39

Gestaltung:

Amt für Innovation und Zentrale Services
Stabsstelle Koordinierung und Öffentlichkeitsarbeit
Uwe Neumann

Druck:

Amt für Innovation und Zentrale Services
Druckcenter der Stadt Duisburg

Stand: Mai 2023

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

der Wirtschaftsstandort Duisburg wird oftmals mit der Logistik- oder Metallbranche in Verbindung gebracht. Dabei wird die Wirtschaftskraft einer anderen Branche unterschätzt, die nicht nur beachtliche Wirtschaftseffekte für die Stadt Duisburg erzeugt, sondern die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger steigert: Die Tourismusbranche. Allein das Gastgewerbe ist in Duisburg für zwei Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten verantwortlich. Und dies beinhaltet noch nicht die Beschäftigten in den Bereichen Sport, Bildung und Kultur, die ebenfalls den Tourismusstandort Duisburg bereichern.

Mit dem Branchenreport Tourismus stellen wir Ihnen die Wirtschaftskraft und die Entwicklung des Tourismusstandortes Duisburg mit seinen individuellen Stärken und Potenzialen vor und möchten so für eine erhöhte Sichtbarkeit der Tourismusbranche in Duisburg sorgen. Dabei möchten wir Ihnen zum einen die sozioökonomischen Branchendaten zeigen und zum anderen einen besonderen Fokus auf städtische Aktivitäten im Tourismusbereich legen. Die ausgewählten Daten, die in den nächsten Jahren stetig aktualisiert werden, präsentieren Ihnen so einen kompakten Überblick über die Entwicklung der Tourismusbranche. Der Branchenreport bildet verschiedene Themen wie Übernachtungstourismus, Tagestourismus, Gastronomie und Großveranstaltungen ab. Dabei wird schnell deutlich, dass die Duisburger Tourismusbranche die Folgen der Corona-Pandemie überwunden hat und sich auf einem Wachstumspfad befindet. So sind - trotz Corona-Pandemie - die durch die Duisburger Hotels und Beherbergungsbetriebe angebotenen Betten in den letzten fünf Jahren um 10 Prozent und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Gastronomie um 13,6 Prozent gestiegen.

Der Duisburger Tourismusstandort entwickelt sich zu einem überregional und international beliebten Geschäfts- und Reiseziel. Daher überrascht es nicht, dass bereits im Jahr 2021 Duisburg den ersten Platz im Städtereisen-Ranking der externen Tourismusstudie von „Travelcircus“ erreichte. Um diesen Spitzenplatz zu behalten, ist es wichtig, dass Wirtschaft, Politik und Verwaltung Zukunftstrends im Tourismus erkennen und für Einheimische wie internationale Gäste das touristische Angebot kontinuierlich erweitern. Das bereits bestehende vielseitige kommunale Angebot in Bereichen wie Sport, Bildung und Kultur sollte durch ökologisch und sozial nachhaltige touristische Konzepte unterstützt und weiterentwickelt werden. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf eine diverser werdende Gesellschaft, die sich zusätzlich den Herausforderungen des demografischen Wandels stellen muss. Zusätzlich gilt es, die Angebote im Bereich von Event-Locations und Tagungsstätten für Unternehmen und Betriebe zu ergänzen. Dass es hierfür eine hinreichend hohe Nachfrage gibt, zeigt sich vor allem an den rund 95.000 internationalen Gästen, die im Jahr 2022 gerne in Duisburger Beherbergungsbetrieben einkehrten.

Viele weitere Informationen finden Sie in dieser ersten Auflage unseres Branchenreports Tourismus.

Viel Spaß beim Lesen und Nachschlagen!



Ihr Michael Rüscher
Wirtschaftsdezernent der Stadt Duisburg



Michael Rüscher, Beigeordneter für Wirtschaft, Sicherheit und Ordnung der Stadt Duisburg.

Vorwort	5
Management Summary – Auf einen Blick	8
1 Management Summary – Einleitung	10
2 Hotellerie und Übernachtungstourismus	12
2.1 Ökonomische Branchendaten Übernachtungstourismus	12
2.2 Geöffnete Beherbergungsbetriebe	15
2.3 Übernachtungsstatistik	16
2.4 Internationaler Reiseverkehr	19
2.5 Monatsstatistik 2022	23
3 Tagestourismus – Klassifikation	25
4 Einzelhandel	27
4.1 Ökonomische Einzelhandelsdaten	27
4.2 Duisburger Innenstadt	28
5 Gastronomie	30
5.1 Ökonomische Branchendaten Gastronomie	30
5.2 Innenhafen	33
6 Kultur und Bildung	34
6.1 Theater und Konzerte	34
6.2 Museen	36
6.3 Stadtbibliothek	40
6.4 Volkshochschule	42
7 Zoo	46
8 Sport	49
8.1 Sportpark Duisburg und Schauinsland-Reisen-Arena	49
8.2 Sportveranstaltungen	52
8.3 Mitglieder Sportvereine	53
8.4 Bäder	57

9 Naturnahe Ausflugsziele	59
9.1 Tiger and Turtle	59
9.2 Landschaftspark Duisburg-Nord.....	59
9.3 Rheinpark	60
9.4 Rheinaue Walsum	60
9.5 Duisburger Seenlandschaft.....	61
9.6 Internationale Gartenausstellung Metropole Ruhr – IGA 2027	62
10 Großveranstaltungen	63
Abbildungsverzeichnis	64

Management Summary – Auf einen Blick

Der Branchenreport Tourismus Duisburg 2023 bildet alle Faktoren, welche die Stadt Duisburg zu einem beliebten Naherholungsort machen, ab. Im Folgenden präsentieren wir Ihnen die wichtigsten Fakten der Broschüre auf einen Blick:

Hotellerie und Übernachtungstourismus

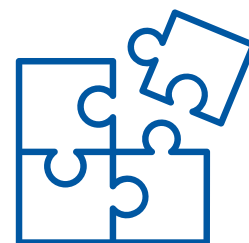
- Steuerbarer Umsatz Beherbergungen: 91,6 Mio. Euro (2021)
- 49 Beherbergungsbetriebe in Duisburg (2022)
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB): 699 (2021)
- 540.720 Übernachtungen (2022)
- 17,73 % Anteil internationaler Gäste (2022)
- 37,33 % Auslastungsgrad (2022)



Tagestourismus – Klassifikation

Der Duisburger Tagestourismus besteht aus den folgenden Bereichen:

- Innenstadt und Einzelhandel
- Gastronomie
- Kultur und Bildung
- Zoo
- Sport
- Naturnahe Ausflugsziele



Innenstadt und Einzelhandel

- 1.560 Niederlassungen im Einzelhandel (2021)
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Einzelhandel (SVB): 5.185 (2021)
- Nachfragevolumen stationärer Einzelhandel: 2,8 Milliarden Euro (2022)
- Zentraler Ort für die Bildungs- und Kulturbranche in Duisburg
- Innenhafen fußläufig erreichbar



Gastronomie

- Fünftgrößte Branche nach Niederlassungen: 1.211 Niederlassungen (2021)
- Steuerbarer Umsatz in der Gastronomie: 213,6 Mio. Euro (2021)
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: 2.754 (2021)
- Geringfügig Beschäftigte: 2.163 (2021)



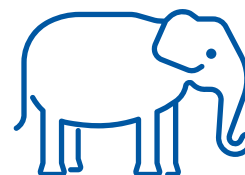
Kultur und Bildung

- Musik- und Schauspielhäuser: 115.335 Personen schauten 411 Veranstaltungen (2022)
- Museen: 63.011 Besucherinnen und Besucher (2022)
- Stadtbibliothek: 534.821 Besucherinnen und Besucher und 1.459.306 Entleihungen (2022)
- Volkshochschule: 13.013 Teilnehmerinnen und Teilnehmer besuchten 1.344 Kurse (2022)



Zoo

- 700.290 Besucherinnen und Besucher (2022)
- 4.721 Tiere aus 369 verschiedenen Tierarten (2022)
- 885 Tierpatenschaften (2022)



Sport

- Durchschnittliche Zuschauerinnen und Zuschauer Profiligaspiele:
 - Rhein Fire: 8.755 (2022)
 - MSV Duisburg Herren: 12.114 (2022/2023)
 - MSV Duisburg Damen: 917 (2022/2023)
- Mitglieder in Sportvereinen: 92.095 (2022)
- Größter Anteil der Mitglieder: Altersgruppe 41 – 60 Jahre mit 28 % (2022)
- Besucherinnen und Besucher in Duisburger Bädern: 413.039 (2022)
- Regelmäßige Sportveranstaltungen:
 - Rhein Ruhr Marathon
 - Muddy Angel Run
 - Ironman 70.3 Duisburg
 - Fußball Länderspiele Damen und Herren
 - Internationale Kanu- und Rudermeisterschaften



Naturnahe Ausflugsziele

- Tiger and Turtle
- Landschaftspark Duisburg-Nord
- Rheinpark
- Rheinaue Walsum
- Duisburger Seenlandschaft
- Internationale Gartenschau 2027



Großveranstaltungen 2023

- Weihnachtsmarkt: Über 1 Millionen Besucherinnen und Besucher (2022)
- Über 1,2 Mio. Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Großveranstaltungen (2022)

1 Management Summary – Einleitung

Die Tourismusbranche ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft und Wirtschaft, da sie zahlreiche Dienstleistungen wie Beherbergung, Gastronomie, Sport-, Kultur-, Musik- und Bildungsangebote umfasst. In Duisburg erfreuen sich diese Angebote großer Beliebtheit: 2022 verzeichneten Hotels und Beherbergungsbetriebe über 540.000 Übernachtungen.

Um die Bedeutung und Vielfalt der Tourismusbranche in Duisburg zu verdeutlichen, präsentiert der Branchenreport Tourismus wirtschaftliche Daten, Beschäftigungszahlen sowie Besucherstatistiken zu diversen touristischen Angeboten. Dabei wird auch auf die touristischen Aktivitäten der städtischen Verwaltung eingegangen, um zu zeigen, wie die Stadt Duisburg die Branche unterstützt und welche Rahmenbedingungen durch kommunale Aktivitäten geschaffen werden.

Die Tourismusbranche hat sich in den letzten Jahren trotz der Corona-Pandemie als verlässlicher, standortgebundener und regionaler Wirtschaftsfaktor erwiesen, der ein stabiles Wachstum verzeichnet. Ihre Leistungen tragen maßgeblich zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei, gerade in Zeiten des demografischen Wandels und den Veränderungen in der Arbeitswelt. Der Report zeichnet ein zusammenhängendes Bild der Duisburger Tourismusbranche und ihrer Bedeutung für die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger.

1. Der Übernachtungstourismus in Duisburg hat die Corona Pandemie überwunden:

Die Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben sowie die Anzahl der Übernachtungsbetriebe sind wieder auf dem Niveau vor der Pandemie. Zudem investieren Betriebe in die Anzahl ihrer angebotenen Betten, welche sich im Jahr 2022 auf einem Fünf-Jahres-Hoch befanden. Die Wachstumsquoten aller Indikatoren im Übernachtungstourismus weisen einen positiven Trend auf.

2. Tourismus ist ein relevanter Wirtschaftsfaktor in Duisburg:

Das Gastgewerbe bildet nach Niederlassungen die viertgrößte Branche in Duisburg und erhöht die Wirtschaftskraft anderer Branchen. Insbesondere die Synergie zwischen Ausflugszielen im Tagestourismus und dem Gastgewerbe tragen zur Wirtschaftskraft des Standortes Duisburg bei. Nicht zuletzt die hohe Anzahl an Beschäftigten im Gastgewerbe sind ein Beweis für die positiven sozio-ökonomischen Effekte der gesamten Branche.

3. Duisburg ist ein beliebtes Reiseziel für Kurz- und Wochenendtrips sowie für Geschäftsreisende:

Die durchschnittliche Dauer von 2 Übernachtungen von inländischen wie ausländischen Gästen ist ein Indikator für die Beliebtheit Duisburgs als Ziel von Kurz- und Wochenendtrips. Die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele im Tagestourismus machen Duisburg als Tourismusstandort besonders attraktiv. Auch internationale Gäste halten sich im Schnitt 2 Tage in Duisburger Beherbergungsbetrieben auf. Dies ist ebenso ein Indiz für die Aufenthaltsdauer von Geschäftsreisenden in Duisburg, die sich mit einer Vielzahl von Unternehmen verschiedener Branchen regelmäßig vernetzen.

4. Der Tourismusstandort Duisburg ist robust und konkurrenzfähig:

In der zweiten Jahreshälfte 2022 sind die Auslastungsquoten der Beherbergungsbetriebe in Duisburg und NRW nahezu identisch. Somit zeichnet sich Duisburg auch im Landesdurchschnitt als beliebtes Reiseziel aus, welches besonders im Sommer und Herbst gerne besucht wird. Dadurch beweist der Tourismusstandort Duisburg, dass er den Landesvergleich Stand hält, und erweist sich somit als robust, konkurrenzfähig und attraktiv.

5. Duisburg ist international:

Fast ein Fünftel aller Übernachtungstouristen kommen aus dem internationalen Ausland. Von den internationalen Reisenden stammten 85 % aus dem europäischen Ausland und 15 % reisten von anderen Kontinenten nach Duisburg. Die höchste Anzahl europäischer Gäste stammte aus den Niederlanden, dem Vereinigten Königreich und Frankreich, wohingegen die USA die größte Reisegruppe außerhalb Europas ausmachte.

6. Duisburg ist vielseitig:

Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten im Tagestourismus gibt es in vielen verschiedenen Bereichen, wie z.B. Bildung und Kultur, Sport, der Einzelhandel und die Innenstadt, der Zoo sowie zahlreiche naturnahe Ausflugsziele unter freiem Himmel. Die durch den Tagestourismus angezogenen Menschen verbringen nicht nur in den verschiedenen Sehenswürdigkeiten ihre Zeit, sondern vor und nach der touristischen Aktivität werden durch Konsumausgaben im Einzelhandel oder der Gastronomie weitere Wirtschaftsbereiche positiv beeinflusst.

2 Hotellerie und Übernachtungstourismus

2.1 Ökonomische Branchendaten Übernachtungstourismus

Der Übernachtungstourismus in Duisburg spielt eine wichtige Rolle bei der Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt. Durch seine Querschnittsfunktion erzeugt er direkte und indirekte positive ökonomische Effekte, von denen andere Wirtschaftsbereiche profitieren. Direkte positive Effekte lassen sich durch die Einnahmen der unmittelbaren Beherbergungen generieren wie z. B. Übernachtungskosten oder Verpflegung. Diese Ausgaben kommen direkt der lokalen Duisburger Wirtschaft zugute und sorgen für Wertschöpfung und Arbeitsplätze. Indirekte positive Effekte werden z. B. durch Eintrittsgebühren für Sehenswürdigkeiten, Kultur- und Bildungsangebote sowie Unterhaltungsangebote erzielt. Des Weiteren profitiert das Transportwesen durch ein gesteigertes Personenaufkommen. Um das gesteigerte Personenaufkommen zu bewältigen, sind kontinuierliche Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur notwendig. Dies lässt Arbeitsplätze in nachgelagerten Wirtschaftsbereichen entstehen. Zusätzlich ist die Hotellerie von immenser Bedeutung, um Tagungsstätten und Übernachtungsmöglichkeiten für Unternehmerinnen und Unternehmer und Geschäftsreisende anzubieten. Ohne dieses Angebot fehlen direkte Möglichkeiten der Vernetzung zwischen verschiedenen Wirtschaftszweigen.

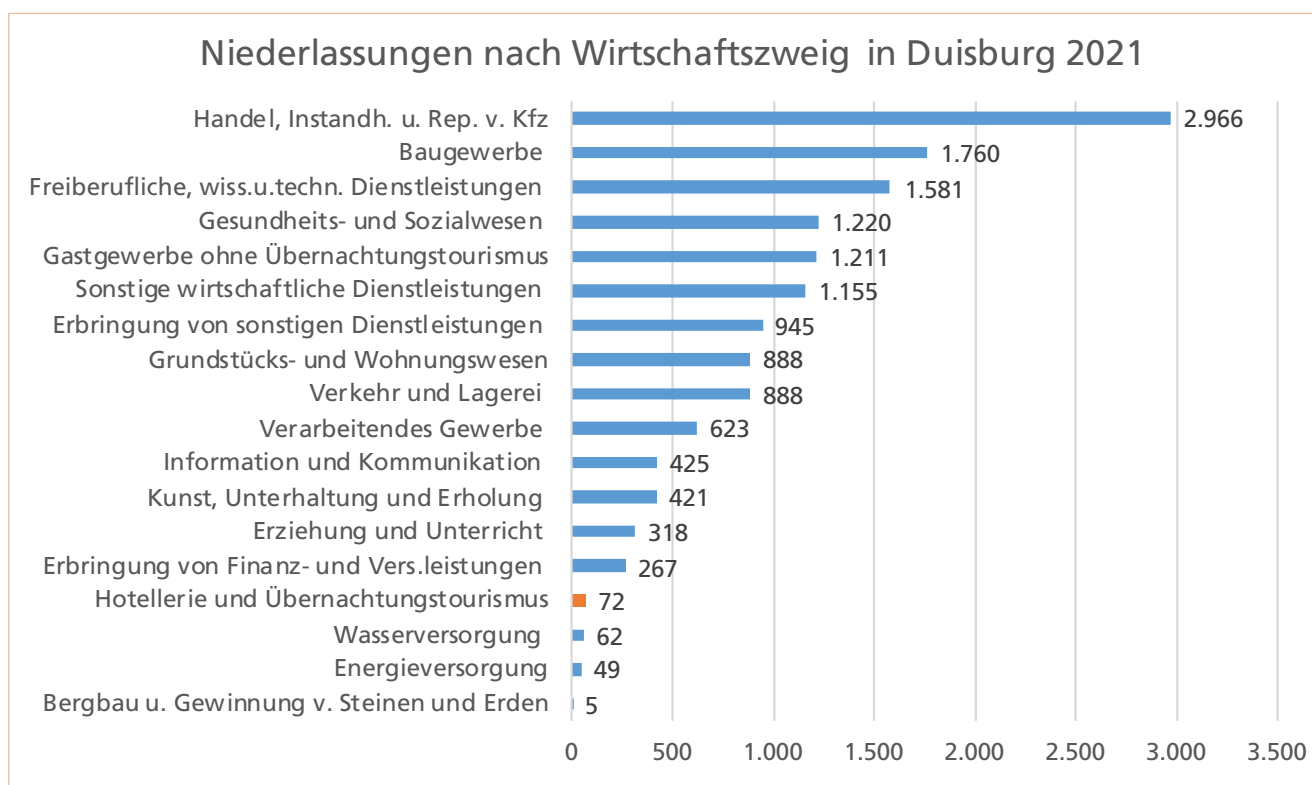


Abbildung 1: Niederlassungen 2021: Hotellerie und Übernachtungstourismus ¹

¹ Quelle: Regionaldatenbank Deutschland, Stand 31.01.2023

Das Duisburger Gastgewerbe kann in Hotellerie und Übernachtungstourismus, sowie Gastgewerbe ohne Beherbergungen, der reinen Gastronomie, unterteilt werden. Im Jahr 2021 existierten 1.283 Niederlassungen im Gastgewerbe in Duisburg, von denen 72 Niederlassungen der Hotellerie und dem Übernachtungstourismus zugerechnet werden konnten. Somit war das Gastgewerbe nach Niederlassungen die viertgrößte Branche in Duisburg.

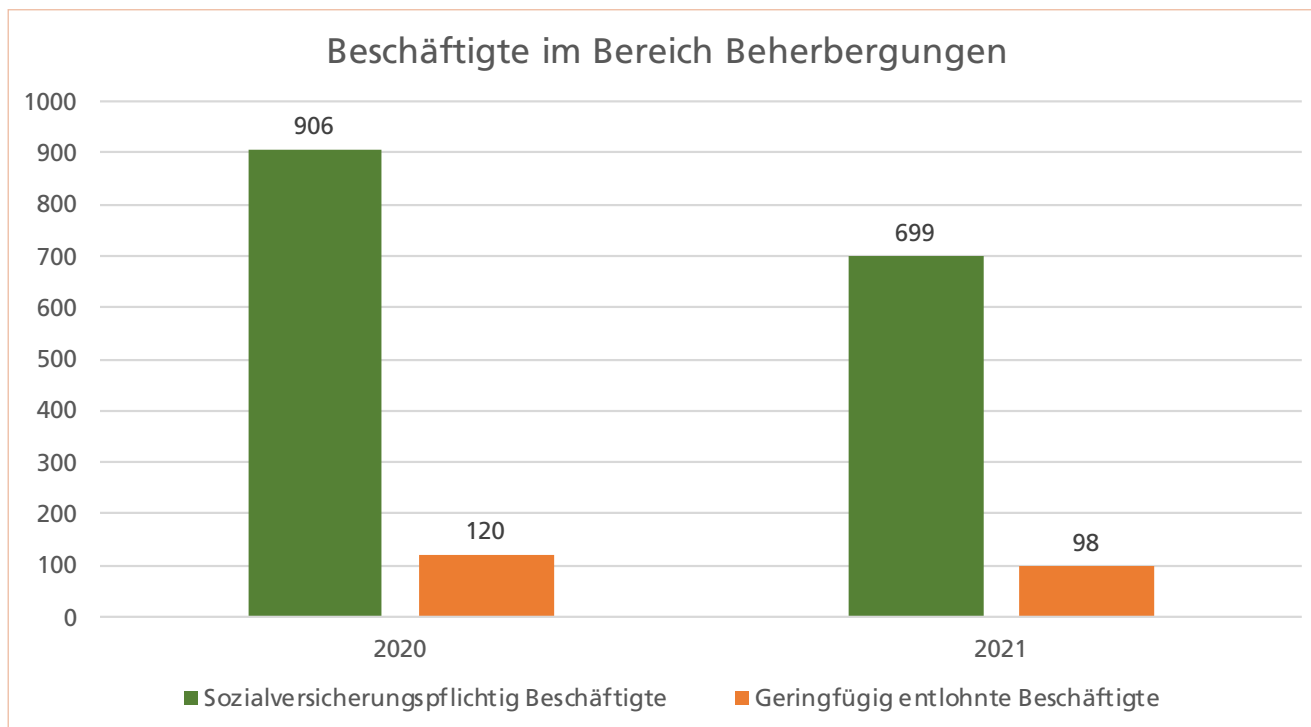


Abbildung 2: Sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnte Beschäftigte in Beherbergungen ²

Die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (SVB) sowie die der geringfügig Beschäftigten in Beherbergungsbetrieben war seit dem Jahr 2020 rückläufig. In Duisburg wurden im Jahr 2020 noch 906 SVB beschäftigt, wohingegen diese Zahl im Jahr 2021 aufgrund der Beschränkungen der Corona-Pandemie auf 699 gesunken ist. Die Zahl der geringfügig Beschäftigten sank von 120 im Jahr 2020 auf 98 im Jahr 2021.

² Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

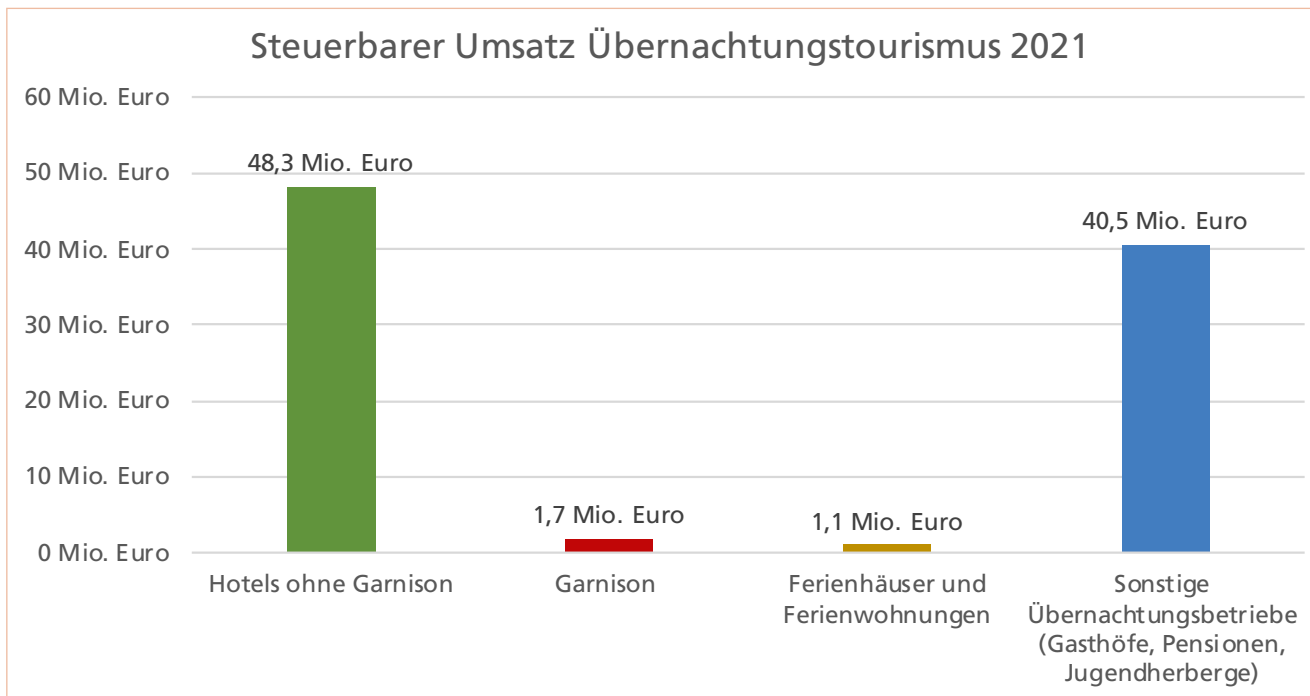
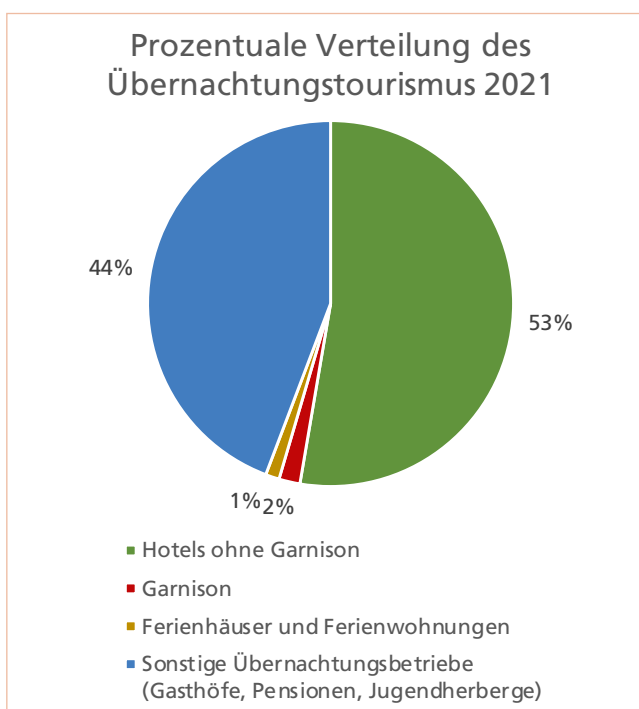


Abbildung 3: Steuerbarer Umsatz Beherbergungen nach Betriebsart³

Die Duisburger Betriebe im Übernachtungstourismus wiesen im Jahr 2021 einen steuerbaren Umsatz⁴ von 91,6 Mio. Euro aus. Der größte absolute Anteil entfiel mit 48,3 Mio. Euro auf klassische Hotels, gefolgt von sonstigen Übernachtungsbetrieben wie Gasthöfe, Pensionen oder Jugendherbergen, die 40,5 Mio. steuerbaren Umsatz erzielt haben. Kleinere absolute Anteile entfielen auf Garnisonen und den privaten Beherbergungsbereich.



Im Jahr 2021 machten Hotels mit 53 % den größten prozentualen Anteil am Umsatz aus. Die sonstigen Übernachtungsbetriebe erwirtschafteten 44 % des steuerbaren Umsatzes. Garnisonen und der private Bereich erzielten zusammen 3 % des steuerbaren Umsatzes.

Abbildung 4: Prozentuale Verteilung Übernachtungstourismus⁵

³ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 08.05.2023

⁴ Alle im Inland erbrachten Warenlieferungen oder Dienstleistungen gelten als steuerbare Umsätze. Steuerpflichtig sind alle steuerbaren Umsätze, die von keiner gesetzlichen Befreiung betroffen sind. Nach § 1 Abs. 1 UstG (Umsatzsteuergesetz) ist folgendes als steuerbarer Umsatz aufgelistet: Die Lieferungen und sonstigen Leistungen, die ein Unternehmer im Inland gegen Entgelt im Rahmen seines Unternehmens ausführt; den Eigenverbrauch im Inland; die Einfuhr von Gegenständen nach Deutschland aus einem Drittland sowie der innergemeinschaftliche Erwerb. Als innergemeinschaftlicher Erwerb wird der Kauf von Handelswaren aus einem EU-Staat bezeichnet.

⁵ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 08.05.2023

2.2 Geöffnete Beherbergungsbetriebe

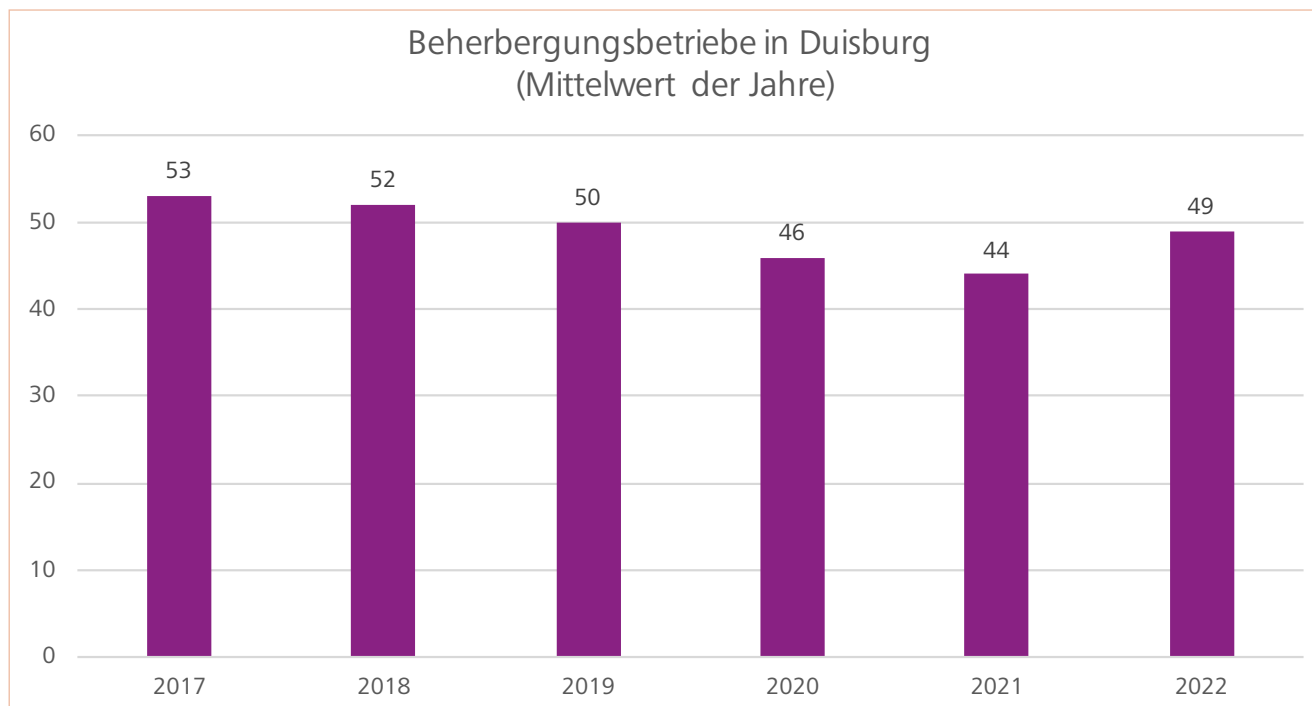


Abbildung 5: Beherbergungsbetriebe in Duisburg ⁶

Die Zahl der Beherbergungsbetriebe in Duisburg verzeichnete seit 2017 eine leicht negative Entwicklung. Nach einer Phase des Rückgangs sank in den Jahren 2017 bis 2021 die Zahl der geöffneten Betriebe von 53 auf 44. Als Grund für die Abnahme der Werte in den Jahren 2017 bis 2021 lassen sich die Folgen der Corona Pandemie benennen. Mit Auslaufen der Corona-Restriktionen konnte im Jahr 2022 wieder eine positive Entwicklung verzeichnet werden. Im Jahr 2022 erholte sich die Zahl der geöffneten Beherbergungsbetriebe auf 49. Die im Jahr 2021 erfassten 72 Niederlassungen verteilten sich auf 44 Betriebe.

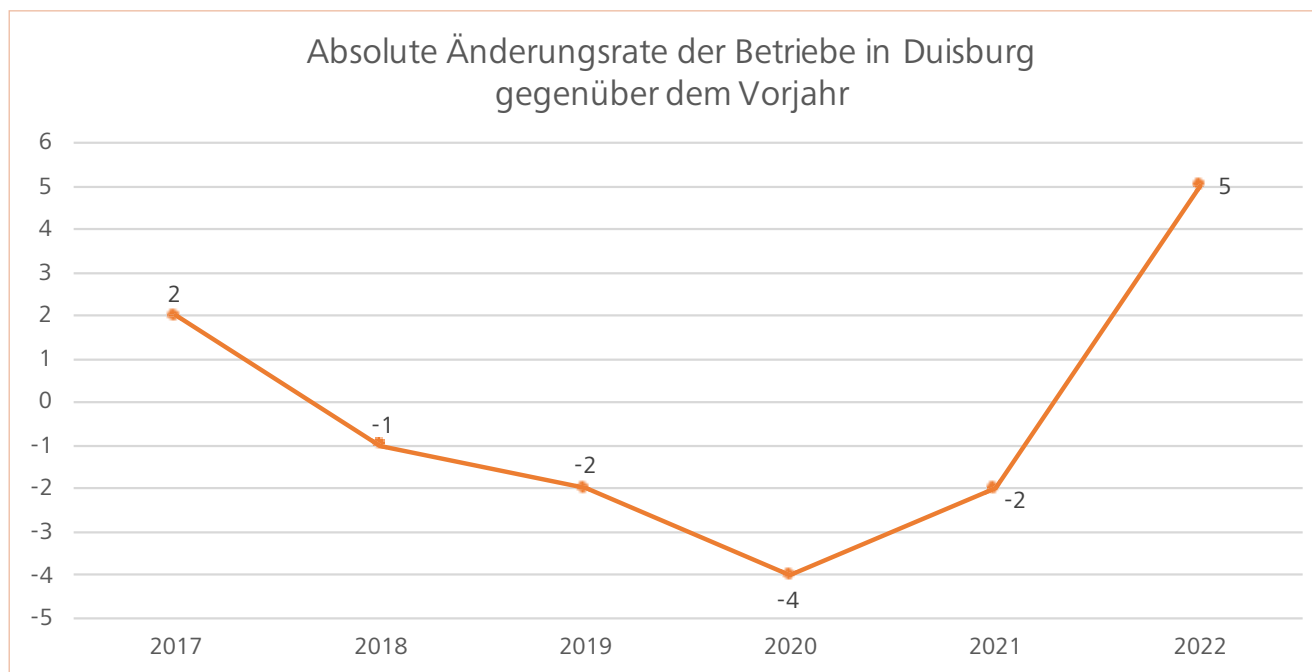


Abbildung 6: Absolute Veränderung geöffneter Betriebe ⁷

⁶ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

⁷ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

Mit Blick auf die absolute und prozentuale Änderung der Beherbergungsbetriebe fand mit 4 geschlossenen Betrieben (-8,7 %) die größte absolute und prozentuale Abnahme im Jahr 2020 gegenüber dem Vorjahr statt, welches die Hochphase der Corona-Pandemie betraf. Im Jahr 2022 wurden 5 Betriebe (+10,20 %) wieder bzw. neu geöffnet, wodurch die Phase der Erholung sowohl in absoluten als auch in prozentualen Werten deutlich erkennbar war.

2.3 Übernachtungsstatistik

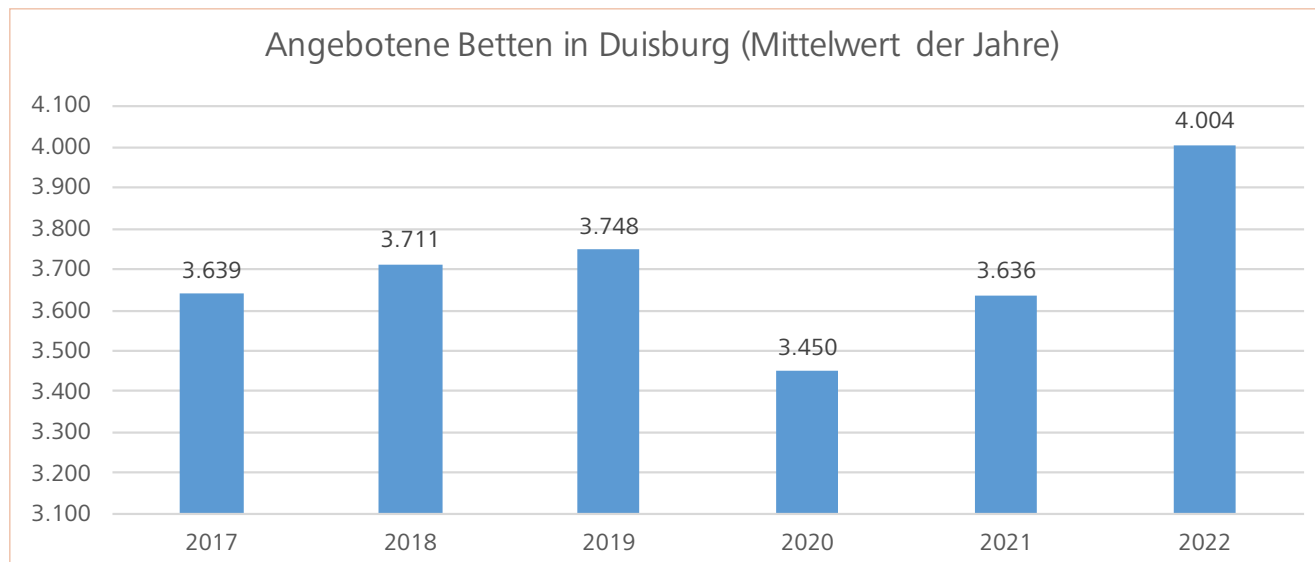


Abbildung 7: Angebotene Betten in Duisburg⁸

Die Anzahl der angebotenen Betten stellt eine Schlüsselgröße für die potenzielle Wirtschaftskraft des Übernachtungstourismus dar. So wirkt sich eine hohe Zahl angebotener Betten positiv auf weitere Indikatoren der Branche in Duisburg aus. In den Jahren 2017 bis 2019 stieg die Anzahl der angebotenen Betten um 109 (+3 %) von 3.639 auf 3.748. Zum Jahr 2020 sanken die angebotenen Betten auf 3.450. Die Unterbrechung des Positivtrends war jedoch im Hinblick auf die Corona-Pandemie und ihre wirtschaftlichen Auswirkungen nur bedingt aussagekräftig. Im Jahr 2021 setzte mit 3.636 Betten eine Erholung ein, welche im Jahr 2022 mit 4.004 angebotenen Betten den bisherigen Höchstwert aus 2019 übertreffen konnte. Insgesamt stieg die Zahl der angebotenen Betten im Zeitraum von 5 Jahren um 365 (10,3 %).



⁸ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

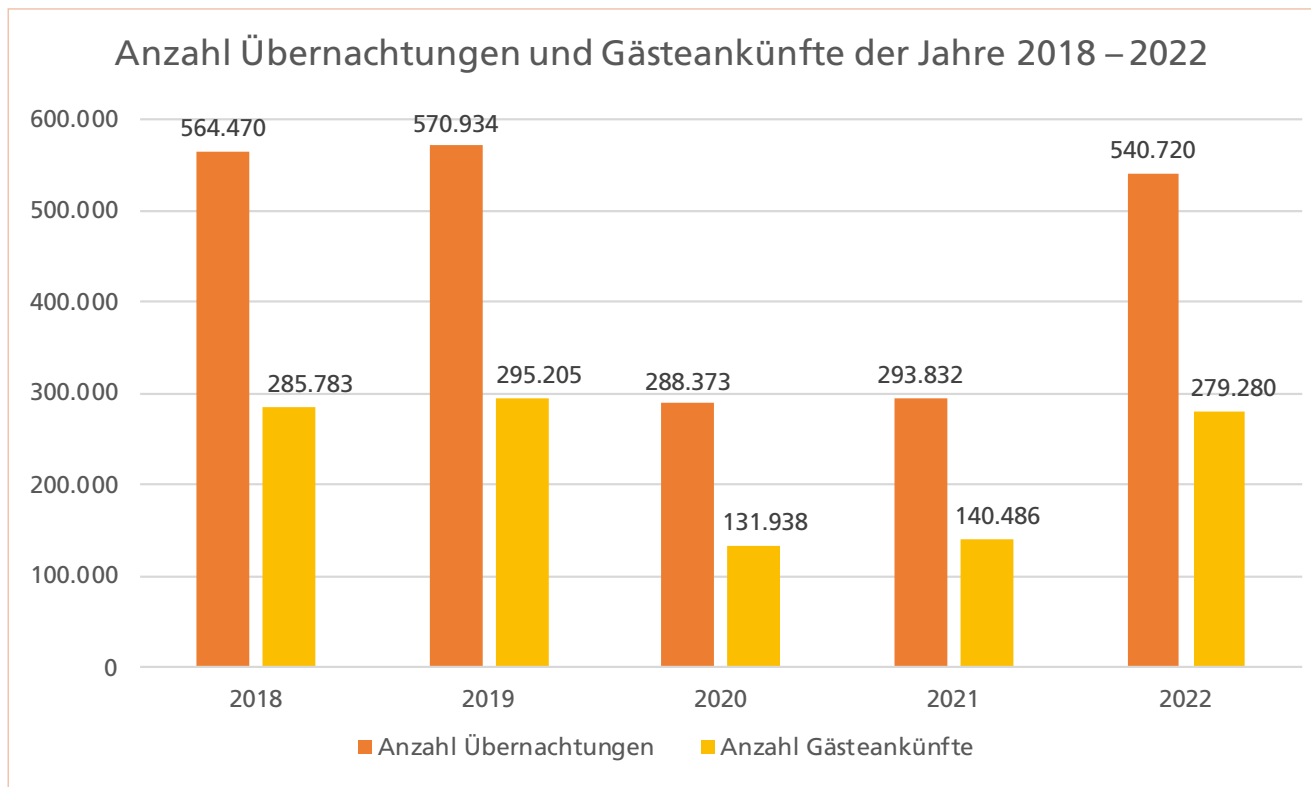


Abbildung 8: Übernachtungen und Gästeankünfte in Duisburg⁹

Die in Abbildung 7 beschriebene Entwicklung der angebotenen Betten lässt sich ebenso auf die Anzahl der Übernachtungen und Gästeankünfte analog übertragen. So konnte bis zum Jahr 2019 eine leichte Verbesserung der Übernachtungen und Gästeankünfte festgestellt werden, bis diese im Jahr 2020 durch die Folgen der Corona Pandemie sanken. Mit dem Jahr 2021 zeigen sich erste Zunahmen der Übernachtungen und Gästeankünfte. Im Jahr 2022 erreichte die Branche mit fast 540.720 Übernachtungen und nahezu 280.000 Gästeankünften annähernd Werte, die vor der Corona-Pandemie erreicht wurden. Die überzeugende Wachstumsquote dokumentiert die Erholung des Wirtschaftsbereiches nach der Pandemie und weist deutlich mit einem positiven Trend in die Zukunft.

⁹ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

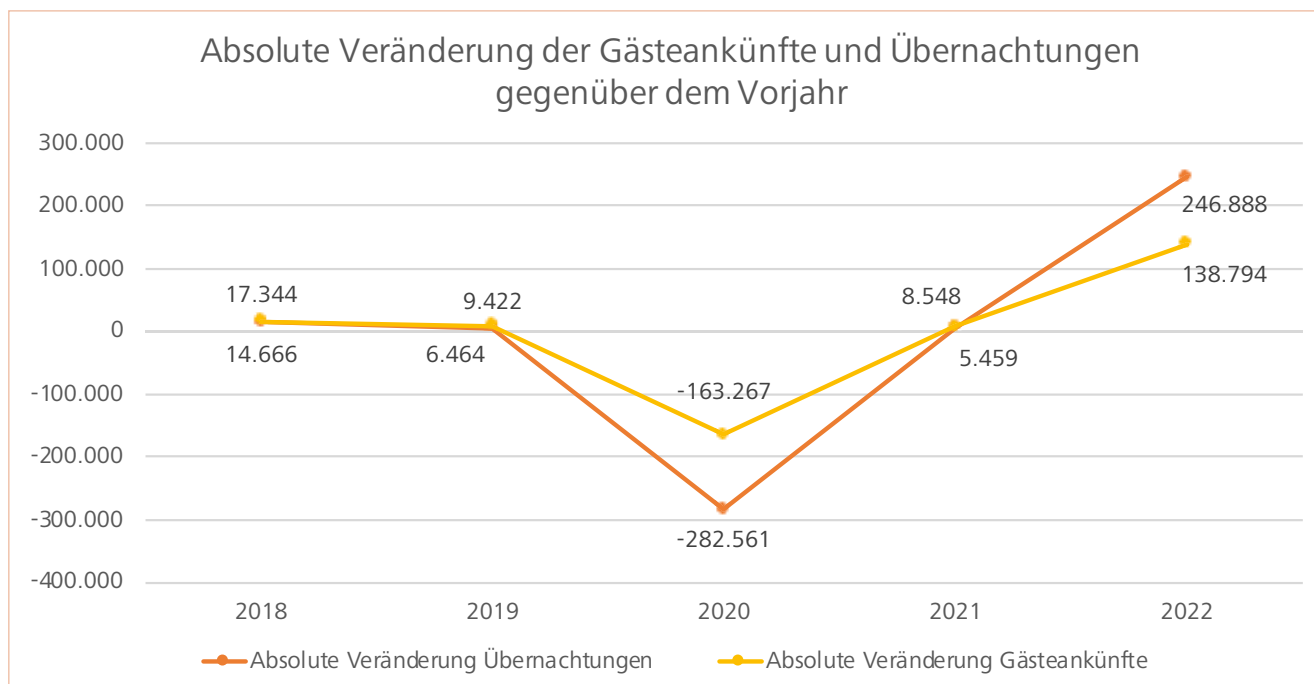


Abbildung 9: Veränderung Gästeankünfte und Übernachtungen ¹⁰

Die positive Entwicklung und Veränderung der Gästeankünften und Übernachtungen lässt sich ebenfalls in absoluten Zahlen messen. So konnten bereits im Jahr 2022 die durch die Pandemie gesunkenen Zahlen mit einem Anstieg von über 245.000 zusätzlichen Übernachtungen sowie über 115.000 zusätzlichen Gästeankünfte gegenüber dem Vorjahr fast vollständig ausgeglichen werden.

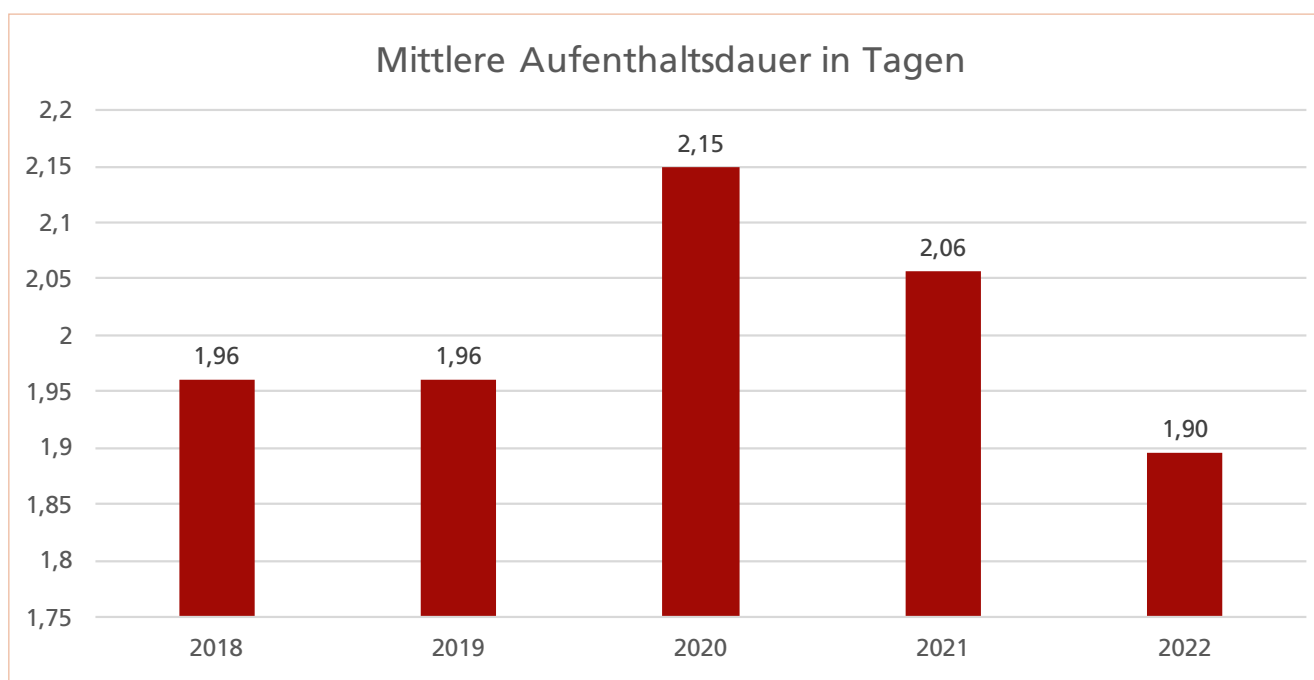


Abbildung 10: Mittlere Aufenthaltsdauer in Duisburg ¹¹

Die mittlere Aufenthaltsdauer in Duisburger Beherbergungsbetrieben war im Vergleich der letzten fünf Jahre relativ konstant und schwankte zwischen 1,93 und 2,48 Tagen. Die mittlere Aufenthaltsdauer gibt somit erste Indizien dafür, dass Duisburg ein beliebtes Ziel für Kurztrips an Wochenenden und Feiertagen sowie im Rahmen von Geschäftsreisen ist.

¹⁰ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

¹¹ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

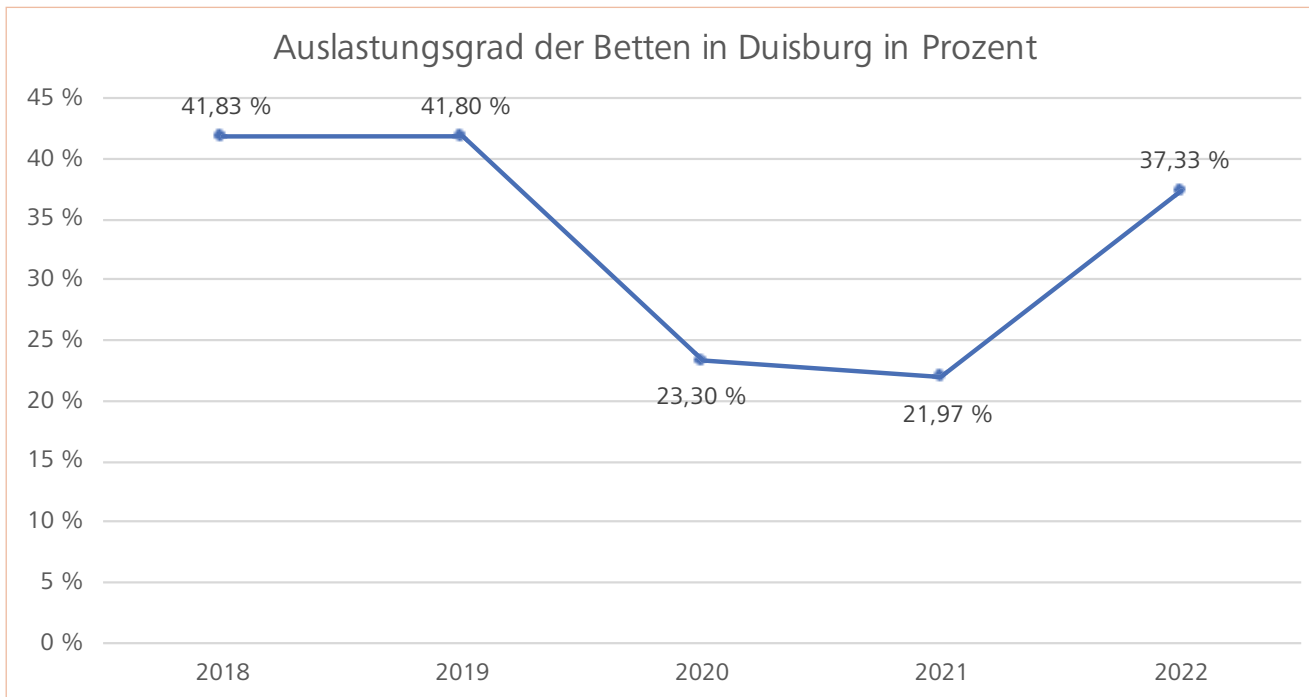


Abbildung 11: Auslastungsgrad Übernachtungstourismus ¹²

In den Jahren 2018 und 2019 wurden Auslastungsquoten der Beherbergungsbetriebe von über 40 % erzielt. Nach dem Ende der Pandemie wurde im Jahr 2022 bereits eine gute Auslastung von 37,33 % erreicht. Dieser Wert erreichte noch nicht ganz die Vorjahreswerte, da zum einen die Monate Januar und Februar noch von moderaten Corona-Einschränkungen belastet waren. Zum anderen konnte die Anzahl der Betten im Jahr 2022 deutlich erhöht werden und befinden sich auf einem Fünf-Jahres-Hoch. Dies hatte automatisch zur Folge, dass die Auslastungsquote der Betriebe leicht sank. Insgesamt war auch hier die Erholung des Duisburger Übernachtungstourismus deutlich erkennbar.

2.4 Internationaler Reiseverkehr



¹² Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

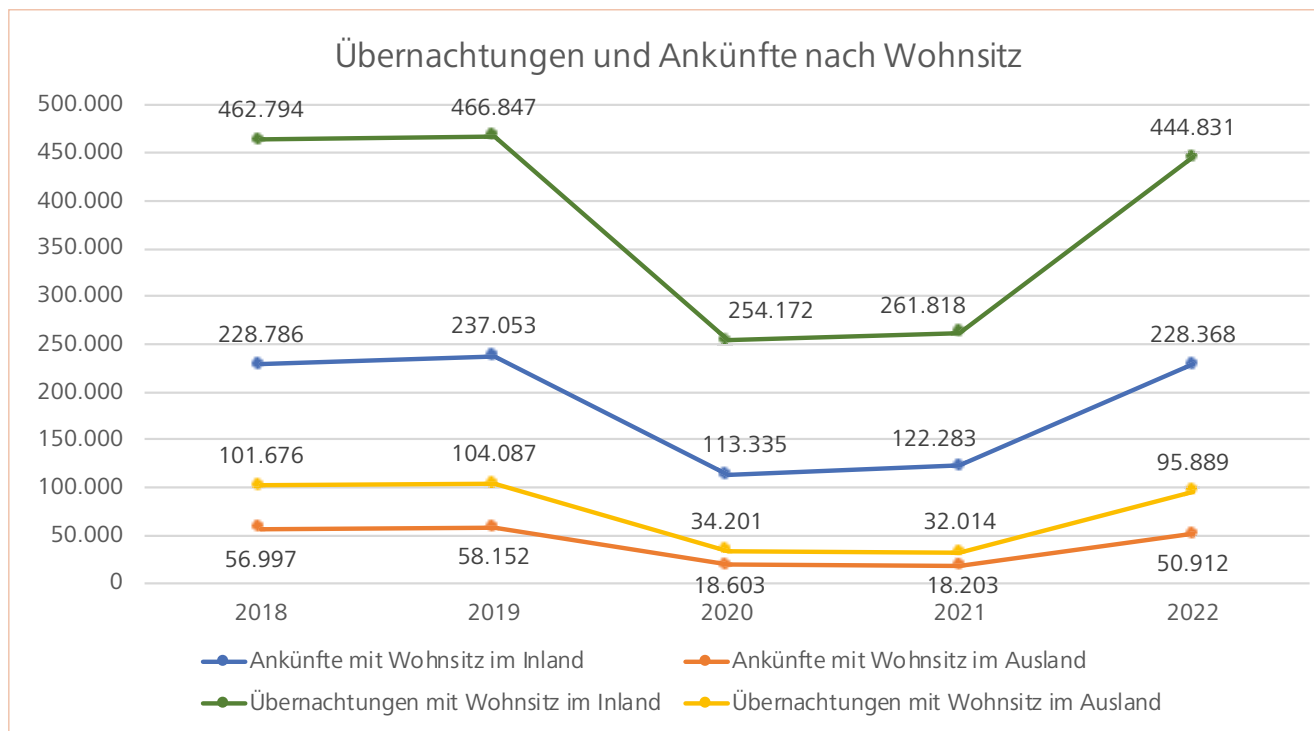


Abbildung 12: Übernachtungen und Ankünfte nach Herkunft ¹³

Duisburg ist aufgrund seiner besonderen geografischen Lage in Nord-West-Europa eine Drehscheibe für internationale Geschäftsreisende. Zudem ziehen Duisburger Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten regelmäßig internationale Touristen an. So übernachteten in den Jahren vor der Pandemie (2018 und 2019) mehr als 100.000 internationale Gäste in Duisburg. Durch die weltweiten Reisebeschränkungen sank dieser Wert in den Jahren 2020 und 2021. Doch im Jahr 2022 konnten bereits wieder 95.889 internationale Reisende vom Tourismusstandort Duisburg überzeugt und damit 94,31 % des Übernachtungsniveaus von vor der Pandemie erreicht werden.

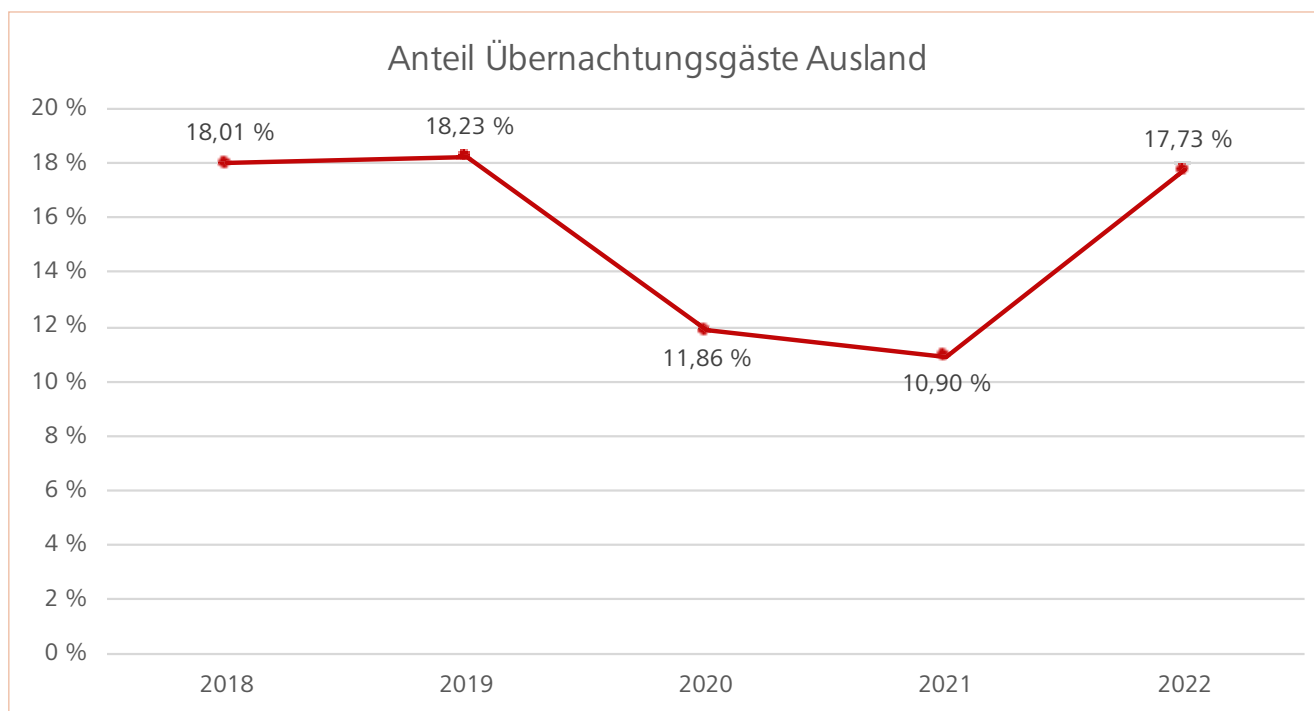


Abbildung 13: Anteil der Übernachtungsgäste aus dem Ausland in Duisburg ¹⁴

¹³ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

¹⁴ Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

Dass Duisburgs weltoffene und internationale Ausrichtung überzeugt, zeigt sich auch bei näherem Blick auf den Anteil ausländischer Übernachtungsgäste. In den Jahren 2018 und 2019 blieb der Anteil mit etwas mehr als 18 % konstant. Während der Pandemie sank der Anteil aufgrund von Reisebeschränkungen auf 10,9 %, wohingegen im Jahr 2022 mit 17,73 % eine starke Erholung gemessen werden konnte.

Im Jahr 2022 betrug der Anteil nationaler Übernachtungsgäste 82,27 % wohingegen 17,73 % auf Übernachtungsgäste durch internationale Reisende zurückzuführen war.

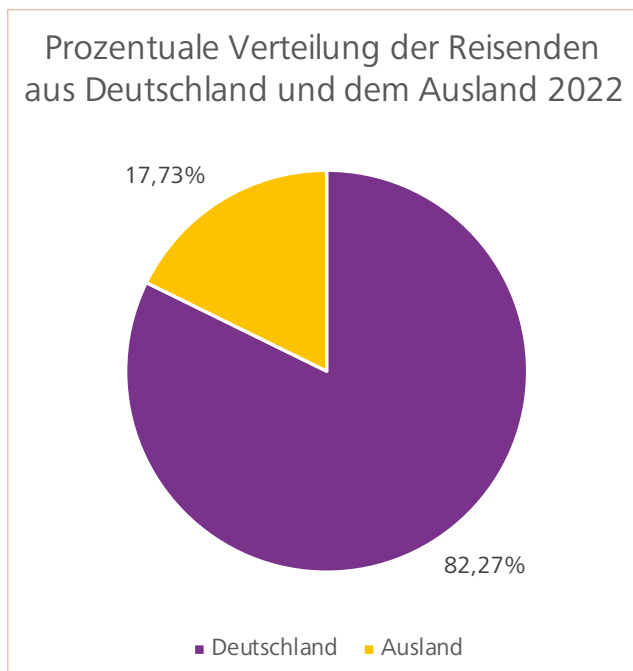


Abbildung 14: Prozentuale Verteilung der Reisenden aus Deutschland und dem Ausland 2022 ¹⁵

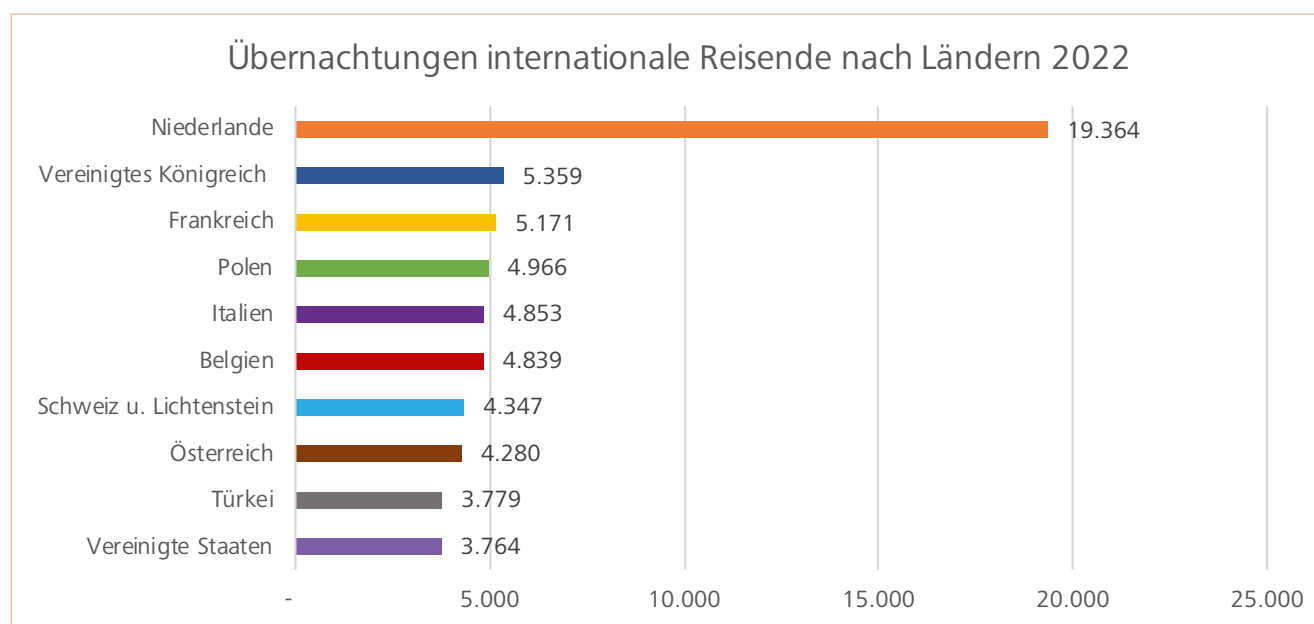


Abbildung 15: Übernachtungen internationale Reisende nach Ländern 2022 ¹⁶

Im Tourismusjahr 2022 bildeten niederländische Reisende (19.364), gefolgt von Menschen aus dem Vereinigten Königreich (5.359) und unserem Nachbarland Frankreich (5.171) die drei größten Reisegruppen. Aus den deutschsprachigen Ländern Österreich, Schweiz und Lichtenstein ließen sich insgesamt 8.627 Übernachtungen verzeichnen. Mit 3.764 Übernachtungen bildeten Reisende aus den Vereinigten Staaten von Amerika die größte Reisegruppe außerhalb von Europa.

¹⁵ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 23.02.2023

¹⁶ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 23.02.2023

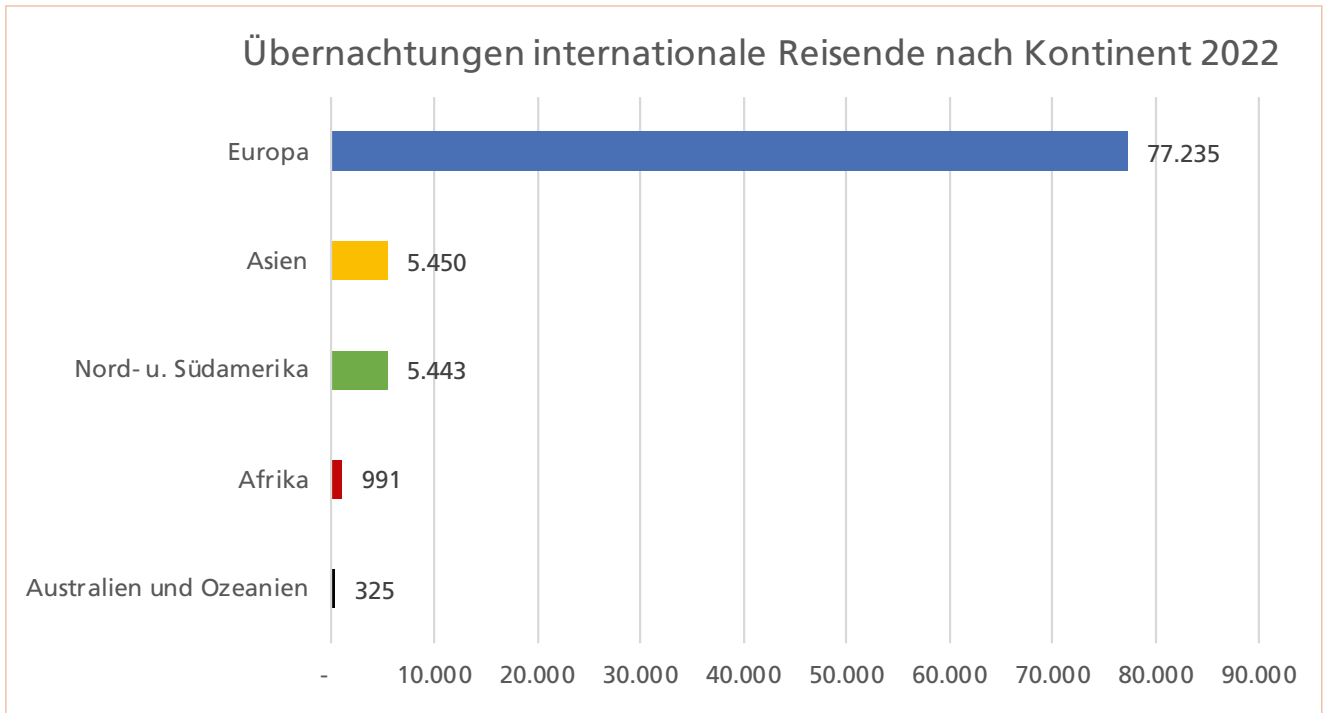


Abbildung 16: Übernachtungen internationale Reisende nach Kontinenten 2022 ¹⁷

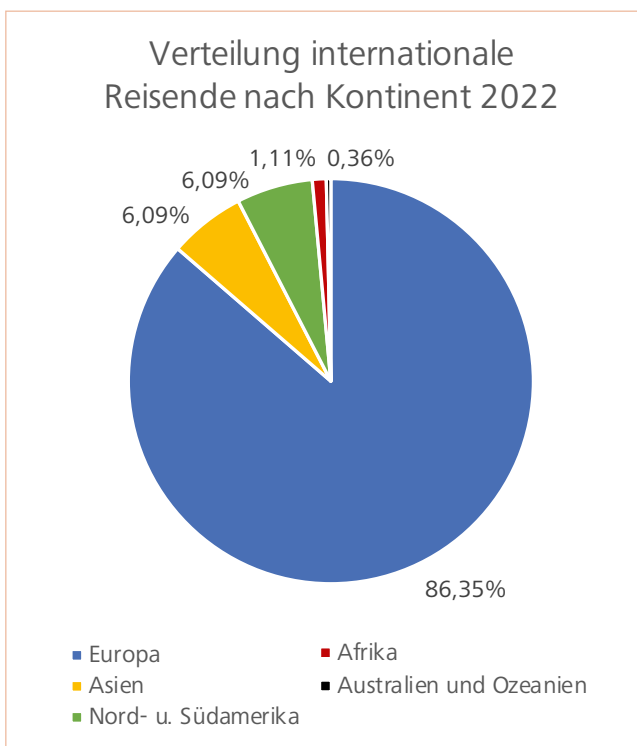


Abbildung 17: Verteilung internationale Reisende nach Kontinent 2022 ¹⁸

Duisburg war im Jahr 2022 ein außerordentlich beliebtes Reiseziel von europäischen Gästen. So betrug der Anteil europäischer Reisender in Duisburg 86,35 % (77.235 Übernachtungen). Internationale Reisende aus Nord- und Südamerika (5.443 Übernachtungen) sowie aus Asien (5.450 Übernachtungen) machten mit jeweils einem Anteil von 6,09 % an den Übernachtungen mit Herkunft aus dem Ausland die zweitgrößten Herkunftskontinente aus. Menschen aus Afrika (1,1 % und 991 Übernachtungen) sowie Australien und Ozeanien (0,36 % und 325 Übernachtungen) übernachteten im Jahr 2022 am seltensten in Duisburger Hotelbetrieben.

¹⁷ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 23.02.2023

¹⁸ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 23.02.2023

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Duisburg und NRW nach Herkunft

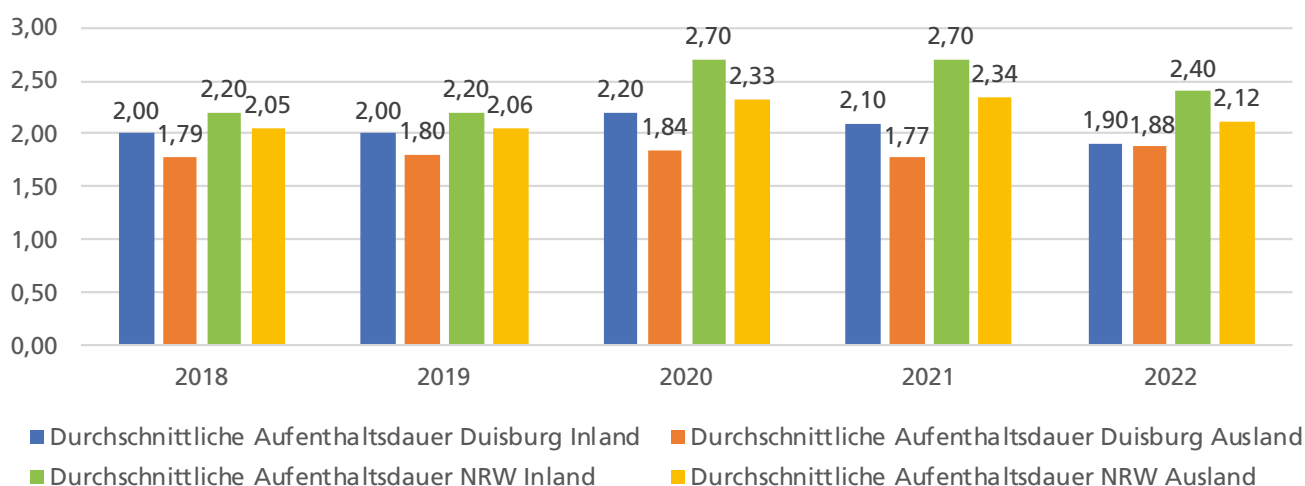


Abbildung 18: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Duisburg und NRW ¹⁹

Touristen mit dem Reiseziel Duisburg verbringen im Schnitt zwei Tage in Duisburg. Dieser Wert konnte in den letzten fünf Jahren konstant bestätigt werden, unabhängig davon, ob die Reisenden aus dem In- oder Ausland angereist waren. Positiv hervorzuheben ist zusätzlich der Vergleich mit dem Landesdurchschnitt Nordrhein-Westfalens. Denn mit Ausnahme der Corona-Jahre 2020 und 2021 wurde lediglich eine um ca. 0,2-0,3 Tagen kürzere Verweildauer in Duisburger Beherbergungsbetrieben als in ganz NRW gemessen. In den Jahren 2020 und 2021 wichen die Zahlen nur deshalb um ca. 1 Tag länger nach oben ab, da besonders ländliche Tourismusregionen gegenüber Städtereichen mit strikteren Lockdowns und Zugangsbeschränkungen ein attraktiveres Reiseziel bildeten. Mit Blick auf die durchschnittliche Aufenthaltsdauer erwies sich der Duisburger Tourismusstandort daher als robust sowie im Landesvergleich als konkurrenzfähig und attraktiv.

2.5 Monatsstatistik 2022

Ankünfte und Übernachtungen der letzten 12 Monate in Duisburg

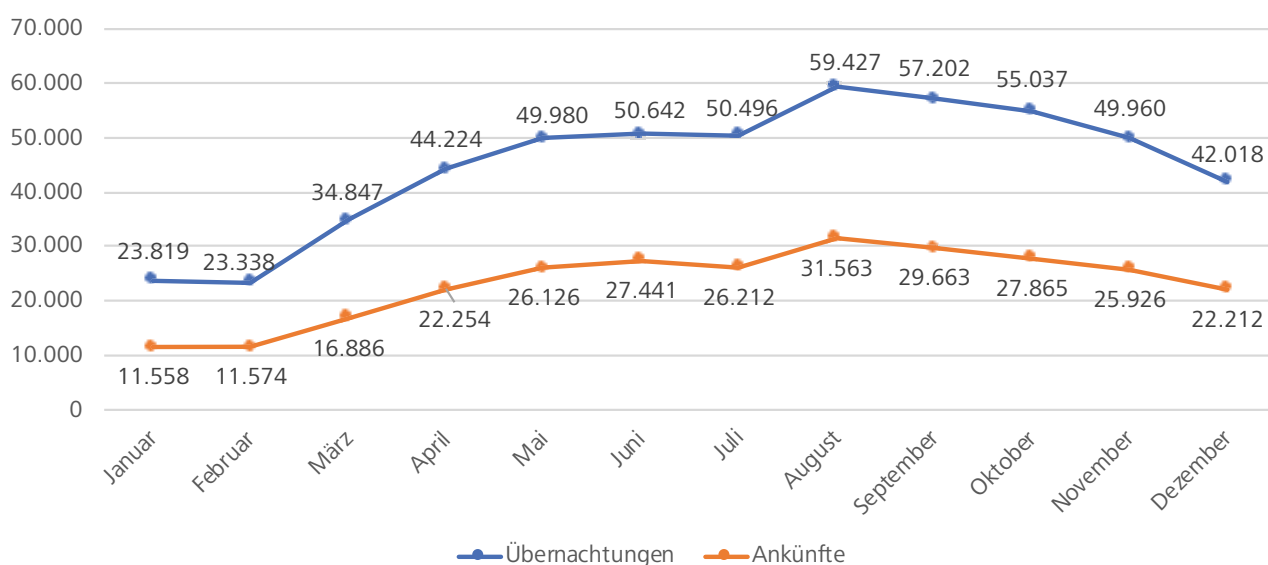


Abbildung 19: Ankünfte und Übernachtungen in Duisburg 2022 ²⁰

¹⁹ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

²⁰ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

Die Übernachtungen entwickelten sich in den Monaten Januar bis August des Jahres 2022 mit einem Anstieg von 23.819 auf 59.427 positiv. Einen parallelen Anstieg verzeichneten die Ankünfte, die von 11.558 Ankünften im Januar auf bis zu 31.563 Ankünften im August anstiegen. Als statistische Ausreißer konnten die niedrigen Werte im Januar und Februar identifiziert werden, da in diesen Monaten noch letzte Einschränkungen der Corona-Pandemie galten. Ab dem Monat August bis Dezember wurde ein kontinuierlicher Rückgang der Übernachtungen (Dezember: 42.018) sowie der Gästeankünfte (Dezember 22.212) gemessen.

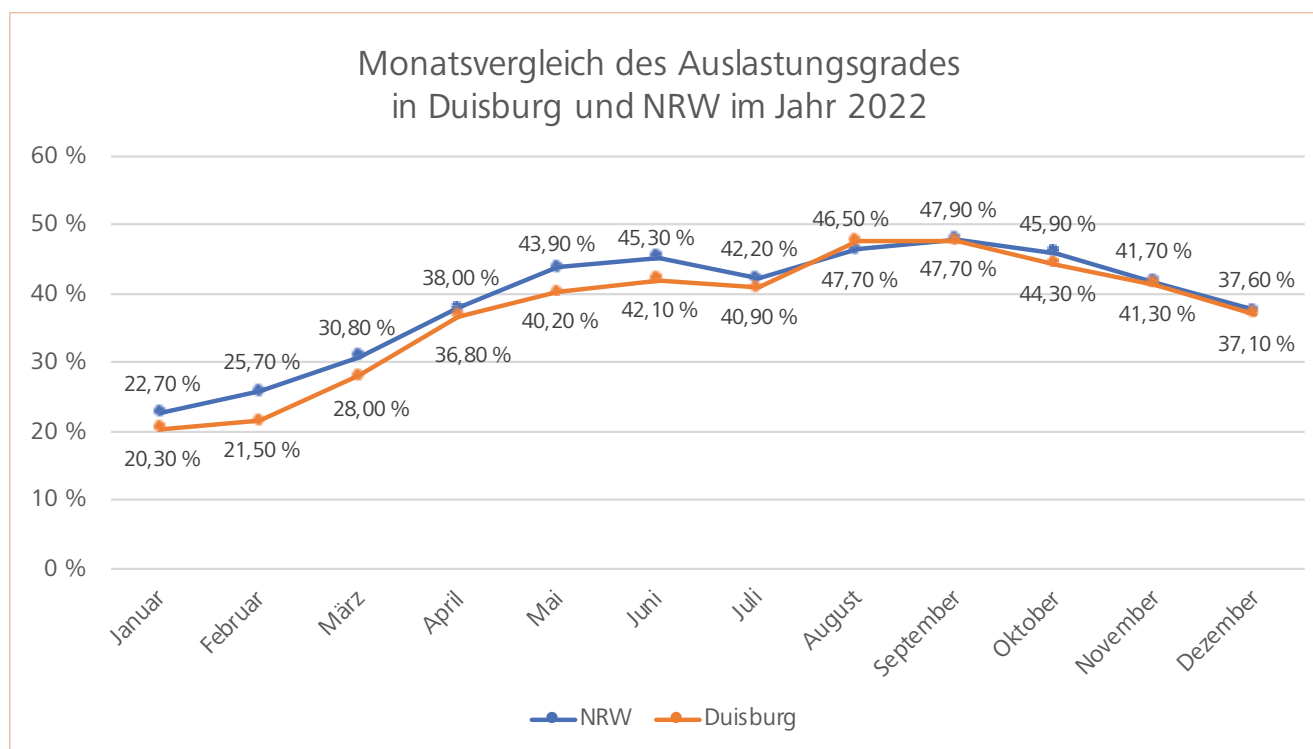


Abbildung 20: Auslastungsgrad in Duisburg und NRW 2022 ²¹

Der Verlauf der Auslastungsgrade der Beherbergungsbetriebe in Duisburg und NRW zeigte die Robustheit, Konkurrenz- sowie Wettbewerbsfähigkeit des Duisburger Tourismusstandortes im Jahr 2022 auf. In der ersten Jahreshälfte lagen die Auslastungsgrade von Duisburg und NRW zwischen 1,6 % (April) und 4,2 % (Februar) auseinander. In der zweiten Jahreshälfte lagen die Auslastungsquoten Duisburgs und NRW nur noch um 0,4 % (November) bis 1,6 % (Oktober) auseinander. Somit zeichnete sich Duisburg auch im Landesdurchschnitt als beliebtes Reiseziel aus, das besonders im Frühjahr und Sommer gerne besucht wurde.

²¹ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 31.01.2023

3 Tagestourismus – Klassifikation

In diesem sowie den nächsten Kapiteln steht der Tagestourismus im Fokus. Der Tagestourismus in Duisburg ist eine beliebte Alternative, um Sehenswürdigkeiten zu besuchen oder Aktivitäten zu unternehmen. Eine Grundvoraussetzung für den vielschichtigen und gelungenen Tagestourismus in Duisburg ist die exzellente Verkehrsanbindung. Sowohl mit dem ÖPNV als auch über das weitreichend verzweigte Straßennetz können diverse Ziele in allen Duisburger Stadtteilen gut erreicht werden. Die nachfolgende Abbildung stellt farblich hervorgehoben die verschiedenen Bereiche des Duisburger Tagestourismus dar.

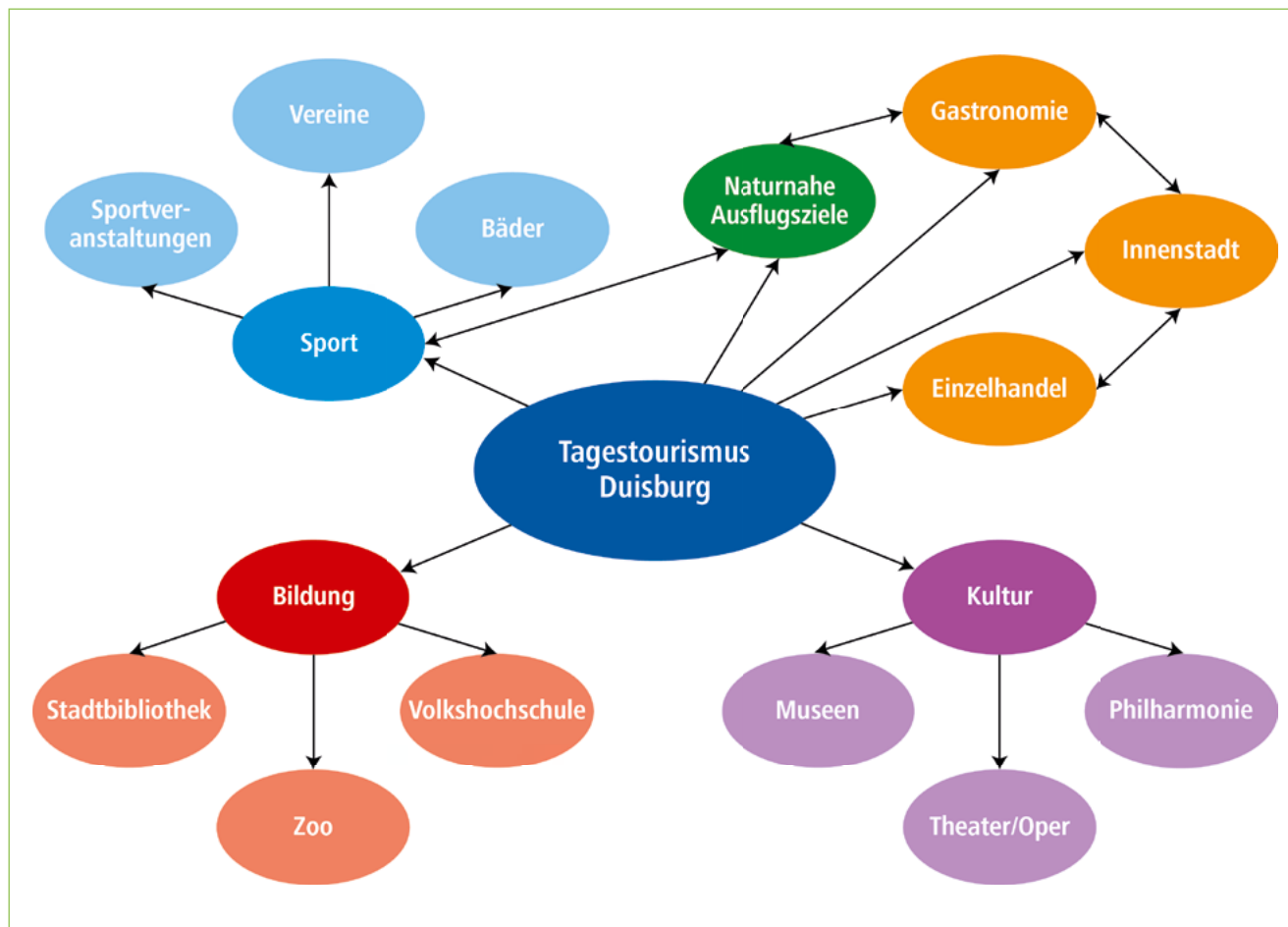


Abbildung 21: Tagestourismus in Duisburg

Die Innenstadt Duisburgs wird häufig von Tagestouristen aufgesucht. Die Innenstadt zeichnet sich unter anderem durch ein breites Angebot an Einkaufsmöglichkeiten im lokalen Einzelhandel aus. Ob Mode, Unterhaltungselektronik, Luxusgüter, Spiel- und Haushaltswaren oder Sportartikel, in der Duisburger Innenstadt wird jeder Mensch fündig. Jedoch ist die Innenstadt nicht nur für den vielschichtigen Einzelhandel bekannt, sondern sie dient auch als der zentrale Standort für verschiedenste Bildungs- und Kulturangebote. So sind verschiedene Museen, das Stadttheater, die Deutsche Oper am Rhein und die Philharmonie in der und um die Innenstadt angesiedelt. Ergänzt wird das tagestouristische Angebot in der Innenstadt um die Volkshochschule und die Zentralbibliothek. Über die Stadt verteilt finden zudem im Bereich Bildung diverse Angebote in den Stadtteilbibliotheken statt.

Zudem ist der Duisburger Zoo ein nationaler und internationaler Tourismusmagnet. Im Bereich der sportlichen und zugleich touristischen Aktivitäten können Bürgerinnen und Bürger über das gesamte Stadtgebiet verteilt spannende und vielseitige Angebote wahrnehmen. Als herausragende Leuchttürme befinden sich der Sportpark Wedau und die Schauinsland-Reisen-Arena im Stadtteil Wedau. Hier finden zahlreiche Sportveranstaltungen und Profiligaspiele statt. Aber auch das breit gefächerte Vereinsleben sowie die sechs Duisburger Bäder leisten im Bereich des Tagestourismus bedeutende Beiträge.

Eine besondere Querschnittsfunktion im Tagestourismus kommt der Gastronomie sowie den naturnahen Ausflugszielen zu. In nahezu allen Himmelsrichtungen Duisburgs befinden sich naturnahe Erholungsangebote, die sowohl Klein und Groß zum verweilen und erkunden einladen. Nach einem erfüllten Ausflug und leichter Bewegung zieht es die Tagestouristen oftmals in die Duisburger Gastronomie. Aufgrund Duisburgs internationaler, diverser und multikultureller Identität ist die Duisburger Gastronomie längst zu einem Schmelztiegel der Kulturen geworden und bietet eine Vielzahl von kulinarischen Genüssen.

In den nachfolgenden Kapiteln werden die einzelnen touristischen Bereiche mit sozioökonomischen Indikatoren und verschiedenen Besucherstatistiken vorgestellt.



4 Einzelhandel

4.1 Ökonomische Einzelhandelsdaten

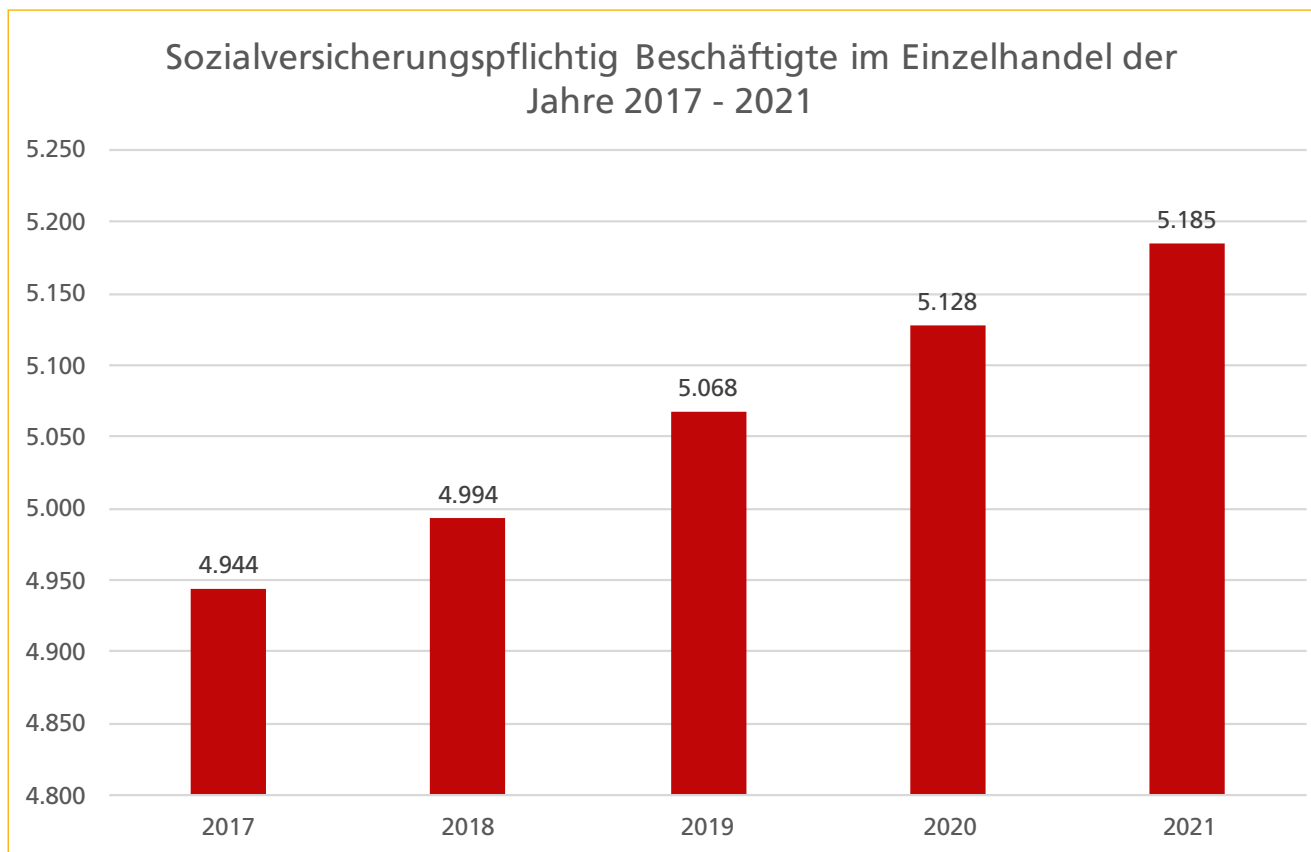


Abbildung 22: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Einzelhandel ²²

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (SVB) im Einzelhandel verzeichnete seit 2017 eine durchgehend positive Entwicklung. Selbst die Corona-Pandemie vermochte es nicht, diese positive Entwicklung zu bremsen. Mit einem Zuwachs von 241 (+ 4,87 %) SVB im Verlauf der letzten 5 Jahre konnte somit im Jahr 2021 ein Höchststand von 5.185 SVB gemessen werden. Des Weiteren verteilen sich die 5.185 SVB im Jahr 2021 auf insgesamt 1.560 in Duisburg ansässige Niederlassungen im Einzelhandel.

²² Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 02.02.2023

4.2 Duisburger Innenstadt

Die nah am Rheinufer gelegene Duisburger Innenstadt gilt als das zentrale Geschäftsviertel und kultureller Mittelpunkt der Stadt. So beherbergt die Innenstadt das Stadttheater, die deutsche Oper am Rhein sowie die Philharmonie. Gleichzeitig befinden sich in der Innenstadt und um die Innenstadt herum gelegen das Lehmbruck Museum und das Kultur- und Stadthistorische Museum. Zu den weiteren Sehenswürdigkeiten in der Innenstadt gehört ein 7 Meter hohes Kunstwerk, unter den Duisburgern als „Lifesaver“ bekannt, welches zu Beginn der 90er-Jahre errichtet wurde. Das durch die Künstler Niki de Saint Phalle und Jean Tinguely erschaffene farbenfrohe und beliebte Kunstwerk ist seitdem als Wahrzeichen von Duisburg bekannt. Außerdem befindet sich neben dem Rathaus gelegen die Salvatorkirche, eine wunderschöne Kirche mit einem markanten Turm, die von vielen Teilen der Stadt aus zu sehen ist.²³

Für ihre Fußgängerzone werden die Duisburgerinnen und Duisburger vielerorts beneidet, da sie zu einer der längsten im Ruhrgebiet gehört. Ihr Anfang befindet sich auf der Höhe des Hauptbahnhofs und zieht sich bis zur Schwantentorbrücke. Die stark besuchten Biergärten und eine weitläufige Lindenallee umsäumen die teils überdachte Flaniermeile. Die „schwebende“ Rasenfläche auf dem König-Heinrich-Platz mit seiner Sichtachse auf das Marienort ist eine einzigartige Attraktion in Duisburg und bietet den Besucherinnen und Besuchern mit den zahlreichen gemütlichen Bänken einen ruhigen Ort, an dem sie der Hektik der Stadt entfliehen können. Die Rasenfläche ist eine kreative Lösung, um ungenutzten Raum in der Duisburger Innenstadt im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung für die Duisburger Bevölkerung und für Touristen nutzbar zu machen und die Innenstadt so zu einem attraktiven Verweilort werden zu lassen. In Sachen Shopping ist die Königstraße mit vielen namhaften Einzelhändlern und Kaufhäusern die Haupteinkaufsstraße der Innenstadt. Das Einkaufszentrum „Forum“ ist durch seine große Auswahl an Geschäften und Restaurants ein weiteres beliebtes Ziel. Insgesamt bietet die Duisburger Innenstadt eine reiche Mischung, was sie zu einem vielseitigen Ort für Touristen und Einheimische macht.



Um die Wirtschaftskraft einer Innenstadt zu beziffern, werden verschiedene Kennzahlen als Unterstützung herangezogen (siehe Tabelle 1). Zunächst werden für die Leserinnen und Leser die relevanten Kennzahlen definiert und anschließend für die Jahre 2021 und 2022 beschrieben sowie analysiert.

Die Kaufkraft ist definiert als das nominal verfügbare Nettoeinkommen der Einwohner einer Region. Dazu zählen auch Transferleistungen wie Arbeitslosen-, Kinder- und Rentengeld. Von dieser Summe werden die regelmäßig notwendigen Kosten zur Existenzdeckung wie Miete, Versicherung, Nebenkosten und Kleidung abgezogen. Die Kaufkraft gibt keine Information über einzelne Haushalte oder Personen an, sondern sie ist ein Durchschnittswert der Bevölkerung.²⁴

Die Kaufkraftkennziffer, oft auch Kaufkraftindex genannt, prognostiziert die Summe aller Nettoeinkünfte, die in einem laufenden Jahr einer Großstadt oder Region der jeweiligen Bevölkerung zur Verfügung stehen. Die Kaufkraftkennziffer beschreibt die Kaufkraft einer Region oder Großstadt in Relation zur deutschlandweiten Kaufkraft, die mit dem Indexwert 100 angesetzt wird. Liegt ein Wert einer Region bei z.B. 110, so sagt dies aus, dass die Einwohner in dieser Region 10 Prozent mehr Kaufkraft zur Verfügung haben als der Bundesdurchschnitt.²⁵

²³ Quelle: Stadt Duisburg

²⁴ Quelle: <http://www.gfk-geomarketing.de/>, Stand 17.02.2023; <https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/lexikon-der-wirtschaft/>, Stand 22.02.2023

²⁵ Quelle: <https://www.mb-research.de/marktdaten-deutschland/kaufkraft.html>

Die Kaufkraftzentralität stellt den Kaufkraftzufluss bzw. -abfluss einer Region dar. Eine Kennziffer von z.B. 80 gibt an, dass 80 Prozent der Kaufkraft einer Region auch in dieser Region ausgegeben wird und 20 Prozent der Kaufkraft aus umliegenden Regionen in den Betrachtungsort abgeflossen sind. Eine Kaufkraftzentralität von z.B. 105 gibt an, dass 5 Prozent Kaufkraft aus umliegenden Regionen in den Betrachtungsort abgeflossen sind.²⁶

	2021	2022	Veränderung absolut	Veränderung prozentual
Verkaufsfläche in m ²	652.850 m ²	652.850 m ²	0	0
Passantenfrequenz	ca. 4.000 pro Stunde	ca. 4.000 pro Stunde	0	0
Einzelhandelszentralität/ Kaufkraftzentralität	106,2	107,9	1,7	10,6 %
Kaufkraft pro Kopf	19.992 Euro	20.600 Euro	608 Euro	3,04 %
Kaufkraftkennziffer	83,7	81,3	-2,4	-2,9 %
Nachfragevolumen stationärer Einzelhandel in Duisburg	2,74 Milliarden Euro	2,8 Milliarden Euro	60 Millionen Euro	2,3 %

Tabella 1: Ökonomische Kennzahlen Duisburger Innenstadt und Einzelhandel²⁷

Die Verkaufsfläche der Duisburger Innenstadt blieb in den Jahren 2021 und 2022 unverändert bei 652.850 m². Ebenso konnte die Passantenfrequenz in den Jahren 2021 und 2022 bei 4.000 Besucherinnen und Besucher pro Stunde konstant gehalten werden. Positiv zu bewerten sind die Anstiege der Kaufkraft pro Kopf im Jahr 2022 um 3,4 Prozent auf 20.600 Euro. Negativ ins Gewicht fiel der Rückgang der Kaufkraftkennziffer um 2,9 Prozent auf einen Indexwert von 81,3. Somit waren die verfügbaren Einkommen in Duisburg etwas schwächer gestiegen als der Bundesdurchschnitt. Des Weiteren konnte die Duisburger Innenstadt im Jahr 2022 mehr Menschen aus umliegenden Regionen überzeugen, sodass sie 7,9 Prozent ihrer Kaufkraft in Duisburg ausgegeben haben. Dies spiegelte sich im Anstieg der Kaufkraftzentralität auf einen Wert von 107,9 im Jahr 2022 wider. Folglich führte das gesteigerte Interesse von umliegenden Regionen sowie die erhöhte Kaufkraft der Duisburger zu einer Steigerung des Nachfragevolumens im stationären Einzelhandel um 60 Mio. Euro (+2,3 %) auf ein Nachfragevolumen von 2,8 Mrd. Euro im Jahr 2022.

²⁶ Quelle: <http://www.wirtschaftslexikon24.com/>, Stand 22.02.2023

²⁷ Quelle: Immobilienmarktbericht – Halbjahresbericht Duisburg, DBI, 2022; Immobilienmarktbericht Jahresbericht Duisburg, DBI, 2022, www.duisburg-business.de

5 Gastronomie

5.1 Ökonomische Branchendaten Gastronomie

Die Gastronomie ist eine besondere Querschnittsbranche des Tagestourismus. Denn sie sorgt nicht nur für sich allein betrachtet für ein erhebliches Maß an Wertschöpfung und Beschäftigung, sondern sie erzeugt positive Synergieeffekte zu anderen Branchen. Denn oftmals verbinden Personen ihre touristischen Übernachtungs- und Tagesaktivitäten mit Besuchen in der Gastronomie. Sei es vor- oder nach dem Besuch einer Bildungs- oder Kultureinrichtung, nach dem Sport oder nach der Besichtigung eines naturnahen Ziels unter freiem Himmel. Daher sind die Gäste einer touristischen Branche auch potenzielle Kundinnen und Kunden der Duisburger Gastronomie. Gerade die zahlreichen gastronomischen sowie tagestouristischen Angebote sorgen dafür, dass der Tourismusstandort Duisburg als lebendig und lebenswert wahrgenommen wird.

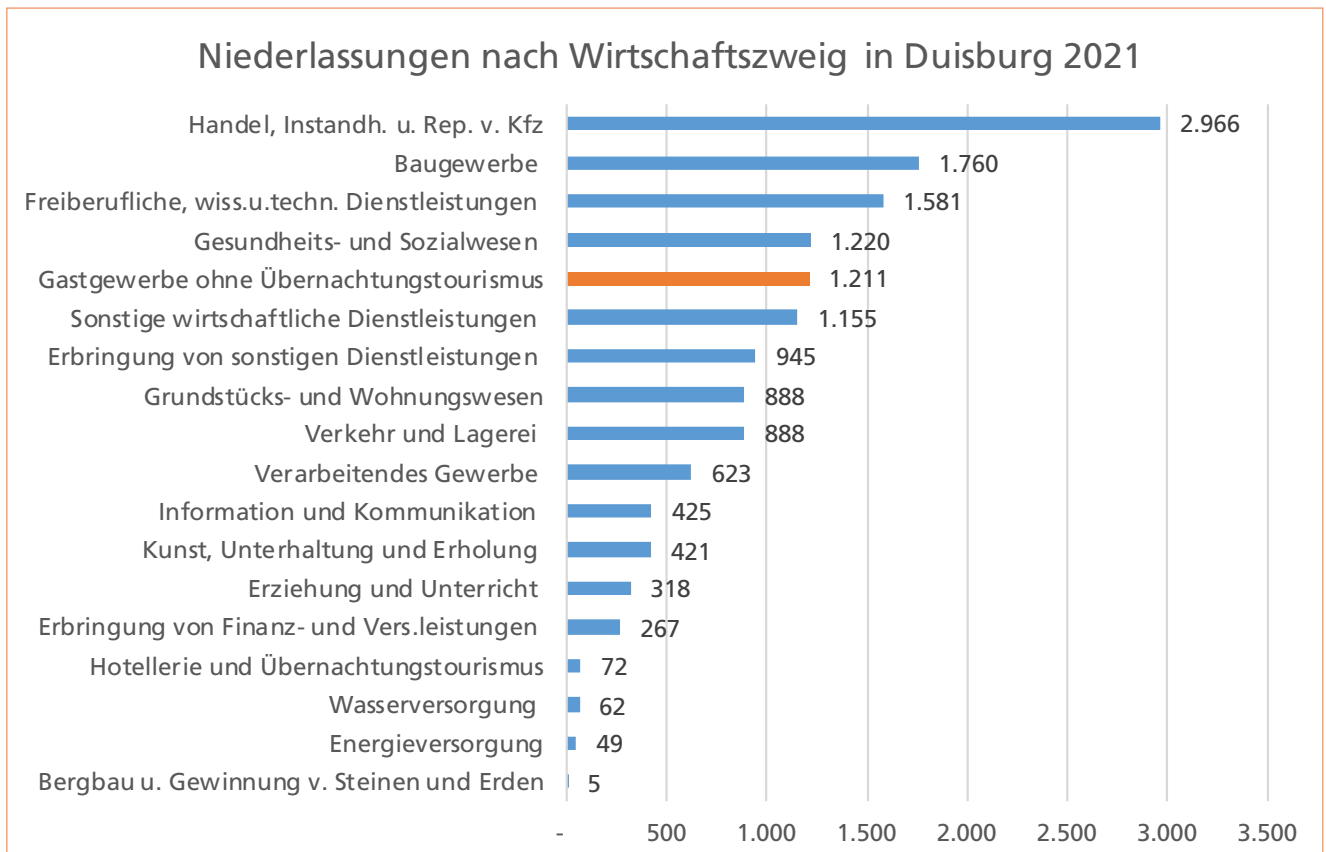


Abbildung 23: Niederlassungen Gastgewerbe ohne Übernachtungstourismus ²⁸

Im Jahr 2021 konnten 1.211 Niederlassungen in der Gastronomiebranche in Duisburg gemessen werden. Die Gastronomie in Duisburg war im Jahr 2021 somit für sich allein betrachtet und gemessen an der Anzahl der Niederlassungen die fünftgrößte Branche in Duisburg.

²⁸ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 02.02.2023

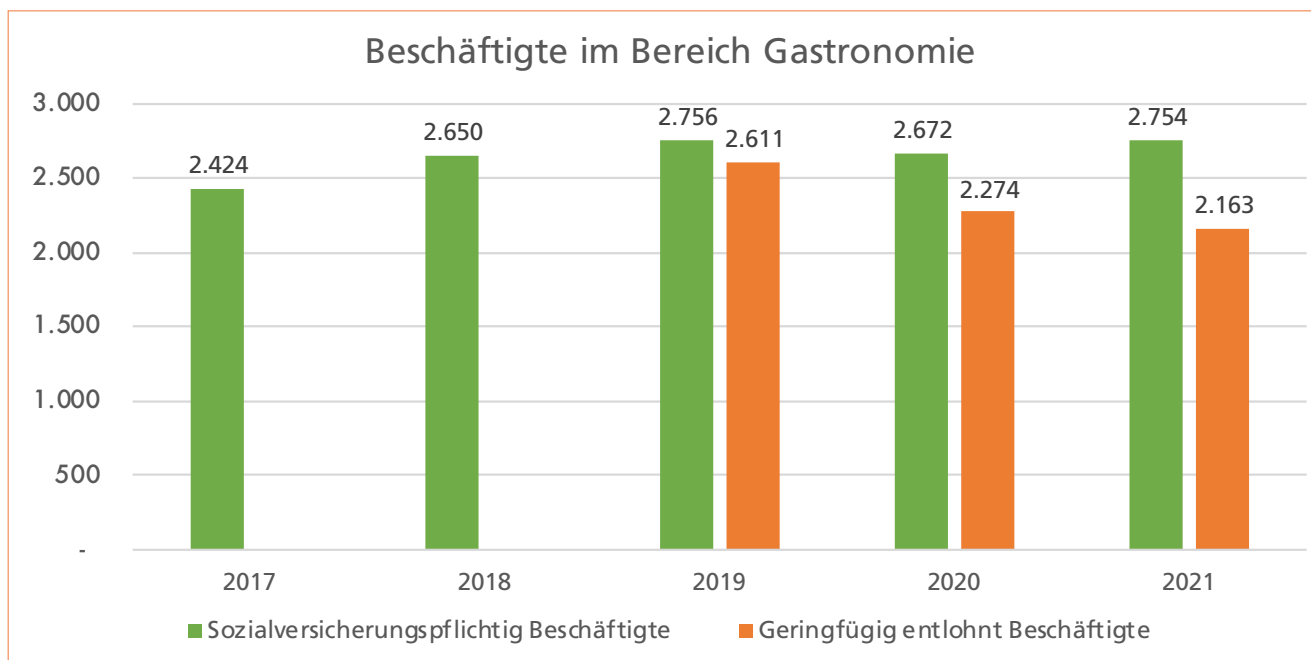


Abbildung 24: Anteil der sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnt Beschäftigten in der Gastronomie ²⁹

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (SVB) in der Gastronomie war in den letzten Jahren konstant geblieben. Nach einem Anstieg um 13,7 Prozent (+332 SVB) in den Jahren 2017 bis 2019 sank der Wert im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie leicht um 3,04 Prozent (-84 SVB). Im Jahr 2021 setzte mit 2.754 SVB eine vollständige Erholung ein. Die Anzahl der geringfügig Beschäftigten³⁰ war jedoch in Folge der Pandemie in den Jahren 2019 bis 2021 um 448 (-17,16 %) gesunken. Dies war ein Indiz dafür, dass die Gastronomiebetriebe in Duisburg in der Pandemie stärker die in Vollzeit angestellten SVB eingesetzt haben, um sie im Betrieb halten zu können. Dennoch war der Wert der geringfügig Beschäftigten im Jahr 2021 mit 2.163 Personen nach wie vor hoch. Dies sprach für ein starkes Saisongeschäft in den Sommermonaten. Durch den saisonalen Fokus der Gastronomie ergab sich eine nicht ungewöhnlich hohe Anzahl an geringfügig Beschäftigten, die durchaus einen positiven Standortvorteil für die Stadt Duisburg darstellen können. Denn so bot sich z.B. für Studierende die Möglichkeit, sich in Minijobs im Gastgewerbe einen geringen Lohn hinzuverdienen. Durch die Verfügbarkeit von Minijobs in der Gastronomie für z. B. Studierende wurde der Hochschulstandort Duisburg indirekt aufgewertet.

²⁹ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 02.02.2023

³⁰ Für die Jahre 2017 und 2018 liegen keine Daten zu geringfügig Beschäftigten vor.

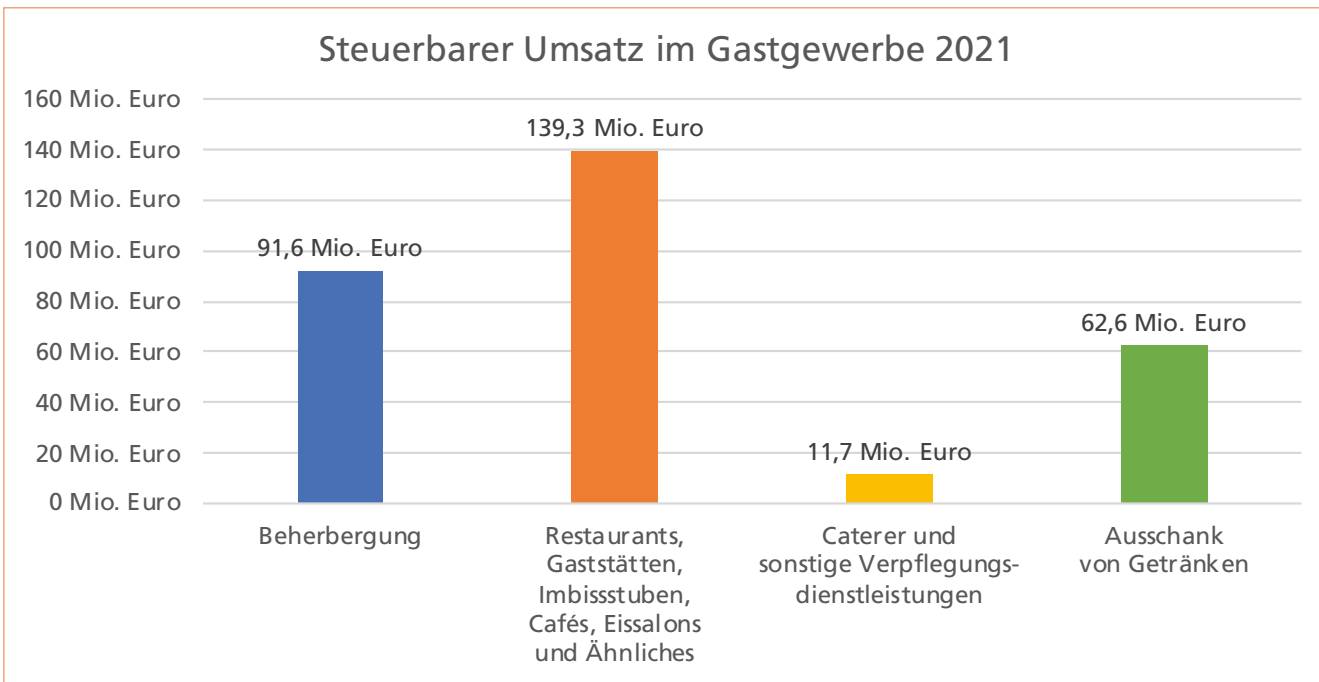
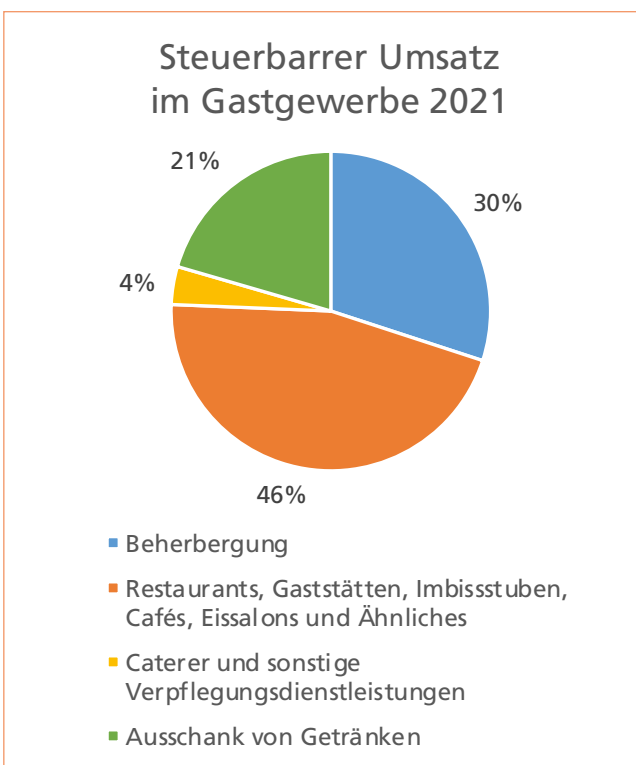


Abbildung 25: Steuerbarer Umsatz Gastgewerbe nach Betriebsart 2021 ³¹

Die Duisburger Gastronomiebetriebe im Übernachtungstourismus wiesen im Jahr 2021 einen steuerbaren Umsatz von 213,6 Mio. Euro aus und konnten somit den steuerbaren Umsatz der Beherbergungsbetriebe in Höhe von 91,6 Mio. Euro übertreffen. Der größte absolute Anteil entfiel mit 139,3 Mio. Euro auf Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons und ähnliche Betriebsarten. Der zweitgrößte absolute Anteil wurde mit dem Ausschank von Getränken in Höhe von 62,6 Mio. Euro erwirtschaftet. Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen erzielten einen steuerbaren Umsatz von 11,7 Mio. Euro.



Wird das gesamte Gastgewerbe im Jahr 2021 betrachtet, so erzielten Restaurants und vergleichbare Betriebe mit 46 Prozent den größten prozentualen Anteil am Umsatz aus. Die Beherbergungsbetriebe erzielten 29 Prozent des steuerbaren Umsatzes. Der Ausschank von Getränken konnte 21 Prozent erwirtschaften. Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen machten 4 Prozent des steuerbaren Umsatzes aus.

Abbildung 26: Verteilung steuerbaren Umsatzes im Gastgewerbe 2021 ³²

³¹ Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 08.05.2023

³² Quelle: Landesdatenbank NRW © IT.NRW, Düsseldorf, 2023, Stand: 08.05.2023

5.2 Innenhafen

Der im Herzen der Stadt Duisburg befindliche Innenhafen der historischen Gebäude mit moderner Architektur vereint, ist ein wichtiger Bestandteil der Stadt und beliebter Anziehungspunkt für Touristen. In früheren Zeiten wurde der Innenhafen vor allem für die Landwirtschaft genutzt. In den Speichergebäuden waren früher hauptsächlich Getreidemühlen untergebracht, wodurch der Innenhafen wegen des enormen Getreideumschlags auch als „Brotkorb des Ruhrgebiets“ bezeichnet wurde. Nach dem Rückzug der Getreidemühlen Ende der sechziger Jahre wurde der Innenhafen vorübergehend stillgelegt, bis Mitte der 1990er Jahre die Entwicklung in Richtung einer neuen Nutzung begann. In den ehemaligen Getreidespeichern sind heute Museen, Restaurants und auch das Landesarchiv NRW Abteilung Rheinland beheimatet und bieten zusammen mit der angrenzenden Gestaltung des Innenhafens einen Ort für Erholung und Kultur. Zudem siedelte sich die Gastronomiebranche im Duisburger Innenhafen an. Bistros und Restaurants, die direkt am Wasser gelegen sind, stellen ein attraktives Erlebnis für Groß und Klein dar.

Aber nicht nur im Gastronomiebereich setzt der Innenhafen starke Akzente, sondern er ist auch für seine architektonische Schönheit bekannt, die bis in das 19. Jahrhundert zurückreicht. Eine Vielzahl der Gebäude im Innenhafen wurden im Stil der Backsteingotik erbaut und verfügen über eine mehrere Jahrhunderte alte Geschichte. Durch die Neugestaltung des Innenhafens, welcher historische Gebäude erhält und neue Geschäftsmodelle erschließt, wurde ein einmaliger Ort im Ruhrgebiet geschaffen, an dem Industriekultur direkt am Wasser gelegen erlebt werden kann. Aufgrund der gut erhaltenen historischen Industriedenkmäler ist der Duisburger Innenhafen Teil der Route der Industriekultur.³³ Das neue um den Innenhafen gelegene Wohn- und Geschäftsviertel ist daher ein positives Beispiel für gelungene Stadtentwicklung und einen erfolgreich bewältigten Strukturwandel in Duisburg.

Über das Jahr verteilt werden u.a. folgende Veranstaltungen im Innenhafen angeboten:

- das dreitägige Innenhafenfest mit der weltgrößten Drachenboot-Fun-Regatta
- Von Mai bis Oktober monatlich der Marina-Markt
- Die ExtraSchicht im Rahmen der Nacht der Industriekultur

Die Atmosphäre des Innenhafens ist durch seine am Wasser gelegene Promenade und die großzügigen Sichtachsen ein fantastischer Ort der Naherholung, um einen ruhigen Nachmittag oder Abend zu verbringen. Seine Vielzahl an Bars, Restaurants und Geschäften sind überregional bekannt, und somit ein echter Wirtschaftsfaktor für den Tourismusstandort Duisburg.³⁴

³³ Quelle: Regionalverband Ruhr, <https://www.route-industriekultur.ruhr/>, 2023

³⁴ Quelle: Stadt Duisburg, 2023

6 Kultur und Bildung

6.1 Theater und Konzerte

Duisburg besitzt eine abwechslungsreiche, bunte und vielseitige Kulturszene, deren Geschichte und Tradition mehr als 100 Jahre zurück reichen. Das Stadttheater, die Deutsche Oper am Rhein sowie die Philharmonie sind ein bedeutender Tourismusmagnet der Stadt Duisburg und überregional bekannt.



Das Duisburger Stadttheater befindet sich seit seiner Gründung im Jahr 1912 in der Duisburger Innenstadt und ist ein beliebter Anziehungspunkt für Theaterliebhaber. Von außen betrachtet begeistert das Theater durch seine neobarocke Architektur, welche im Inneren des Theaters auf zwei Bühnen Platz für rund 1.000 Besucherinnen und Besucher bietet. Das Veranstaltungsangebot reicht von klassischen Theaterstücken und Opern über Musicals und Ballettvorstellungen bis hin zu zeitgenössischen Vorstellungen. Die lange Tradition des Theaters zeigt sich auch in der Zusammenarbeit mit internationalen Künstlern und Produktionen.³⁵

Die Deutsche Oper am Rhein wurde im Jahr 1956 gegründet und begeistert seitdem die Duisburger Bevölkerung durch ihr breites Spektrum an Opern- und Ballettaufführungen. Neben den Vorführungen von internationalen Künstlern und Regisseuren werden auch klassische Werke von Mozart, Verdi, Wagner und Strauss vorgeführt.³⁶

Die 1977 gegründete Duisburger Philharmonie ist ein überregional bekanntes und renommiertes Orchester und Konzerthaus im Herzen der Stadt Duisburg. Das beeindruckende in der Duisburger Innenstadt gelegene Gebäude kann rund 1.400 Zuschauerinnen und Zuschauern Platz bieten. Das breite Spektrum an klassischer und zeitgenössischer Musik wird von renommierten Dirigenten und Solisten angeführt. Die Philharmonie bereichert zudem durch Kooperationen mit anderen städtischen Kulturinstitutionen das kulturelle Angebot der Stadt. Aber auch in der Bildung und Jugendförderung ist die Philharmonie mit Workshops und Programmen für Kinder und Jugendliche aktiv, um so die Begeisterung für Musik und Kultur in den jüngeren Generationen zu fördern und zu stärken.³⁷

³⁵ Quelle: Stadt Duisburg, 2023; <https://www.theater-duisburg.de/>

³⁶ Quelle: Stadt Duisburg, 2023; <https://www.operamrhein.de/>

³⁷ Quelle: Stadt Duisburg, 2023; <https://duisburger-philharmoniker.de/>

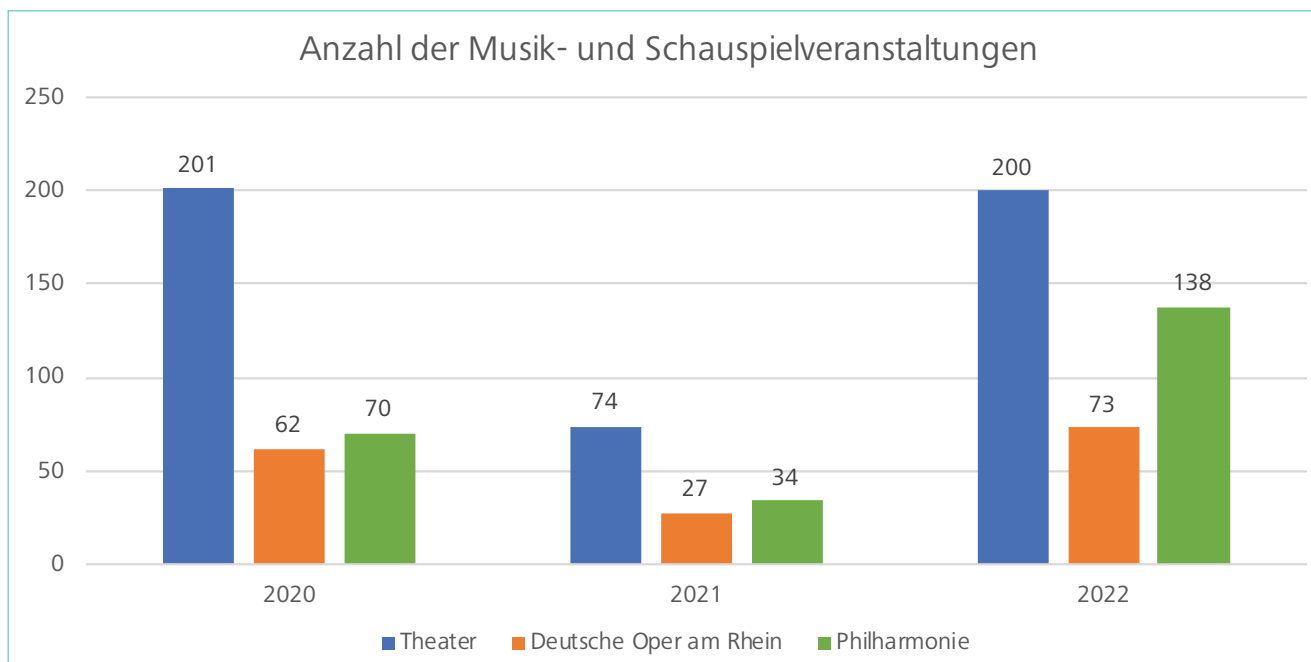


Abbildung 27: Anzahl der Musik- und Schauspielveranstaltungen ³⁸

Die Duisburger Musik- und Schauspielhäuser konnten im Jahr 2020 insgesamt 333 Veranstaltungen anbieten. In Folge der Corona-Pandemie sank dieser Wert im Jahr 2021 auf 135 Veranstaltungen, was unmittelbar auf Ausgangsbeschränkungen sowie gesetzlich verordnete Zugangsbeschränkungen zurückzuführen ist. Nichtsdestotrotz haben die Duisburger Musik- und Schauspielhäuser im Jahr 2022 im Vergleich zum Jahr 2020 mit insgesamt 411 angebotenen Veranstaltungen das Jahr 2020 weit überflügelt.

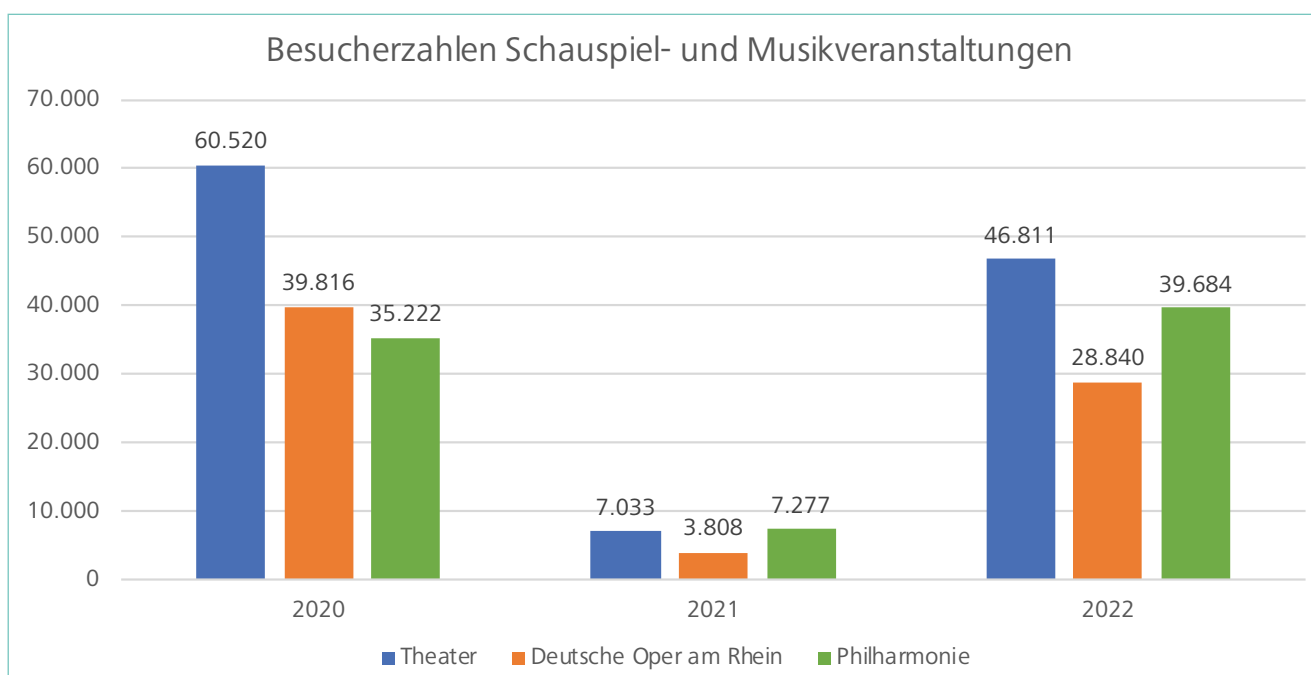


Abbildung 28: Besucherzahlen Schauspiel- und Musikveranstaltungen ³⁹

Mit Blick auf die Besucherzahlen zeigte sich ein leicht anderes Bild. So konnten im Jahr 2020 insgesamt 135.558 Besucherinnen und Besucher mit Duisburger Musik- und Schauspielkunst begeistert werden, wohingegen im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie 18.118 Besucher gezählt wurden. Im Jahr 2022 setzte mit 115.335 Besuchern im Vergleich zum Vorjahr eine starke Erholung ein. Im Gegensatz zu der starken Erholung der Veranstaltungszahlen

³⁸ Quelle: Stadt Duisburg, 2023

³⁹ Quelle: Stadt Duisburg, 2023

fiel die Steigerung der Besucherzahlen schwächer aus, da im Jahr 2022 in den ersten Monaten des Jahres noch Corona-Einschränkungen galten. Somit haben die Musik- und Schauspielhäuser in diesen Monaten für die kulturbegeisterten Menschen bereits ihr Angebot an Veranstaltungen hochgefahren, jedoch durften aus gesetzlichen Gründen die Veranstaltungen noch nicht vollständig ausgebucht werden. Daher ist eine Fortsetzung des positiven Trends für das Jahr 2023 realistisch.

6.2 Museen

Duisburg besitzt eine facettenreiche und vielschichte Museumslandschaft. Die in der Nähe der Duisburger Innenstadt beheimateten städtischen Museen, das Lehmbruck-Museum Duisburg, Kultur- und Stadthistorische Museum sowie das in Ruhrort ansässige Museum der Deutschen Binnenschifffahrt bieten Einblicke in die Kultur und Geschichte der Stadt.

Das städtische Lehmbruck-Museum, das sich der modernen und zeitgenössischen Kunst widmet, stellt eine umfangreiche Sammlung von Skulpturen und Gemälden aus. Insbesondere können Kunstbegeisterte Gemälde des Künstlers Wilhelm Lehmbruck sowie Werke anderer internationaler Künstler bewundern. Die erfolgreichste Sonderausstellung im Jahr 2022 war die Ausstellung „Gormley / Lehmbruck : Calling on the Body“, die unter anderem im Feuilleton des Handelsblattes äußerst positiv rezipiert wurde. Zusätzlich wurde im Jahr 2022 in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung die Ausstellung der Wilhelm-Lehmbruck-Preisträger 2020 außerordentlich gut rezensiert. Neben großen Sonderausstellungen ziehen regelmäßig die Präsentationen in der Nordhalle die Aufmerksamkeit des Publikums auf sich. Die Bedeutung dieses musealen „Schaufensters“, das durch großen Glasfronten und die abendliche Beleuchtung den Museumsraum zum Stadtraum hin öffnet, profiliert sich mit der Reihe „Sculpture 21st“ zusehends.⁴⁰



Das städtische Museum der Deutsche Binnenschifffahrt repräsentiert Duisburgs Identität als Deutschlands größter Wirtschafts- sowie Ausbildungsstandort in der Binnenschifffahrt. Das historische Gebäude befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Rhein und verbindet Industriekultur mit moderner Stadtentwicklung. Das Museum gibt Einblicke in die Geschichte der Binnenschifffahrt in Duisburg und über die Region hinaus, indem Modelle und interaktive Exponate ausgestellt werden. Im Mai 2022 fand zudem die „FUTURE logistics Innovationsmesse“⁴¹ im Museum der Deutschen Binnenschifffahrt statt. Die Messe vernetzte Unternehmen und Start-ups miteinander, um zukunftsweisende, nachhaltige und wirtschaftliche Lösungen für die Logistikbranche zu entwickeln. Diese im Jahr 2022 sehr erfolgreiche für ein Fachpublikum konzipierte Messe fand im Mai 2023 erneut im Museum der Deutschen Binnenschifffahrt statt. Des Weiteren bietet das Museum auch die Dienstleistungen der Ruhr.Topcard⁴² an, und kann so seine überregionale Bekanntheit weiter steigern.⁴³



⁴⁰ Quelle: <https://lehmbruckmuseum.de/de/>

⁴¹ Quelle: <https://www.innenhafen-portal.de/news/innovationsmesse-future-logistics-261-messebesucher-erlebten-logistik-innovationen/>

⁴² Quelle: <https://www.ruhrtopcard.de/>

⁴³ Quelle: <http://www.binnenschifffahrtsmuseum.de/>

Das städtische Kultur- und Stadthistorische Museum legt wie der Name es direkt verrät, einen einzigartigen Themenschwerpunkt auf die Kultur und Geschichte der Stadt Duisburg. Interessierte erhalten im Museum die Gelegenheit, eine Zeitreise bis ins Mittelalter zu durchlaufen, um so die zeitlichen Meilensteine der Stadt Duisburg wieder aufleben zu lassen. Zum Angebot des Museums gehören neben archäologischen Funden und Gemälden auch Möbel und Alltagsgegenstände aus den jeweiligen zeitlichen Epochen. Im Jahr 2022 waren drei Sonderausstellungen zu sehen:

- „Glaubenskampf und Nächstenliebe“ thematisierte die mittelalterlichen Ritterorden
- „Duckomenta“ gewährte einen Überblick über die europäische Kunst- und Kulturgeschichte
- „Feindschaft, Partnerschaft, Freundschaft“ behandelte die Städtepartnerschaften Duisburgs

Zudem trägt das Kultur- und Stadthistorische Museum zusammen mit dem Stadtarchiv Duisburg das Bildungsangebot des Zentrums für Erinnerungskultur, Menschenrechte und Demokratie (ZfE).⁴⁴

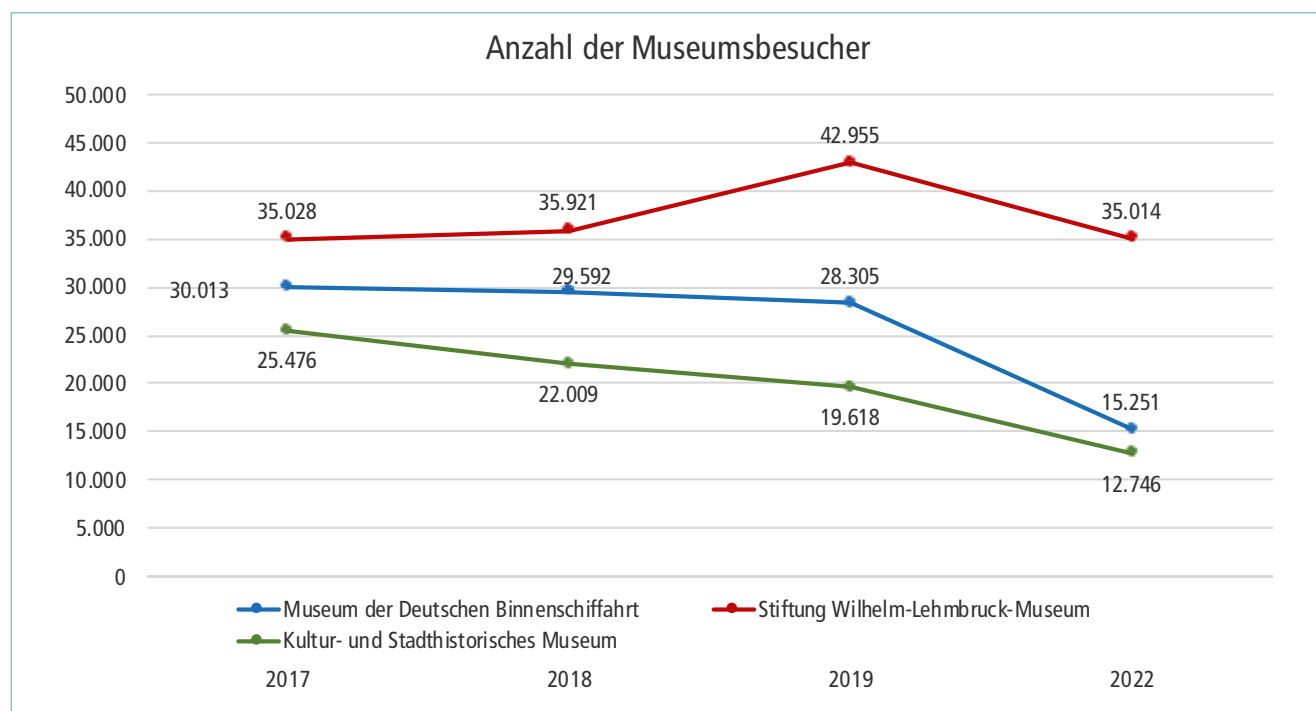


Abbildung 29: Anzahl der Museumsbesucher in Duisburg⁴⁵

Die Gesamtsumme der Museumsbesuche lag im Jahr 2022 bei 63.011 Besuchern. Das Stiftung Wilhelm-Lehmbruck-Museum besuchten im Jahr 2022 35.014 Kulturinteressierte, das Museum der Deutschen Binnenschifffahrt wurde von 15.251 Personen besucht und das Kultur- und Stadthistorische Museum wurde von 12.746 Personen aufgesucht. Der Rückgang der Besucherzahlen im Vergleich der Jahre 2019 zu 2022 ist durch die Folgen der Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie zu erklären. Denn in den Jahren 2020 und 2021 gab es umfangreiche pandemiebedingte Schließungen. Für das Jahr 2022 galten zudem in den Monaten Januar, Februar, März noch Coroneinschränkungen, die die Interpretierbarkeit der Besucherzahlen in 2022 mindern. Ab April 2022 sind die Besucherzahlen kontinuierlich gestiegen. Aus diesem Grund ist eine Steigerung der Zahlen im Jahr 2023 sehr wahrscheinlich.

⁴⁴ Quelle: <https://www.stadtmuseum-duisburg.de/>

⁴⁵ Quelle: Museen der Stadt Duisburg, 2023



Abbildung 30: Pay what you want 2022 ⁴⁶

Die Duisburger Museen haben vor einigen Jahren die Aktion „Pay What you want“ ins Leben gerufen. Interessierte durften sich auch im Jahr 2022 aussuchen, wieviel sie für ihren Besuch in den Museen bezahlen möchten. Dies ermöglichte auf der einen Seite Menschen mit geringen Einkommen einen diskriminierungsfreien Zugang zu Kultur und Bildung, welcher die Chancengerechtigkeit in Duisburg erhöhte. Zum anderen konnten Menschen mit höherem Einkommen unbürokratisch und niedrigschwellig die Duisburger Museen über den Besuch hinaus finanziell unterstützen. Im Jahr 2022 nahmen insgesamt 2.026 Besucherinnen und Besucher an der Aktion teil.

Das Museum der Deutschen Binnenschifffahrt bot die größte Anzahl an Einzel-Sonderveranstaltungen im Laufe des Jahres an. Die Veranstaltungen reichten von Ausstellungen der Industriekultur, über Angebot für Kinder- und Jugendliche bis hin zu saisonalen Veranstaltungen wie dem Nikolausfest. Die in Abbildung 31 unter „sonstige Veranstaltungen“ zusammengefassten Events der Jahre 2019 und 2022 waren Veranstaltungen zu z.B. Oskar Huber, White Dinner, lebendiger Adventskalender, Modellbau Eisenbahn etc. Durch die Corona-Pandemie fanden in den Jahren 2020 und 2021 kaum Sonderveranstaltungen statt. Im Jahr 2022 fand eine Erholung der Besucherzahlen statt, auch wenn die Zahlen zu einzelnen ausgewählten Veranstaltungen unter denen des Jahres 2019 lag. Positiv hervorzuheben ist die Erhöhung der Besucherzahlen der sonstigen Sonderveranstaltungen. Somit zeigte die Museumslandschaft im Jahr 2022 einen deutlichen positiven Trend der Erholung, der sich im Jahr 2023 aufgrund final entfallener Einschränkungen durch die Corona-Pandemie sowie dem Ausbau des Kultur- und Ausstellungsangebotes fortsetzen lässt.

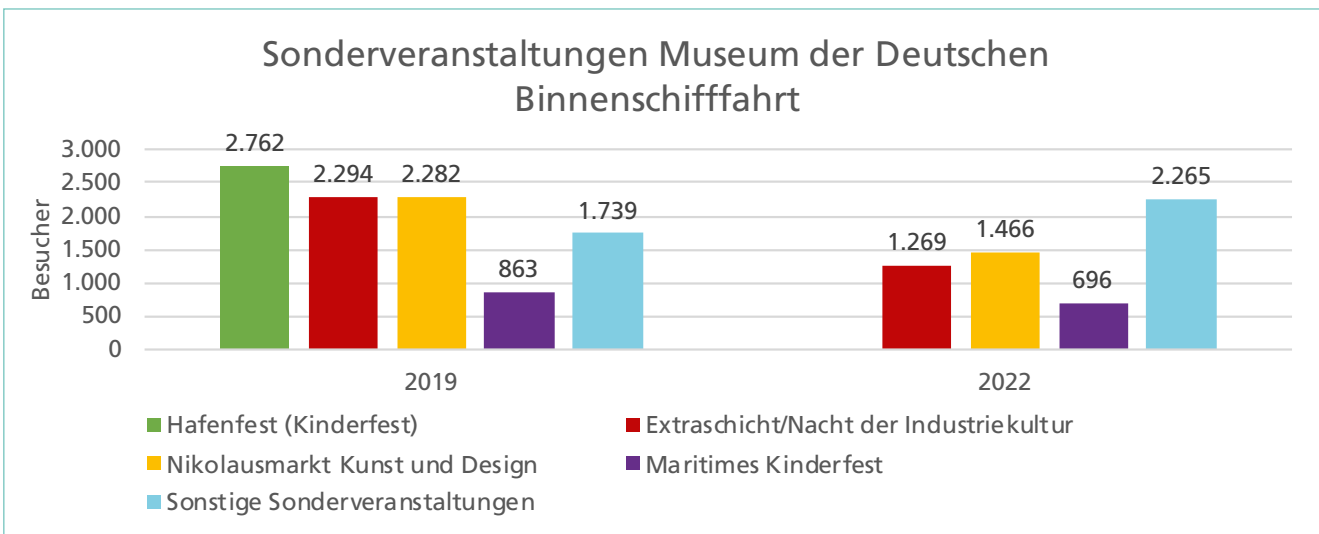


Abbildung 31: Sonderveranstaltungen Museum Deutsche Binnenschifffahrt ⁴⁷

46 Quelle: Museen der Stadt Duisburg, 2023

47 Quelle: Museen der Deutschen Binnenschifffahrt, 2023

Neben den städtischen Museen befinden sich in Duisburg auch weitere Museen. Das Museum Küppersmühle für Moderne Kunst, oft auch einfach als MKM bezeichnet, ist ein bedeutendes Museum, in dem über 300 Kunstwerke von 65 Künstlerinnen und Künstlern die Besucher erwarten, welche die Entwicklungen in der deutschen Nachkriegskunst erleb- und vergleichbar machen. Im Jahr 2022 besuchten 88.832 Besucherinnen und Besucher das MKM. Es befindet sich im Innenhafen der Stadt Duisburg. Das Museum wurde 1999 gegründet und ist in einem beeindruckenden Backsteingebäude untergebracht, das ursprünglich eine Getreidemühle war. Die Küppersmühle wurde 1908 erbaut und war bis in die 1970er Jahre in Betrieb. Das Areal wurde anschließend umgebaut und erweitert, um als Museum zu dienen. Die renommierten Schweizer Architekten Herzog & de Meuron waren für die



Umgestaltung verantwortlich, die sowohl das industrielle Erbe des Gebäudes bewahrte als auch gleichzeitig einen modernen Ausstellungsbereich schuf. Ein weiteres Highlight des Museums bildet das historische Silo, das zu einer begehbaren Aussichtsplattform umgebaut wird. Den Schwerpunkt der Sammlung im Neubau bildet die Präsentation deutscher informeller Kunst, darunter K. O. Götz, Hans Hartung, Gerhard Hoehme, Emil Schumacher und Wols. Im Altbau stehen Werke und ganze Werkgruppen der nachfolgenden Künstlergenerationen wie beispielsweise von Georg Baselitz, Anselm Kiefer und Gerhard Richter im Fokus. Neben der ständigen Sammlung präsentiert das Museum Küppersmühle auch regelmäßig wechselnde Sonderausstellungen, die verschiedene Aspekte der zeitgenössischen Kunstszene beleuchten.⁴⁸

Das Museum DKM, benannt nach den Initialen der Gründer Dirk Krämer und Klaus Maas, ist ein bedeutendes Museum in Duisburg, Deutschland, das sich auf zeitgenössische Kunst, Archäologie und Design konzentriert. Es wurde 2009 gegründet und befindet sich in der Nähe der Duisburger Innenstadt. Das Museum erstreckt sich über mehrere Gebäude, darunter ein ehemaliges Lagerhaus aus dem Jahr 1904, das sorgfältig restauriert und umgebaut wurde. Die Sammlung des DKM umfasst Werke der zeitgenössischen Kunst, archäologische Funde, Designobjekte und asiatische Kunst, darunter eine beeindruckende Sammlung von Artefakten aus der chinesischen Kultur. Neben der ständigen Sammlung bietet das Museum DKM auch wechselnde Sonderausstellungen zu verschiedenen Themen sowie Veranstaltungen und Bildungsprogramme.⁴⁹

Zusammenfassend besitzt die Kulturbranche starke Synergieeffekte zu anderen Wirtschaftssektoren und steigert so die Wertschöpfung in der Stadt Duisburg. Denn vor bzw. nach einem Besuch in einer städtischen Kultureinrichtung verbringen die Gäste ihre Zeit gerne in der Duisburger Gastronomie oder beim Spazieren durch die Innenstadt. Dadurch entstehen Arbeitsplätze in der Gastronomie oder dem Einzelhandel. Weitere Sekundäreffekte lassen sich im Verkehrssektor und dem Transportwesen erfassen. Das vielschichtige und exzellente Kulturangebot trägt positiv zur allgemeinen Lebensqualität der Gesellschaft in Duisburg bei und bietet sowohl Touristen als auch Duisburger Bürgerinnen und Bürger Abwechslung im Alltag.

⁴⁸ Quelle: Museum Küppersmühle, <https://museum-kueppersmuehle.de/>, 2023

⁴⁹ Quelle: Museum DKM_Stiftung DKM, <http://www.museum-dkm.de/>, 2023

6.3 Stadtbibliothek

Die Duisburger Stadtbibliotheken bieten durch ihren vielschichtigen analogen und digitalen Medienbestand ein breites Spektrum an Büchern, Zeitschriften sowie CDs und DVDs an, wodurch sie zu einem beliebten Ausflugsziel werden. Egal, ob informieren und fortbilden zu neuen Themen im Vordergrund stehen, eine moderne Arbeitsumgebung benötigt wird, oder ob einfach nur eine angenehme Leseatmosphäre gewünscht ist, die Duisburger Stadtbibliotheken bieten hierfür den perfekten Ort. Ein besonderes Alleinstellungsmerkmal Duisburgs ist die Vielzahl an Stadtteilbibliotheken, die Menschen unterschiedlicher Herkunft und Diversität miteinander verbindet und somit einen sinn-



stiftenden, diskriminierungsfreien kulturellen Mittelpunkt der Stadtteile schaffen. Als Aushängeschild mit überregionaler Sogwirkung stellt die in der Innenstadt gelegene Zentralbibliothek einen besonderen Tourismusmagnet dar, der sich in der Umsetzung des Megatrends Digitalisierung am Puls der Zeit befindet. Frei verfügbares W-Lan, Laptops und PCs zur freien Verwendung, ein digitales Leitsystem zur Orientierung im Haus sowie die Möglichkeit, Spielekonsolen, Virtual Reality und 3D-Drucker, zu nutzen, lassen die zentrale Bibliothek zu einem lebendigen und interaktiven Ort für Jung und Alt werden.

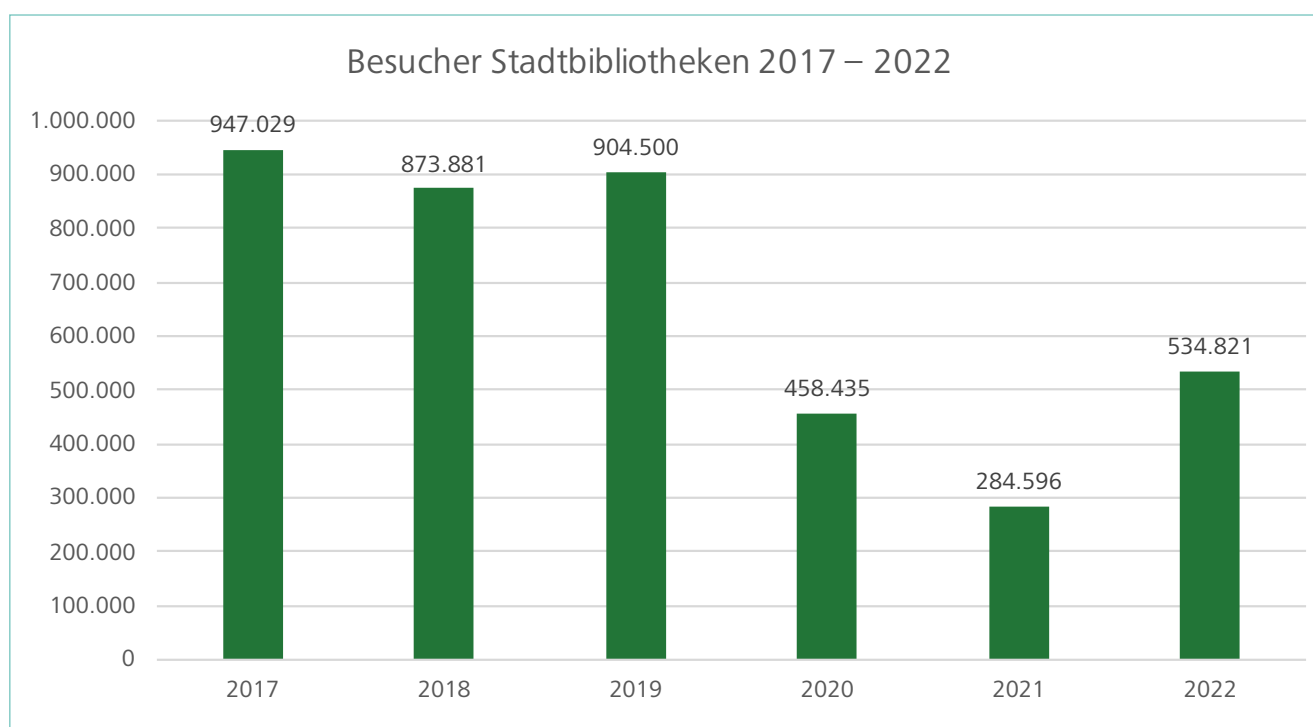


Abbildung 32: Besucher der Stadtbibliotheken in Duisburg ⁵⁰

In den Jahren 2017 bis 2019 verzeichneten die Duisburger Stadtbibliotheken konstant hohe Besucherzahlen um die 900.000. Durch Schließungszeiten und Einschränkungen in Folge der Corona-Pandemie sanken die Zahlen auf 284.596 im Jahr 2021. Im vergangenen Jahr 2022 erholten sich die Besucherzahlen ein wenig, wodurch ein Anstieg auf 534.821 Personen gemessen werden konnte.

⁵⁰ Stadt Duisburg, 2023

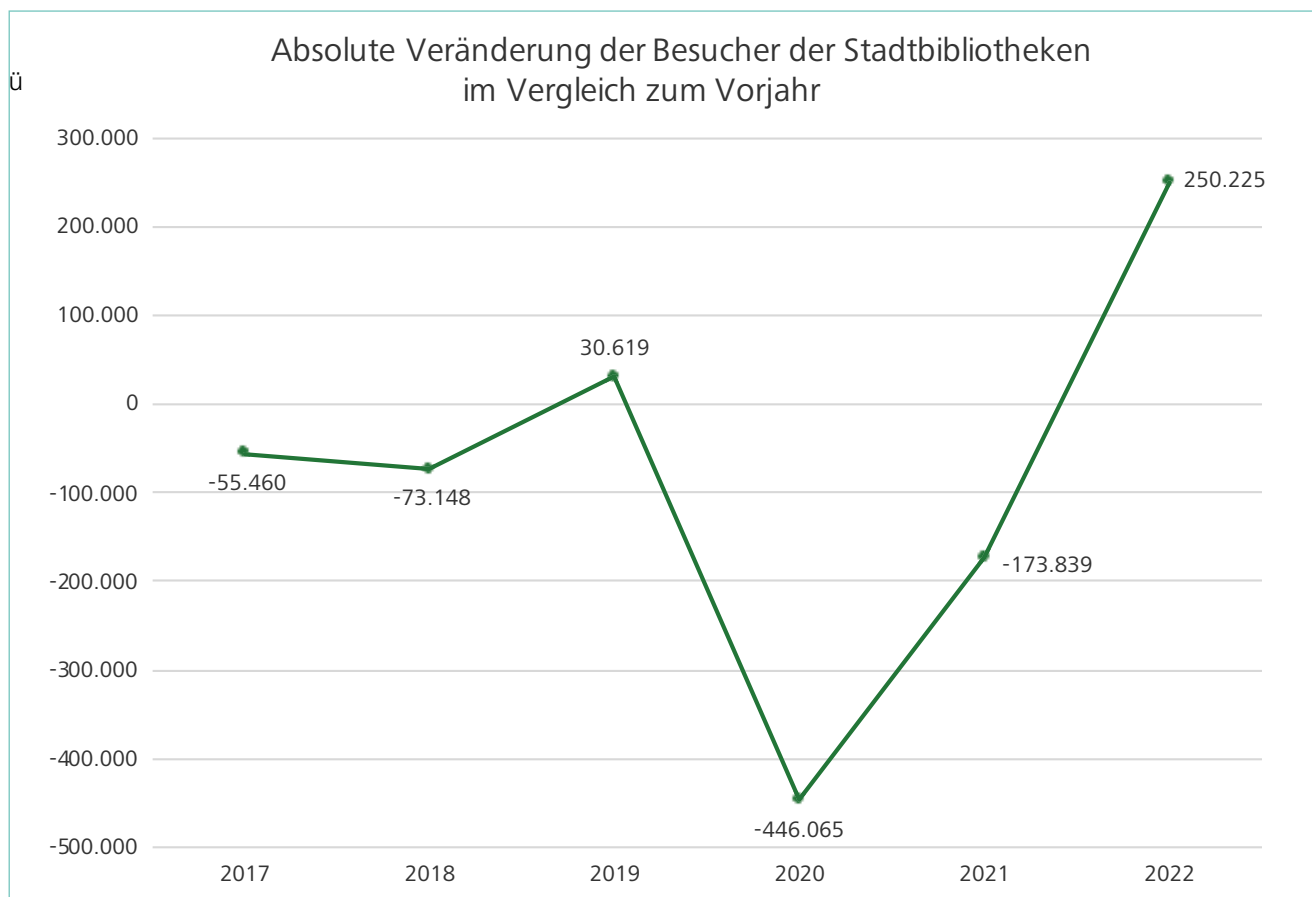


Abbildung 33: Veränderung der Besucherzahlen der Stadtbibliotheken ⁵¹

In absoluten Zahlen bedeutete die Pandemie, dass in den Jahren 2020 und 2021 mehr als 500.000 Besucherinnen und Besucher ausblieben. Jedoch zeigte bereits das Jahr 2022 mit einem Anstieg von mehr als 250.000 zusätzlichen Besuchern gegenüber dem Vorjahr die steile Erholung der Besucherzahlen der Stadtbibliotheken.

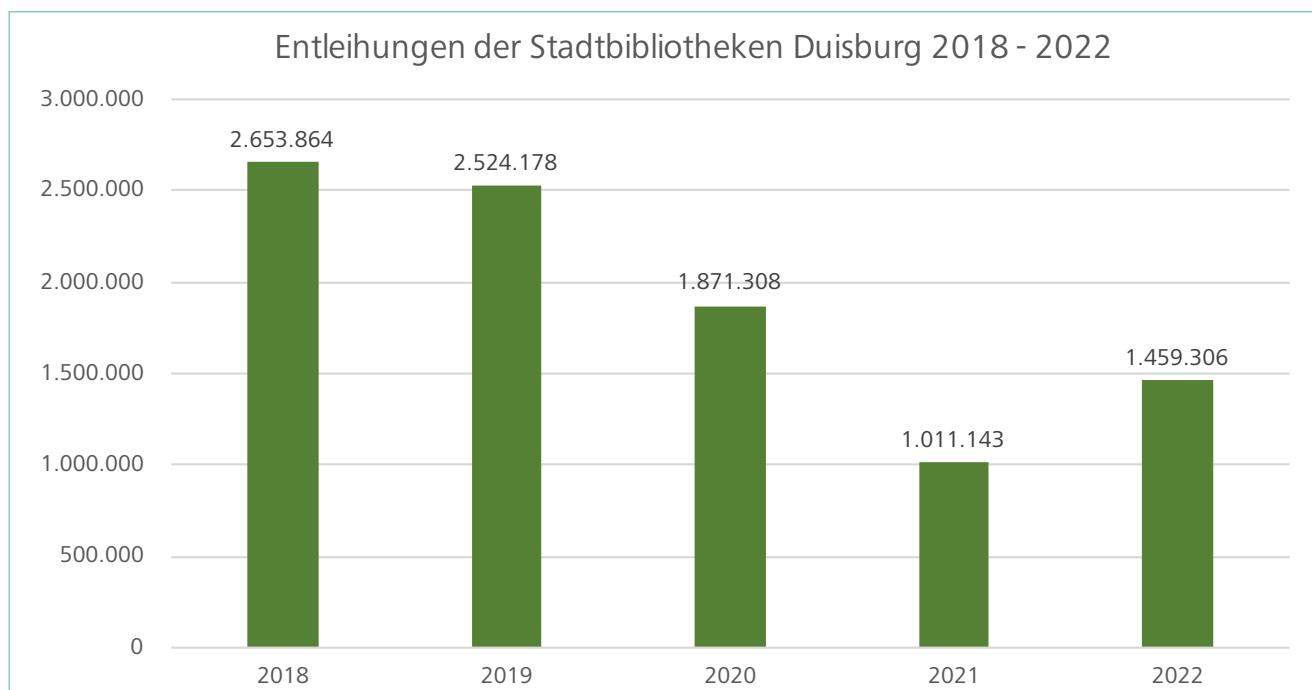


Abbildung 34: Entleihungen der Stadtbibliotheken 2018 – 2022 ⁵²

⁵¹ Stadt Duisburg, Stadtbibliothek, 2023

⁵² Stadt Duisburg, Stadtbibliothek, 2023

Dass sich die Stadtbibliothek nach der Corona-Krise wieder auf dem Weg der Besserung befindet, lässt sich auch an den Entleihungen erkennen. So sank zwar im Laufe der Jahre 2018 bis 2021 die Anzahl der Entleihungen, jedoch wurde im Jahr 2022 bereits ein Zuwachs von 448.163 (+44,32 %) Entleihungen gegenüber dem Vorjahr erfasst. Die Schließungszeit während der Pandemie wurde genutzt, um zahlreiche digitale Angebote zu schaffen, die die Stadtbibliothek zukunftsfähig und modern aufstellen. Gerade diese Anstrengungen haben dazu beigetragen, dass im ersten Jahr nach der Pandemie sowohl die Besucherzahlen als auch die Entleihungen merklich ansteigen konnten. Des Weiteren sind die Bibliotheken der Stadt Duisburg als beliebte Veranstaltungsorte nicht mehr aus dem Stadtbild wegzudenken. Daher erscheint eine Fortsetzung des aktuellen Trends wahrscheinlich und es ist mit einer weiteren Erholung der Besucherzahlen im Jahr 2023 zu rechnen.

6.4 Volkshochschule

Die in der Innenstadt gelegene Volkshochschule Duisburg existiert bereits seit dem Jahr 1919 und ist seitdem als beliebter Verweilort nicht mehr aus dem Stadtbild Duisburgs wegzudenken, der auch bildungsbegeisterte Menschen aus dem Duisburger Umland anzieht. Sie bietet als kommunales Weiterbildungszentrum mehr als 1.000 Bildungsveranstaltungen pro Halbjahr für Menschen jeden Alters, Kultur und Herkunft an. Die Kurse der Volkshochschule umfassen eine Vielzahl von Themen wie politische Bildung, Geschichte, Sprache, Kunst und Kultur sowie viele weitere Bereiche. Durch ihre zentrale Lage schafft Sie für ihre Besucherinnen und Besucher ideale Voraussetzungen, um den Aufenthalt in der Volkshochschule mit Aktivitäten des täglichen Lebens zu kombinieren und erhöht somit die Lebensqualität der Duisburger Bevölkerung im Allgemeinen sowie die Verweilqualität in der Duisburger Innenstadt im Speziellen. Zuletzt bietet die Volkshochschule Lesungen, Theater und Konzertveranstaltungen sowie Exkursionen an, wodurch sich die Volkshochschule auch im Unterhaltungsbereich aktiv an der Gestaltung des Tourismusstandortes Duisburg beteiligt.



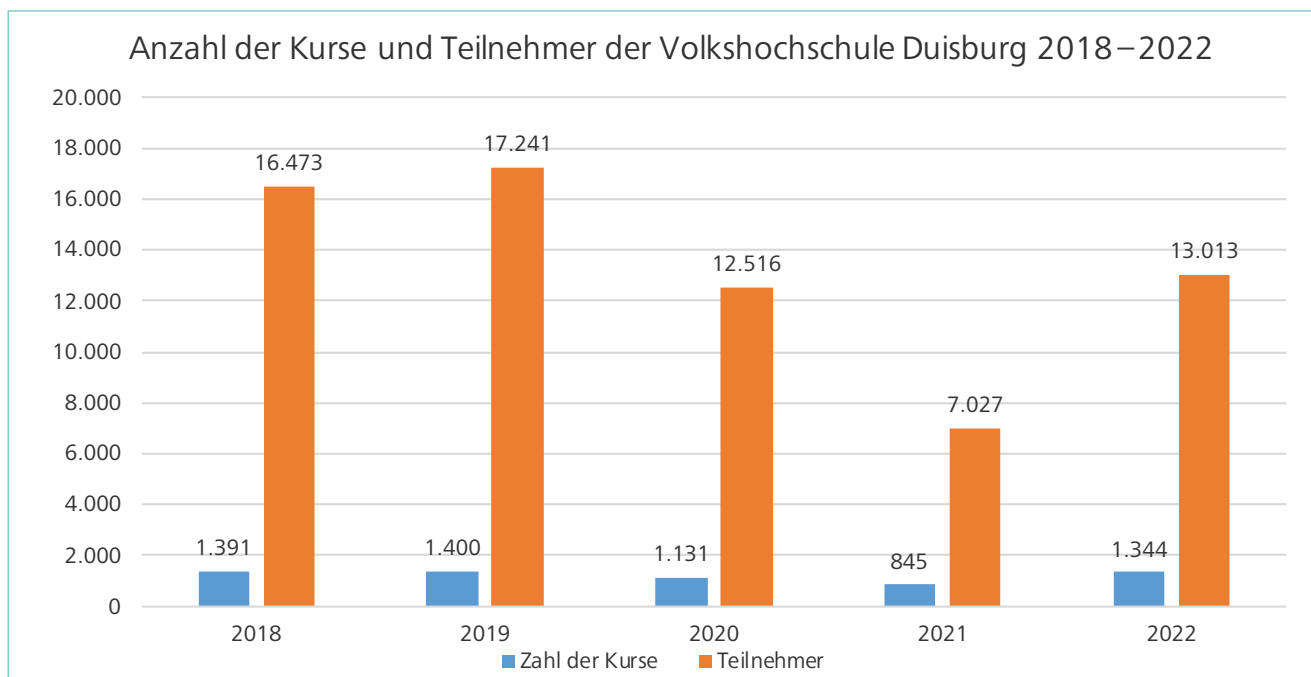


Abbildung 35: Kurse und Teilnehmer der Volkshochschule ⁵³

Die Zahl der Teilnehmenden sowie die der Kurse an der Volkshochschule Duisburg sank in den Jahren 2020 und 2021 aufgrund der Folgen der Corona-Pandemie. Im Jahr 2022 bildeten sich aber schon wieder 13.013 Menschen an der Volkshochschule fort. Des Weiteren konnte im Jahr 2022 mit 1.344 angebotenen Kursen bereits annähernd an das Niveau der Jahre 2018 und 2019 anknüpfen.

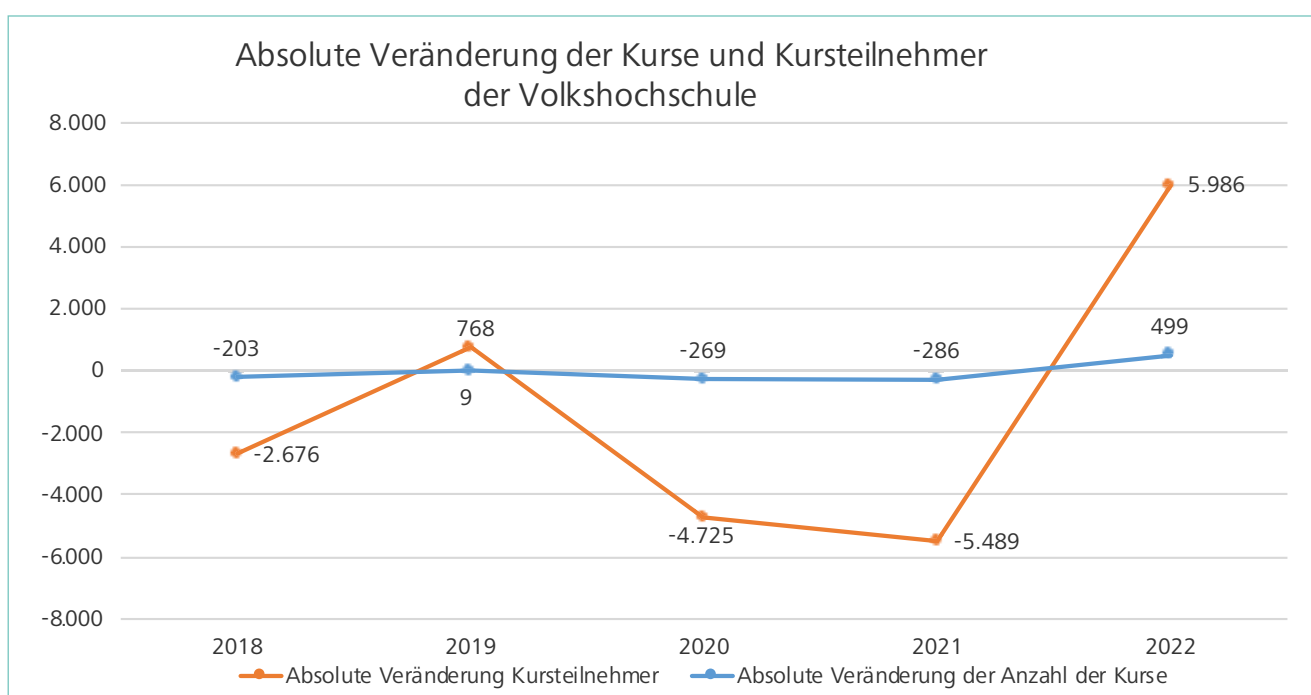


Abbildung 36: Veränderung der Kurse und Kursteilnehmer ⁵⁴

Die absoluten Veränderungen der Kursteilnehmenden und Kurse spiegeln die Corona-Pandemie wider. Im Jahr 2020 und 2021 wurden Rückgänge erfasst, die im Jahr 2022 in großen Teilen wieder ausgeglichen werden konnten. Auch hier zeigen die Zahlen, dass sich der (Fort-)Bildungsbereich in Duisburg auf einem nachhaltigen Weg der Erholung befindet.

⁵³ Quelle: Stadt Duisburg, Volkshochschule, 2023

⁵⁴ Quelle: Stadt Duisburg, Volkshochschule, 2023

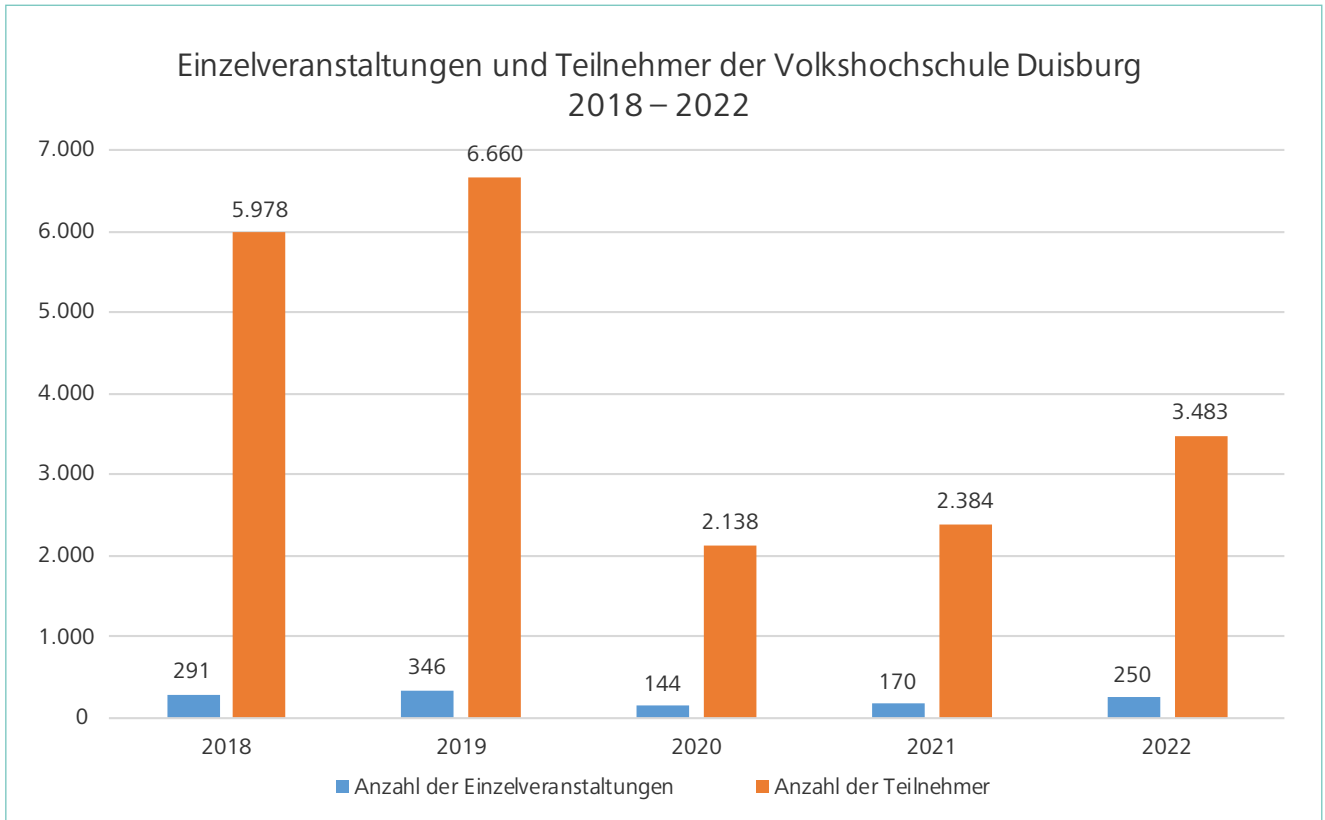


Abbildung 37: Einzelveranstaltungen und Teilnehmer der Volkshochschule ⁵⁵

Die Volkshochschule ist nicht nur ein Ort der Fort- und Weiterbildung, sondern auch ein überregional bekannter Ort für Veranstaltungen. Sie bietet aufgrund zahlreicher positiver Standortfaktoren eine ideale Umgebung für diverse Veranstaltungsformate. Auch im Veranstaltungsbereich sind die Folgen der Pandemie sichtbar. So konnte ein Rückgang der Einzelveranstaltungen sowie eine Verringerung der Anzahl der Teilnehmenden im Jahr 2020 gemessen werden. Jedoch wurde in allen anderen Jahren sowohl vor- als auch nach der Corona-Pandemie jeweils eine Erhöhung der Zahlen im Vergleich zum Vorjahr erzielt. Im Jahr 2022 fanden 250 Einzelveranstaltungen statt, an denen 3.483 Personen teilgenommen haben.

⁵⁵ Quelle: Stadt Duisburg, Volkshochschule, 2023

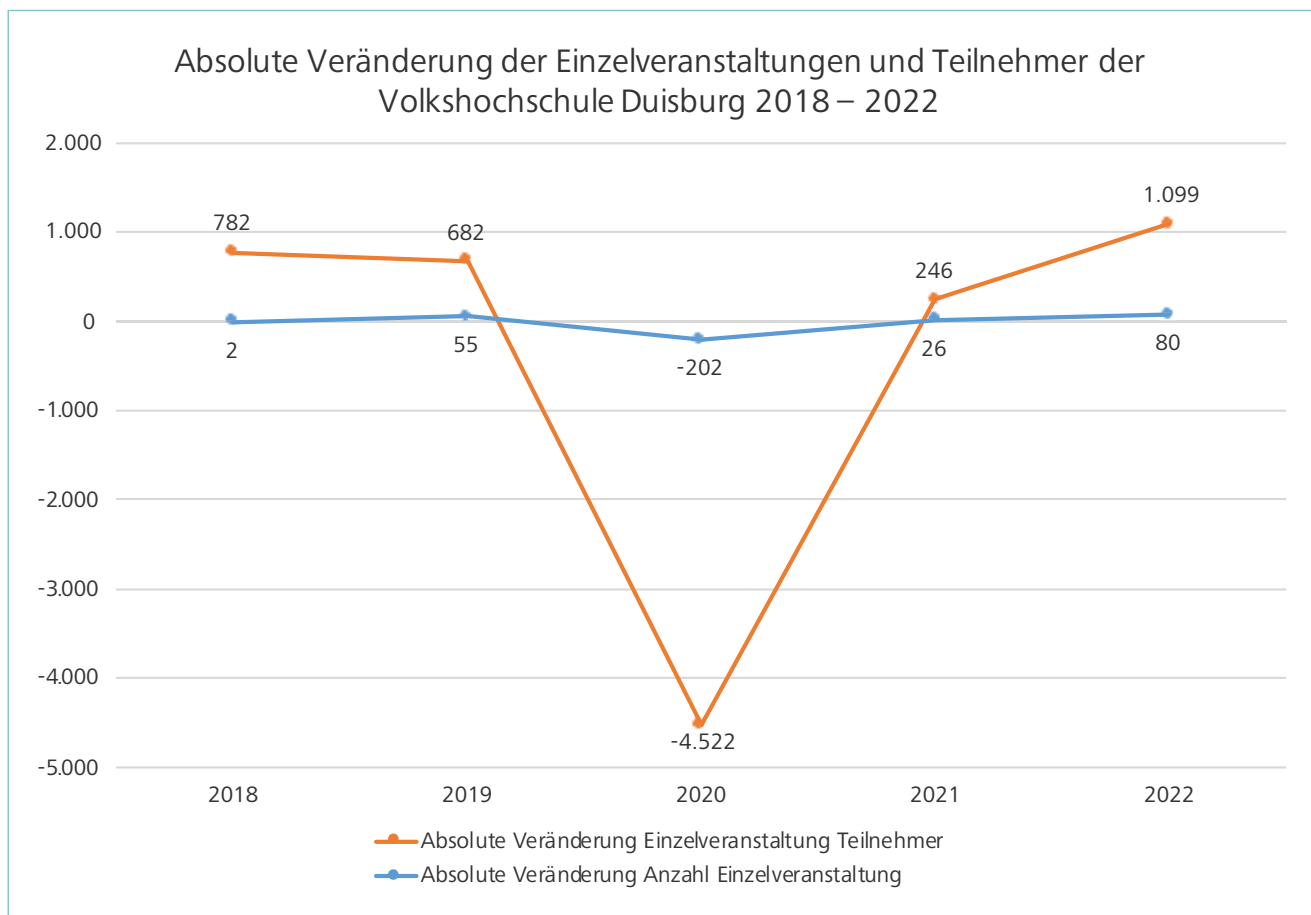


Abbildung 38: Veränderung der Einzelveranstaltungen und Teilnehmer ⁵⁶

Mit Blick auf die absolute Veränderung der Einzelveranstaltungen sowie den dazugehörigen Teilnehmenden lässt sich ebenfalls ein positiver Trend und die Rückkehr zur Normalität erkennen. Im Jahr 2022 konnte das Veranstaltungsangebot um 80 weitere Einzelveranstaltungen erhöht werden, was zusammen mit dem Bestandsangebot zu einem Zuwachs von 1.099 Teilnehmenden führte.

⁵⁶ Quelle: Stadt Duisburg, Volkshochschule, 2023

7 Zoo

Der Zoo Duisburg erstreckt sich im Osten des Stadtgebietes auf einer Fläche von rund 16 ha. Als Ausflugsziel für Menschen unterschiedlicher Altersgruppen, aus verschiedenen Kulturen sowie sozialen Schichten bettet sich der Zoo in das Selbstverständnis einer offenen und diversen Stadt Duisburg ein. Dabei hat er eine wichtige Rolle bei der Entwicklung und Förderung des Tourismus. Mit seinem vielfältigen Tierbestand und naturnah gestalteten Anlagen ermöglicht der Zoo faszinierende Einblicke in unterschiedliche Lebensräume seiner Tiere. Einzigartige Tiermomente sollen Menschen für Tiere begeistern und nachhaltig für Artenschutz motivieren.

Neben einem breiten Angebot an Veranstaltungen und Führungen ist der Zoo Duisburg der größte außerschulische Lernort in der Stadt und trägt u. a. mit seiner Zooschule maßgeblich zur Bildung verschiedener Generationen bei. Zusätzlich zu seiner Funktion als Bildungs- wie Erholungsort hat der Zoo Duisburg eine wichtige Rolle bei der nachhaltigen und ökologischen Stadtentwicklung Duisburgs. Durch seine Grünflächen und durch den Baumbestand fördert er die Luftqualität und Biodiversität in Duisburg, wodurch die allgemeine Aufenthaltsattraktivität in der Stadt erhöht wird.

Als gemeinnütziges Unternehmen hat der Zoo Duisburg eine wirtschaftliche Bedeutung und überregionale Strahlkraft weit über das Stadtgebiet hinaus und das mit fast 90-jähriger Tradition. Denn der Zoo wirkt sich positiv auf andere Branchen aus, und lässt so die Nachfrage nach lokalen Waren- und Dienstleistungen ansteigen, die der Zoo selbst konsumiert. Zudem erhöht sich die sekundär nachgelagerte Nachfrage von Zoobesuchenden in anderen Branchen.



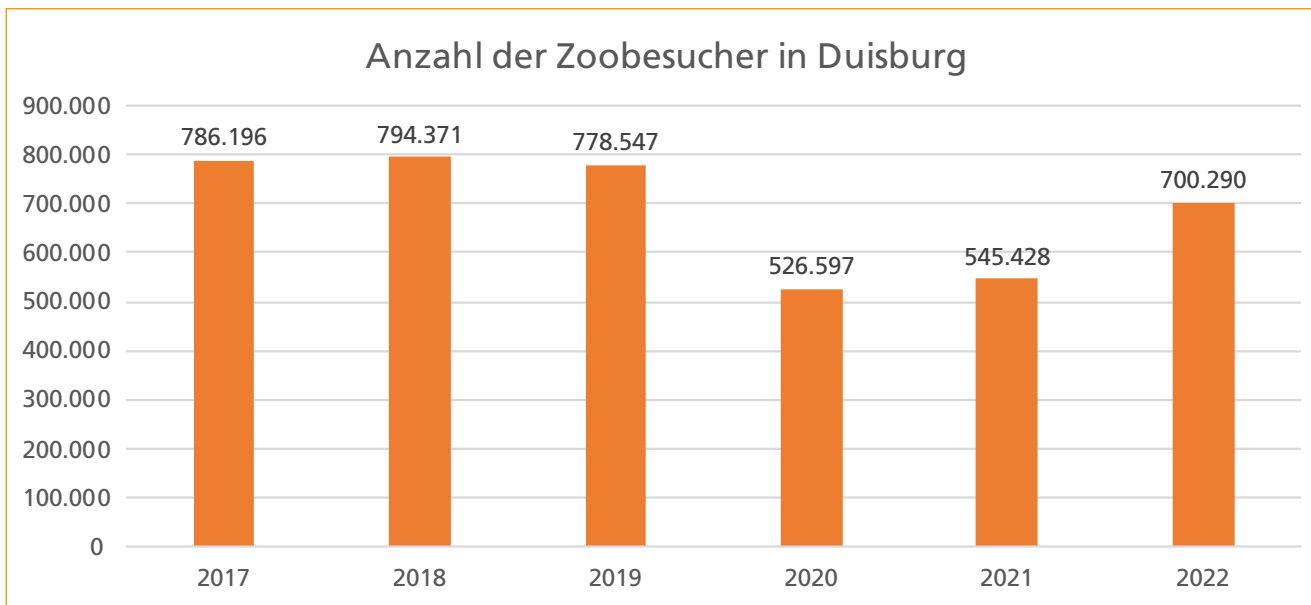


Abbildung 39: Anzahl der Zoobesucher in Duisburg ⁵⁷

Der Zoo Duisburg ist ein beliebtes Ausflugsziel mit konstant hohen Besuchszahlen von jährlich über 700.000 Gästen. Ausgenommen sind hier die Corona-Jahre 2020 sowie 2021, in denen der Zoo aufgrund behördlicher Anordnungen seine Tore teilweise für mehrere Monate geschlossen halten musste. In den Pandemie-Jahren wurden jedoch im Vergleich zu anderen touristischen Ausflugszielen weniger starke Rückgänge der Besucherzahlen gemessen. Im Jahr 2022 setzte mit 700.290 Besuchern eine Erholung der Werte ein, die nur noch knapp hinter den Zahlen aus der Zeit vor der Pandemie lag.

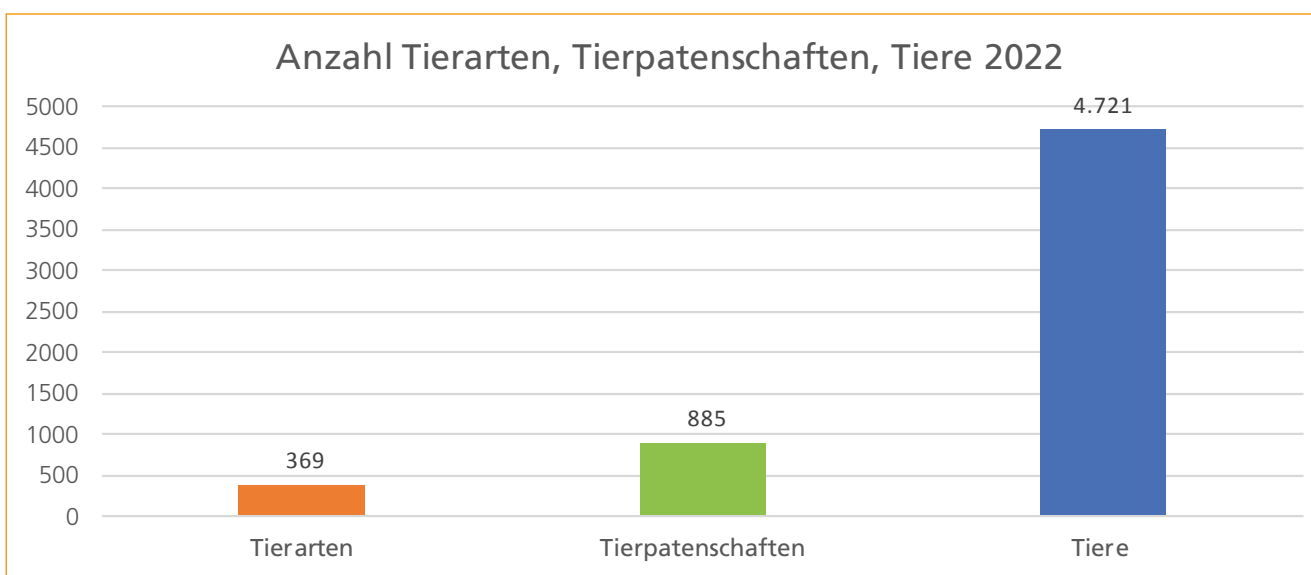


Abbildung 40: Anzahl Tierarten, Tierpatenschaften, Tiere ⁵⁸

Ob Koalas, Wombats, Große Tümmler, Tasmanische Beutelteufel oder Seekühe – der Zoo Duisburg ist für seinen besonderen Tierbestand weit über die Grenzen des Ruhrgebietes bekannt. Einige der derzeit 4.706 Tiere aus 369 verschiedenen Arten (Stand: 12/2022) lassen sich in keinem anderen NRW-Zoo beobachten. Viele Menschen engagieren sich zum Wohle des Tierbestandes im Zoo Duisburg. So haben hunderte Tierpaten eine Tierpatenschaft für ihr Lieblingstier übernommen und stehen somit als zuverlässige Partner an der Seite des Zoo Duisburg. Das zeigt auch, welchen gesellschaftlichen Stellenwert der Zoo Duisburg hat.

⁵⁷ Quelle: Zoo Duisburg, <https://zoo-duisburg.de>, 2023

⁵⁸ Quelle: Zoo Duisburg, <https://zoo-duisburg.de/artenschutz>, 2023

Engagement in Artenschutzprogrammen	
Tierart	Land
Fossa	Madagaskar
Koala	Port Marquarie, Australien
Riesenotter	Argentinien
Wasserlebende-Säugetiere	Südamerika
Brillenpinguine und weitere wasserlebende Vogelarten	Südafrika
Primaten (Gorillas, Meerkatzen)	West-Zentralafrika
Brillenbären	Ecuador
Wildkatzen	Deutschland

Tabelle 2: Engagement in Artenschutzprogrammen ⁵⁹

Die ursprünglichen Lebensräume werden immer kleiner, Tier- wie Pflanzenarten kämpfen täglich ums Überleben. Weltweit engagieren sich Zoos auf vielfältige Weise direkt dort, wo Hilfe benötigt wird. Der Zoo Duisburg setzt sich unter anderem für den Schutz von Brillenpinguinen, Gorillas, Koalas und Meerkatzen ein. Außerdem werden Projekte gefördert, welche die Fossa auf Madagaskar schützen oder sich für Seekühe, Riesenotter und Delfine in Südamerika stark machen. Im Rahmen der Vernetzung zwischen Zoologischen Gärten koordinieren die Experten des Zoo Duisburg die europäische Erhaltungszucht von Koalas, Bärenstummelaffen und Wombats. Im Rahmen dieser Arbeit werden gesunde Reservepopulationen unter geschützten Bedingungen aufgebaut. Tiere der Zuchtprogramme können für Auswilderungen bereitgestellt werden. Voraussetzung dafür ist aber, dass sich die Umstände im ursprünglichen Lebensraum positiv verändern.

⁵⁹ Quelle: Zoo Duisburg, <https://zoo-duisburg.de/artenschutz>, 2023

8 Sport

8.1 Sportpark Duisburg und Schauinsland-Reisen-Arena

In unmittelbarer Nähe zum Duisburger Stadtzentrum liegt ein ca. 200 ha großes Sport- und Erholungsgebiet, der Sportpark Duisburg. Der Sportpark wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts gegründet und ist seitdem kontinuierlich in Fläche, Sport und Freizeitangebot gewachsen. Heutzutage bietet er eine Wald- und Seenlandschaft für eine Vielzahl von Sport- und Freizeitmöglichkeiten, die unter anderem aus einer ca. 60 ha großen Wasserfläche und einem 19 km langen Wegenetz besteht. Im Sportpark befinden sich u. a. Bundes- und Landesleistungszentren, eine Eissporthalle, die Schauinsland-Reisen-Arena sowie die für Sportvereine nutzbaren Bezirkssportanlagen Wedau I bis III.



Zudem werden im Sportpark eine Vielfalt an weiteren öffentlichen und privaten Möglichkeiten an Vereinssportarten und Freizeitaktivitäten angeboten: U. a. Adventure-Golf, eine Basketballanlage, eine Boule-Anlage, Aktionswege für Fitness- und Street-Workouts, ein Kinderpark, ein Hochseilklettergarten, eine Doppel-Wasserskianlage, Drachenboot- und Kanukurse sowie der Verleih von Kajaks, Canadiern und Standup-Paddling-Boards.

Zur Vorbereitung auf internationale Meisterschaften und Olympische Spiele wird die durch den Sportpark langgezogene Regattabahn von der deutschen Nationalmannschaft des Kanurennsports aber auch von anderen Nationen gerne als Trainingsstätte genutzt.

Im Bereich des Margaretensees befinden sich das Schwimmstadion, die Eissporthalle, die das Strandbad Wedau, die Bezirkssportanlage Wedau III und die Schauinsland-Reisen-Arena. Das Schwimmstadion, das für Vereine, Schulen und den Hochschulsport geöffnet ist, stellt dank seiner guten Lage und den vielen verkehrlichen Anbindungsmöglichkeiten eine gute Wahl für die Durchführung von Trainingscamps auf nationaler und internationaler Ebene dar.

Die Geschäftsstellen des Landessportbunds NRW und des Westdeutschen Fußballverbandes sowie mehr als 20 weitere Sportverbände haben ihren Sitz im südlichen Teil des Sportparks. Die Sportschule Wedau ist bundesweit durch ihre Lehrgänge und als zentrale Ausbildungsstätte des Fußballverbandes Niederrhein e. V. bekannt und befindet sich ebenfalls im Bereich des Landessportbunds NRW. Zudem verfügen die Räumlichkeiten der Sportschule in Kombination mit dem Sportstättenangebot im Sportpark über ideale Möglichkeiten, um Trainingslager, Tagungen und Fortbildungen mit dem Fokus Sport (aber auch für andere Zwecke) durchzuführen.

Daher wird die Schule bereits seit vielen Jahren dauerhaft von mehr als 20 Sportarten als Schulungs- und Übernachtungsmöglichkeit genutzt. Von dem DFB wird die Sportschule Wedau sieben Mal im Jahr für Sichtungsturniere genutzt, welches die Sportschule zu einer anerkannten Talentschmiede des deutschen Fußballs auszeichnet.

In direkter Nachbarschaft zu der Sportschule Wedau befindet sich die „Schauinsland-Reisen-Arena“. Diese wurde ursprünglich als Fußballstadion konzipiert und ist das Heimatstadion des Fußballvereines MSV Duisburg. Mit seinen insgesamt 31.500 Plätzen (inklusive Logenplätze und Priestribüne) bietet das Stadion den zahlreichen Fans des MSV Duisburgs ausreichend Platz, um sowohl die Spiele der Männer als auch die der Frauen des MSV Duisburg zu verfolgen.

Als Ort des Spitzensportes finden in der Schauinsland-Reisen-Arena nicht nur regelmäßige Ligaspiele im Profifußball des MSV Duisburg sowohl der Männer und als auch der Frauen statt, sondern auch Spiele des Profivereins Rhein Fire in der Sportart American Football begeistern seit 2022 die in und um Duisburg herum lebenden Menschen.

Besucheranzahl der Heimspiele des MSV Duisburg der Männer in der Saison 2022

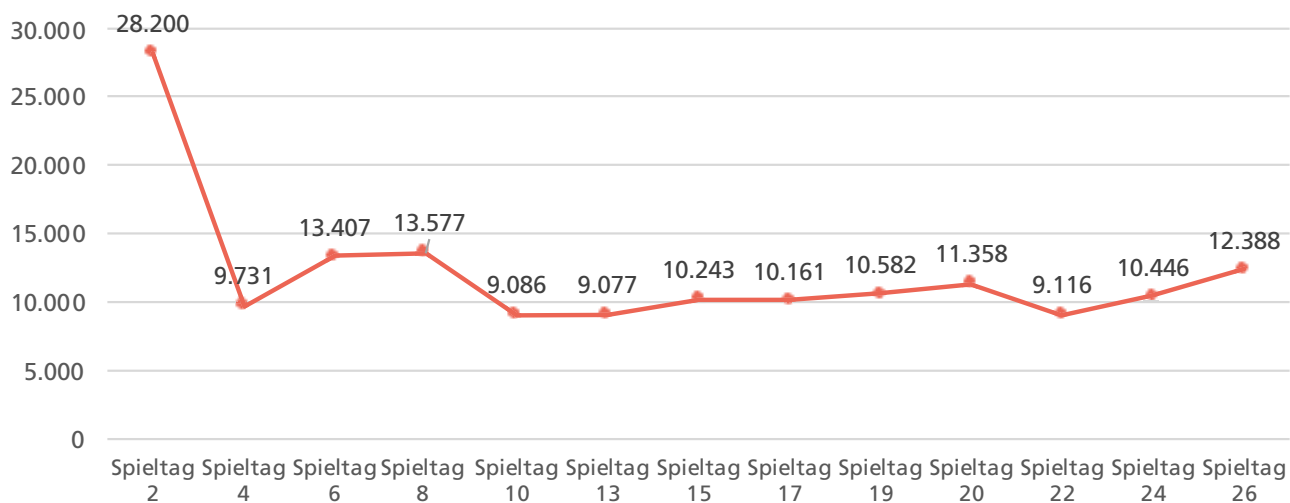


Abbildung 41: Zuschauer Heimspiele MSV Duisburg Männer⁶⁰

Die Zuschauerzahlen der Heimspiele der Männer des MSV Duisburg schwankten im Mittel im Laufe der aktuellen Saison 2022/2023⁶¹ zwischen 9.077 und 13.577 Zuschauern. Als herausragender Ausreißer in der aktuellen Saison war die Schauinsland-Reisen-Arena am 2. Spieltag mit 28.200 Zuschauern ausverkauft. Insgesamt konnte der MSV Duisburg auf eine konstante Fanbasis zurückgreifen, weshalb die Zuschauerzahl der Heimspiele der Männer über die Saison relativ konstant bleiben.

Besucheranzahl der Heimspiele des MSV Duisburg der Damen in der Saison 2022

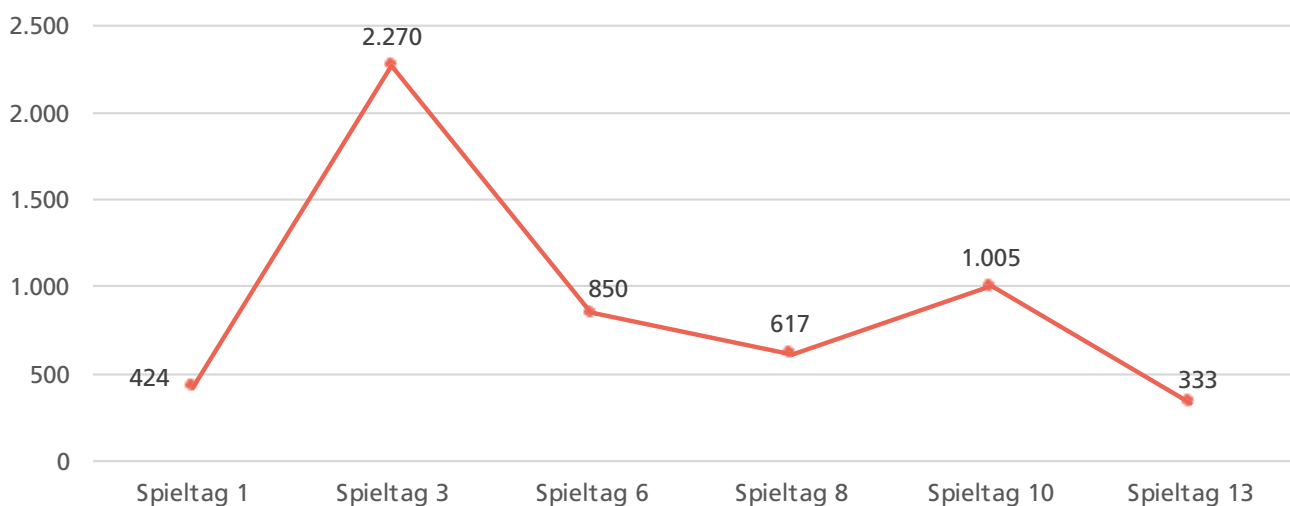


Abbildung 42: Zuschauer Heimspiele MSV Duisburg Damen⁶²

Die Heimspiele der Damen des MSV Duisburg wiesen in der laufenden Saison 2022/2023⁶³ ebenfalls konstante Zuschauerzahlen auf. Im Mittel schwankten die Besucherzahlen zwischen 424 bis 1.005 Zuschauern. Als negativer Ausreißer besuchten am 13. Spieltag 333 Fans das Profifußballspiel der Duisburger Damen, wohingegen am 3. Spieltag mit 2.270 Fans die höchste Zuschauerzahl der aktuellen Saison gemessen werden konnte.

⁶⁰ Quelle: www.kicker.de, 2023

⁶¹ Aufgrund des Redaktionsschlusses wurde Ende März 2023 mit der Datenerhebung gestoppt.

⁶² Quelle: www.kicker.de, 2023

⁶³ Aufgrund des Redaktionsschlusses wurde Ende März 2023 mit der Datenerhebung gestoppt.

Zuschauerzahlen der Heimspiele des Vereins Rhein Fire der Saison 2022

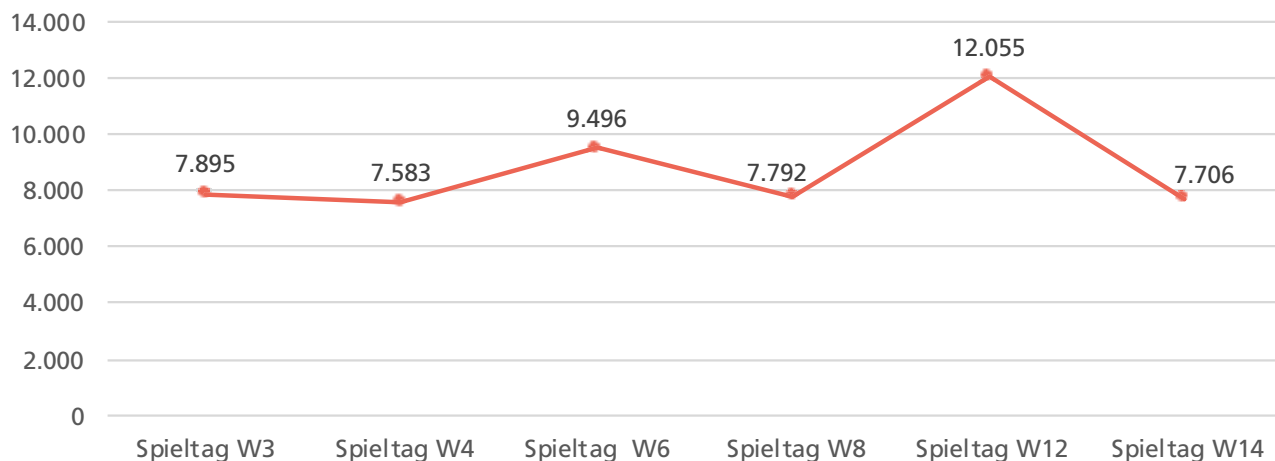


Abbildung 43: Zuschauer Heimspiele Rhein Fire ⁶⁴

Vergleichbar zum Fußballsport begeistert der Profiverein Rhein Fire und die Sportart American Football die Bürgerinnen und Bürger in Duisburg und Umgebung. Mit konstant hohen Werten von über 7.500 Zuschauern ist der Düsseldorfer American Football Klub ein weiteres Aushängeschild des Duisburger Ligasports und Tourismusstandortes. In der vergangenen Saison 2022 konnte der 12. Spieltag mit 12.055 Fans überzeugen. Die Saison 2023 beginnt am 4. Juni mit einem Heimspiel in der Schauinsland-Reisen Arena und sorgt so auch in den Sommermonaten für spannende und hochklassige Profiligaspiele in Duisburg.

Durchschnittliche Zuschaueranzahl der letzten/aktuellen Saison

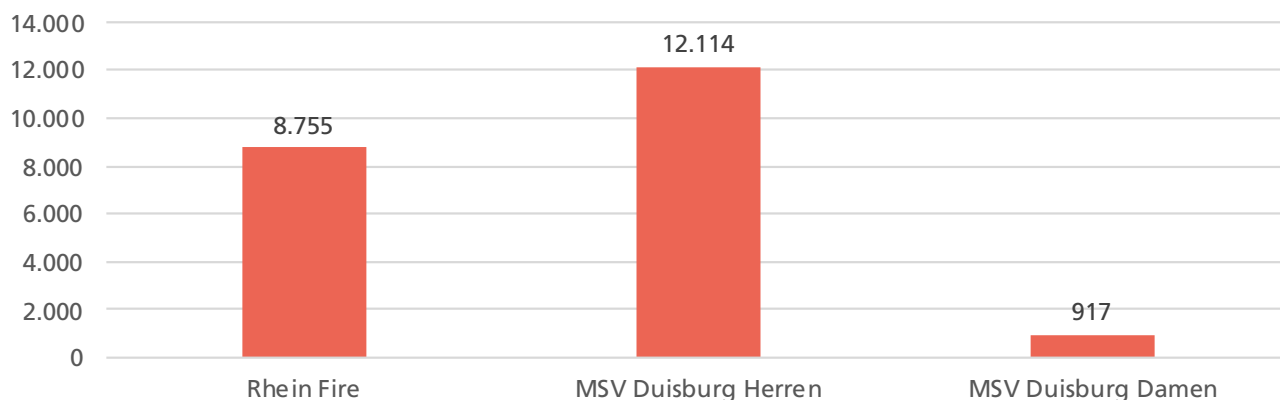


Abbildung 44: Durchschnittliche Zuschauerzahlen Duisburger Profi-Ligaspiele ⁶⁵

Im Durchschnitt der laufenden Saison im Männer- und Frauenfußball des MSV Duisburg sowie der vergangenen Saison im American Football konnten konstant hohe Besucherzahlen in der Schauinsland-Reisen Arena verzeichnet werden. Die im Schnitt guten Besucherzahlen sorgen für einen kontinuierlichen Zustrom von sportbegeisterten Tagestouristen, die nicht nur während des Spiels, sondern auch in der Zeit vor und nach dem Spiel in Duisburg ihre Zeit verbringen. Unmittelbare Profiteure des starken Duisburger Sportangebotes sind die Gastronomiebranche, der Übernachtungstourismus sowie der Transportsektor. Als Tourismusmagnet und tragende Säule für den Tagestourismus ist der Sport in Duisburg unverzichtbar. Die durch Profi- sowie Breitensportler, Fans, Familien und Angehörigen erzeugte Wirtschaftskraft ist ein wichtiger Motor für den Tourismusstandort Duisburg.

⁶⁴ Quelle: [www. https://www.rheinfire.eu/](https://www.rheinfire.eu/) , 2023

⁶⁵ Quelle: Eigene Berechnung

8.2 Sportveranstaltungen

Die sehr gute Verkehrsinfrastruktur des Standortes Duisburg in Kombination mit der vielseitigen Sportstätteninfrastruktur des Sportparks Duisburgs bietet die perfekte Voraussetzung zur Durchführung von Sportveranstaltungen und Sportevents. Duisburg wird somit zum überregionalen Magneten des Tagestourismus im Bereich der Sportveranstaltungen und profitiert dabei von einem Einzugsraum mit mehr als 14 Millionen Einwohnern aus dem Rheinland, dem Ruhrgebiet und vom Niederrhein. Die folgende Veranstaltungsliste stellt exemplarisch die Vielfalt der oftmals wiederkehrenden nationalen und internationalen Sportveranstaltungen dar.

Sportveranstaltungen	
2020	<ul style="list-style-type: none"> ■ Größte europäische Winterlaufserie ■ Rhein-Ruhr-Marathon ■ Ruder-EM Junioren
2021	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Finals Berlin/Rhein-Ruhr ■ Fußball-Länderspiel (WM-Qualifikation) Deutschland : Island 2021 ■ Fußball-Länderspiel (WM-Qualifikation) Deutschland : Nordmazedonien 2021 ■ Größte europäische Winterlaufserie ■ Ironman70.3 Duisburg ■ Rhein-Ruhr-Marathon
2022	<ul style="list-style-type: none"> ■ Größte europäische Winterlaufserie ■ Ironman70.3 Duisburg ■ Muddy Angel Run ■ Rhein-Ruhr-Marathon
2023	<ul style="list-style-type: none"> ■ DFB-Frauenländerspiel Deutschland – Schweden ■ European Championship-Game – American Football ■ ICF Canoe Sprint & Paracanoe World Championships ■ Internationale Wedau Regatta - Senioren u. U23 ■ Ironman 70.3 Duisburg ■ Muddy Angel Run ■ Rhein-Ruhr-Marathon ■ Ruhr Games ■ The Finals – Boxen, BMX, Klettern, Kanu ■ Special Olympic World Games
2024	<ul style="list-style-type: none"> ■ Größte europäische Winterlaufserie ■ Rhein-Ruhr-Marathon
2025	<ul style="list-style-type: none"> ■ Rhein-Ruhr 2025 FISU World University Games

Tabelle 3: Sportveranstaltungen in Duisburg ⁶⁶

⁶⁶ Quelle: Stadt Duisburg, 2023

Die wiederkehrenden Veranstaltungen im Profisport wie z. B. der Kanuweltcup, die Kanu- und Ruderweltmeisterschaften sowie die Länderspiele der Frauen- und Männernationalmannschaft im Fußball sorgen dabei für internationale Strahlkraft des Tourismusstandortes Duisburg und stellen für die Duisburger Bürgerinnen und Bürger eine bedeutsame Bereicherung dar. Zusätzlich engagiert sich Duisburg im Nachwuchssport im Rahmen von Sportveranstaltungen, wie z. B. der U23 Wedau Regatta sowie den Ruhr-Games 2023, was für Duisburg nicht nur sportlich, sondern auch wirtschaftlich ein bedeutsamer Faktor ist. Aber auch im Breitensport setzt Duisburg Akzente und richtet diverse Sportveranstaltungen aus, wie z. B. den Muddy Angel Run oder den Rhein-Ruhr-Marathon. Das gelungene und integrative Veranstaltungskonzept im Breitensport repräsentiert die Vielfalt und Diversität der Duisburger Bevölkerung insgesamt und ist durch sein selbstverständlich gelebtes Miteinander identitätsstiftend für den national bekannten Sport- und Tourismusstandort Duisburg.

8.3 Mitglieder Sportvereine

Duisburgs Sportlandschaft ist nicht nur im Bereich des Profisports und den Sportgroßveranstaltungen gut aufgestellt, sondern auf dem Stadtgebiet Duisburg sind über 60 verschiedene Sportarten in zahlreichen Vereinen beheimatet und angesiedelt. Die Vereinslandschaft im Duisburger Sport ist daher nicht nur tragende Säule der gesellschaftlichen Teilhabe und des Gesundheitsangebotes für die in Duisburg lebenden Menschen, sondern sie ist auch Treiber für den Tagestourismus in Duisburg. Denn die zahlreichen verschiedenen Sportangebote ziehen nicht nur Duisburger Bürger an, sondern auch Menschen aus dem Umland, die im Rahmen des wöchentlichen Trainings, bei sonstigen Vereinsaktivitäten bis hin zu Breitensport Events gerne in Duisburg ihre Zeit verbringen.

Vergleich der Anzahl der Sportvereine 2019 und 2022

2019	2022	Änderung absolut	Änderung in Prozent
420	378	42	-10 %

Tabelle 4: Prozentuale und absolute Änderung Sportvereine ⁶⁷

Die Vereinsaktivitäten der über 60 Sportarten verteilten sich im Jahr 2022 auf insgesamt 378 Vereine im Duisburger Stadtgebiet. Im Vergleich zum Jahr 2019 ist die Anzahl der Sportvereine u. a. aufgrund der Einschränkungen der Corona Pandemie um 42 Vereine gesunken. Die dadurch verursachte Abnahme um 10 % mindert das nach wie vor hohe Niveau des Duisburger Sportangebots leicht.

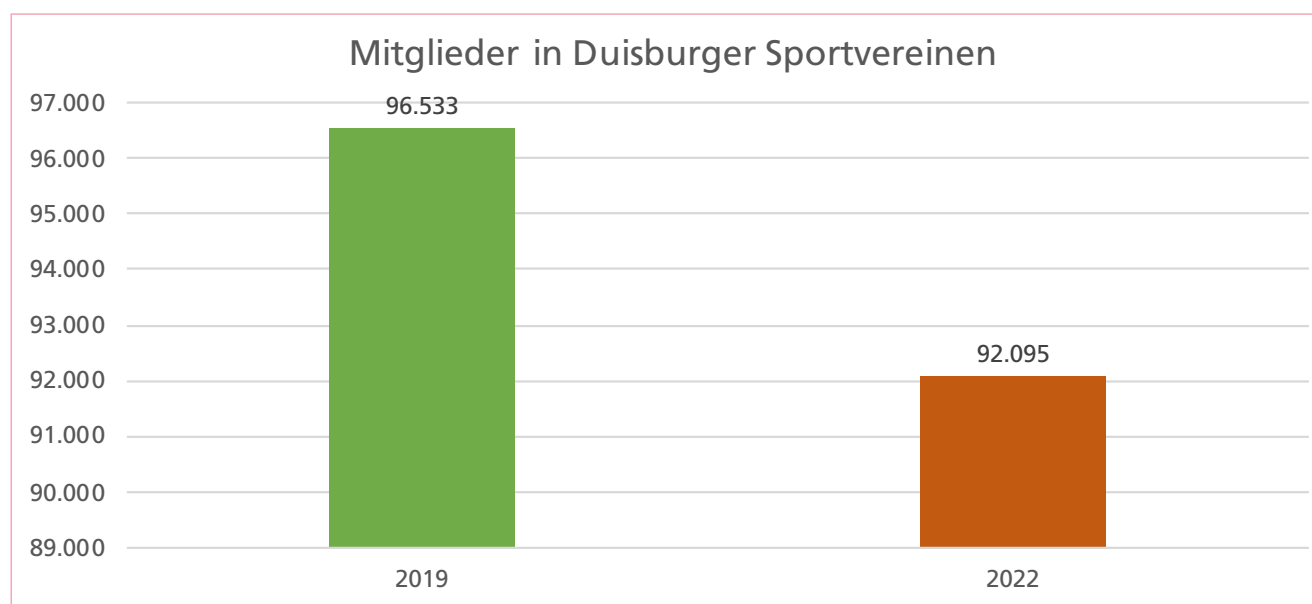


Abbildung 45: Mitglieder in Duisburger Sportvereinen ⁶⁸

⁶⁷ Quelle: Landessportbund NRW, 2022

⁶⁸ Quelle: Landessportbund NRW, 2022

Im Jahr 2019 zählten die Duisburger Vereine insgesamt 96.533 Mitglieder. Dieser Wert machte rund 20 % der Duisburger Bevölkerung aus. Im Laufe der letzten 3 Jahre sank der Wert auf 92.095 Mitglieder. Dies liegt zum einen an der Tatsache, dass zwei Golfclubs ihre juristische Zugehörigkeit vom Status eines Vereins zu der juristischen Institution eines Unternehmens gewechselt haben. Dadurch sind rund 2.500 Mitglieder in Duisburger Sportvereinen „verloren“ gegangen, da sie nun nicht mehr durch diese Statistik erfasst werden. Zum anderen haben weitere rund 1.000 Mitglieder durch das eingeschränkte Sportangebot in Folge der Corona-Pandemie ihre ehemaligen Vereine verlassen.

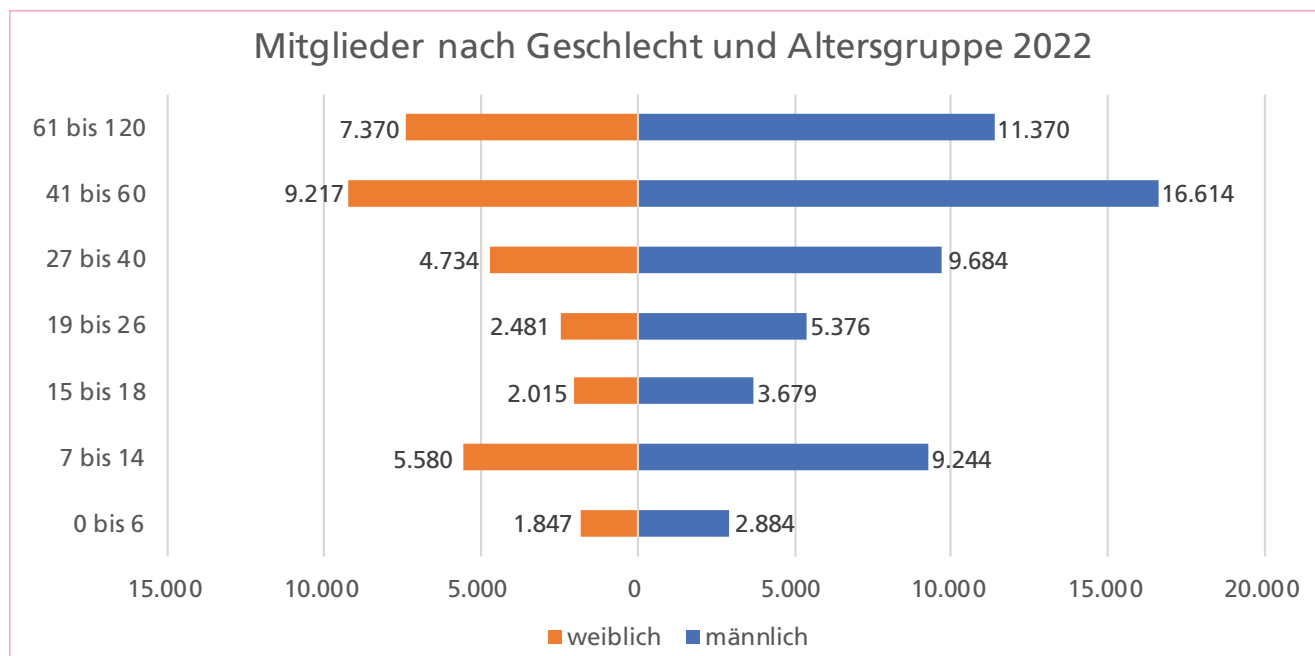


Abbildung 46: Mitglieder nach Geschlecht und Altersgruppe 2022 ⁶⁹

Im Jahr 2022 bildete die Altersgruppe von 41 bis 60 Jahren mit 9.217 (10 %) Frauen und 16.614 (18,04 %) Männern sowohl die größte absolute als auch prozentuale Gruppe von Duisburgern, die in Vereinen angemeldet waren. Die niedrigsten absoluten Werte für männliche und weibliche Mitglieder ließen sich in den jüngeren Altersgruppen 0-6, 15-18 sowie 19-26 verzeichnen.

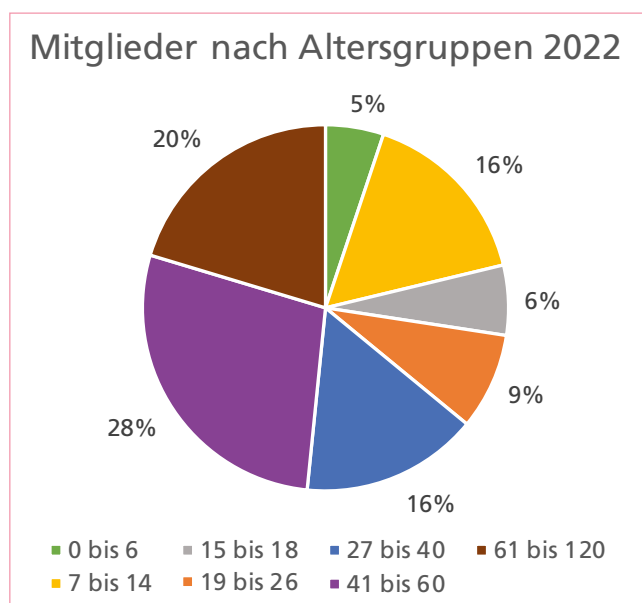


Abbildung 47: Verteilung der Mitglieder nach Altersgruppen 2022 ⁷⁰

Jedoch ist der organisierte Vereinssport in Duisburg im Jugendbereich insgesamt breit aufgestellt. So spiegeln die aufsummierten Zahlen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 0-26 bei den Frauen mit 11.923 (12,95 %) Mitgliedern sowie bei den Männern mit 21.183 (23 %) zusammen rund 36 % aller in Duisburg in Sportvereinen angemeldeten Mitglieder wider. Dieser Wert wird aufgrund des positiven Trends der allgemeinen Bevölkerungsentwicklung in den Altersgruppen 0-26 in den nächsten Jahren weiter ansteigen können. Die allgemeine demografische Entwicklung zeigt sich ebenfalls in der Entwicklung der Mitgliederzahlen in den älteren Altersgruppen. So machen die Altersgruppen 41-60 und 61-120 rund 48 % aller Mitglieder aus.

⁶⁹ Quelle: Landessportbund NRW, 2022

⁷⁰ Quelle: Landessportbund NRW, 2022

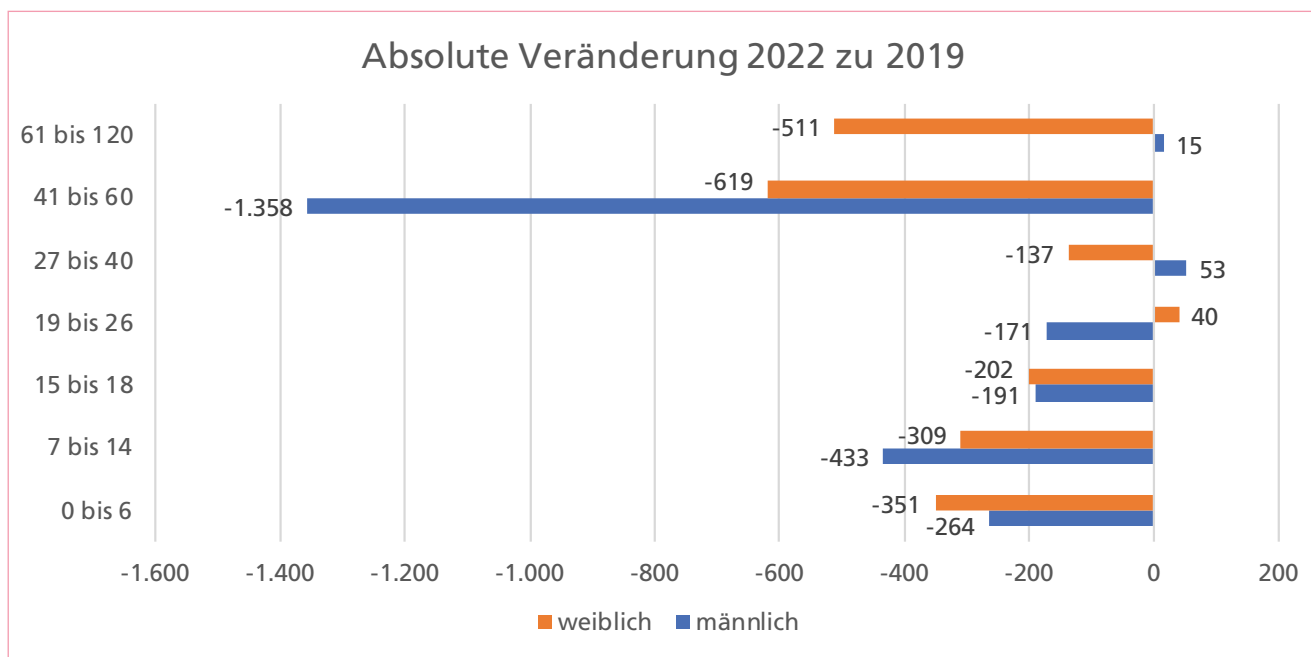


Abbildung 48: Absolute Veränderung der Mitgliederzahlen ⁷¹

Innerhalb der letzten 3 Jahre war die Mitgliederzahl in den Duisburger Vereinen aufgrund von Einschränkungen des Sport- und Vereinsangebotes im Zuge der Corona Einschränkungen leicht gesunken, dennoch blieben die Mitgliederzahlen auf einem hohen Niveau stabil. Die stärkste absolute Abnahme der Mitgliederzahlen verzeichnete die Altersgruppe 41-60 mit einem Verlust von 619 weiblichen und 1.358 männlichen Mitgliedern. Positiv hervorzuheben sind leichte Zuwächse in den Altersgruppen 19-26 bei den weiblichen Mitgliedern (+40) sowie bei den männlichen Mitgliedern in den Altersgruppen 27-40 (+53) und 61-120 (+15).

Die hohe Zahl an Mitgliedern in Duisburger Sportvereinen hat den positiven Effekt zur Folge, dass sich nicht nur Vereine, sondern auch verstärkt Sportverbände in Duisburg ansiedeln. Mit Blick auf die in Duisburg angesiedelten Sportverbände zeigt sich die überregionale Strahlkraft des Sportstandortes Duisburg. Denn nicht nur der Landesportbund NRW ist in Duisburg angesiedelt, sondern auch über 25 weitere Sportverbände aus diversen Sportarten. Die folgende Tabelle zählt die in Duisburg angesiedelten Sportverbände auf:



⁷¹ Quelle: Landessportbund NRW, 2022

Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e. V.	Rollsport- und Inline Verband Nordrhein-Westfalen e. V.
Dachverband für Budotechniken Nordrhein-Westfalen e. V.	Rugby-Verband Nordrhein-Westfalen e. V.
Deutscher Aero Club NRW e. V.	Schachbund Nordrhein-Westfalen e. V.
Deutsche Jugendkraft Landesverband NRW e. V.	Schwimmverband NRW e. V.
Deutscher Kanu-Verband e. V.	Segler-Verband Nordrhein-Westfalen e. V.
Deutscher Rollstuhl-Sportverband e. V.	Tanzsportverband Nordrhein-Westfalen e. V.
Fußballverband Niederrhein e. V.	Tauchsportverband Nordrhein-Westfalen e. V.
Kanu-Regatta-Verein e. V.	Tennis-Verband Niederrhein Bezirk 2 e. V.
Kanu-Verband Nordrhein-Westfalen e. V.	Westdeutscher Basketball-Verband e. V.
Karate-Dachverband Nordrhein-Westfalen e. V.	Westdeutscher Fußball- und Leichtathletikverband e. V.
Leichtathletik-Verband Nordrhein e. V.	Nordrhein-Westfälischer Floorball Verband e. V.
Westdeutscher Fußballverband e. V.	Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband e. V.
Westdeutscher Hockey-Verband e. V.	Nordrhein-Westfälischer Ruder-Verband e. V.
Westdeutscher Tischtennis-Verband e. V.	Radsportverband Nordrhein-Westfalen e. V.

Tabelle 5: Sportverbände in Duisburg ⁷²

Mit Blick auf den Tages- und Übernachtungstourismus bildet die Vielzahl an in Duisburg angesiedelten Sportverbänden einen Standortvorteil für die Tourismusbranche im Stadtgebiet. Diverse Tagungen, Gremien- und Verbandssitzungen finden so regelmäßig in Duisburg statt, wodurch direkt das in Duisburg angesiedelte Hotellerie- und Gastronomiewesen profitiert und die ökonomische Wertschöpfung im Bereich Tourismus gesteigert werden kann.

⁷² Quelle: Stadt Duisburg, 2023

8.4 Bäder

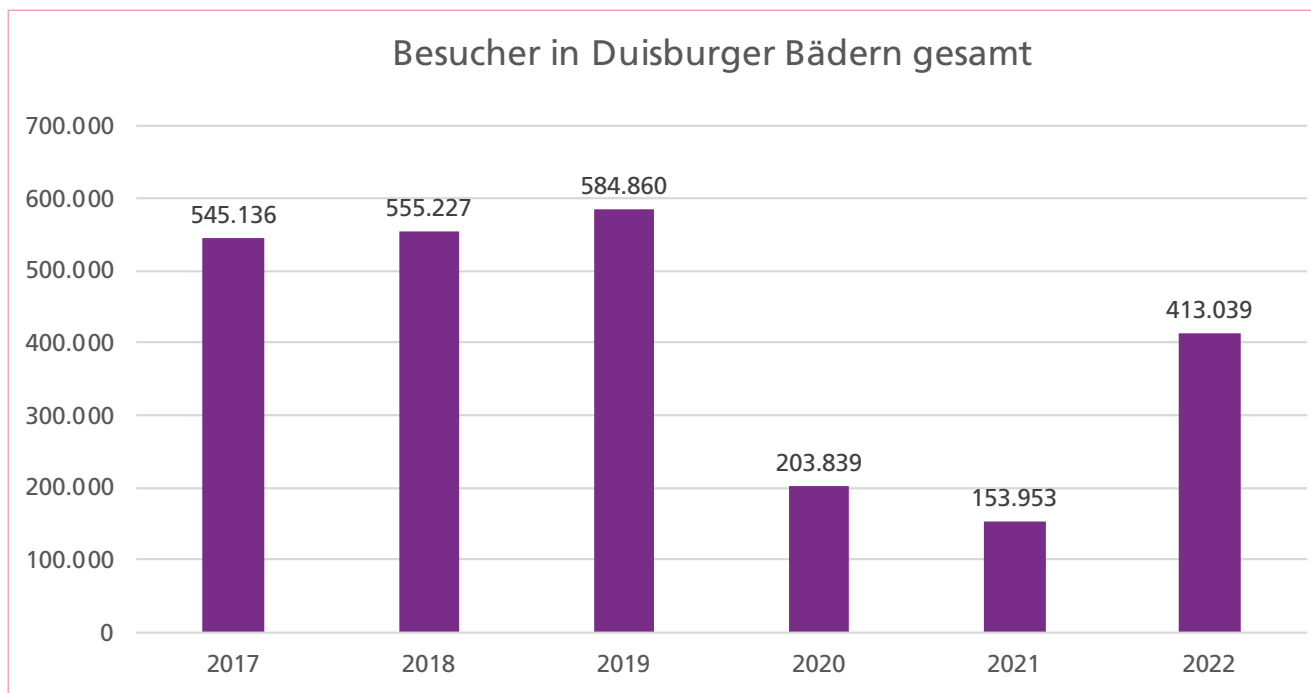


Abbildung 49: Besucher in Duisburger Bädern ⁷³

Die Besuchszahlen in Duisburger Bädern zeigten in den Jahren 2017 bis 2019 eine leicht ansteigende Tendenz. So verzeichneten die Bäder im Jahr 2017 545.136 Besucher, wohingegen im Jahr 2019 bereits 584.860 (+7,29 %) Besucher gezählt werden konnten. Durch die Einschränkungen und Schließungszeiten der Duisburger Bäder während der Corona-Pandemie sank die Anzahl der schwimmsportbegeisterten Bürger deutlich. Im Jahr 2022 konnte aber bereits mit 413.039 der Wert des Vorjahres um 259.086 (+168,29 %) verbessert werden.



73 Quelle: DuisburgSport, 2023

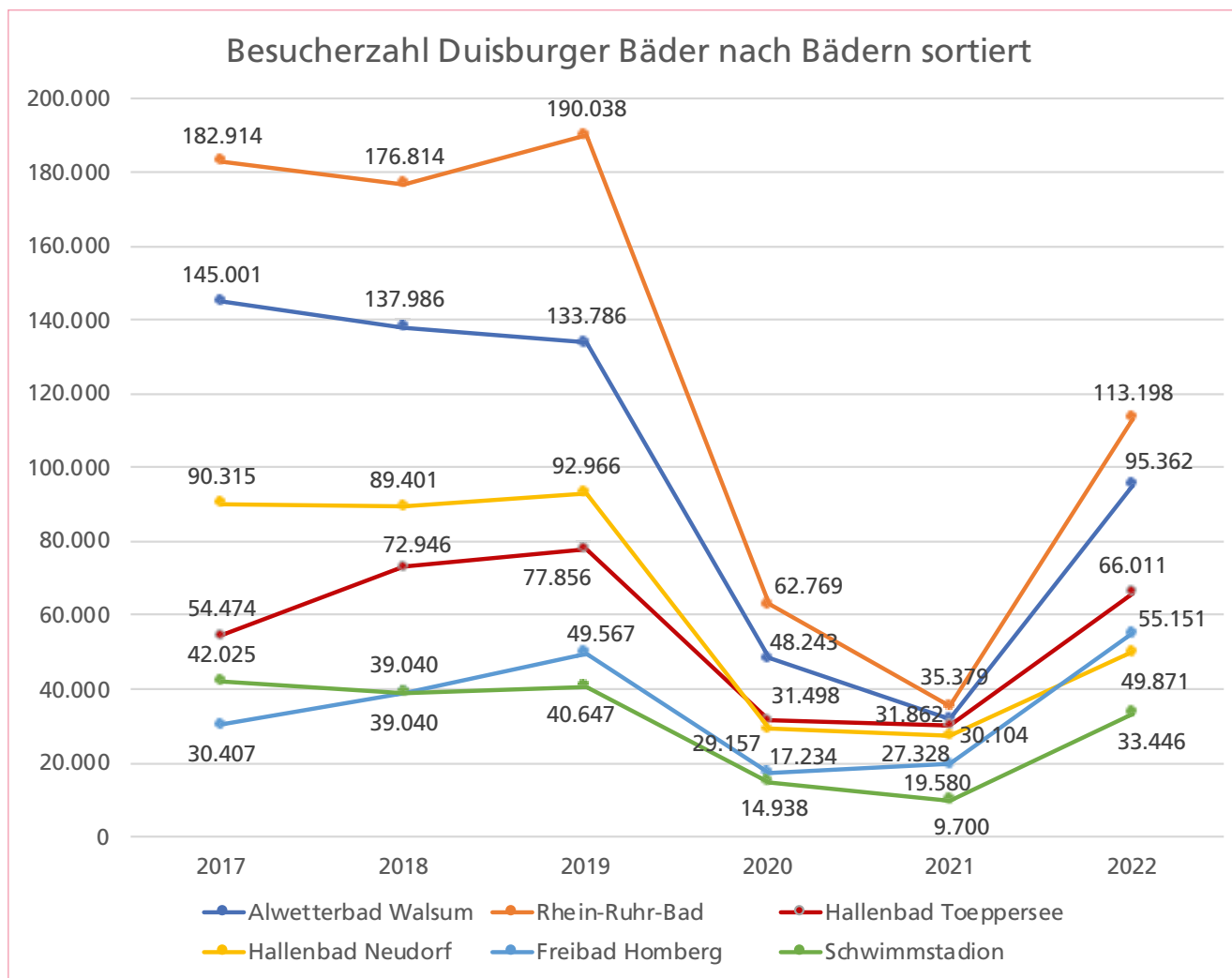


Abbildung 50: Besucherzahlen der einzelnen Bäder ⁷⁴

Im Vergleich der einzelnen Bäder war das Rhein-Ruhr Bad das besucherstärkste Bad, gefolgt vom Allwetterbad Walsum und dem Hallenbad Neudorf. Das Schwimmstadion verzeichnete die geringsten Besucherzahlen, da dies ausschließlich ein Vereinsschwimmbad ist. Eine erfreuliche Entwicklung zeigte sich im Jahr 2022 in der Besucherstatistik des Hallenbades Toeppersee, der sich bereits nahezu von den Folgen der Pandemie erholt hat. Ebenso überzeugte das Freibad Homberg im Jahr 2022 mit 55.151 Freibadbesuchern den höchsten Wert innerhalb des Zeitraumes 2017 bis 2022.

⁷⁴ Quelle: DuisburgSport, 2023

9 Naturnahe Ausflugsziele

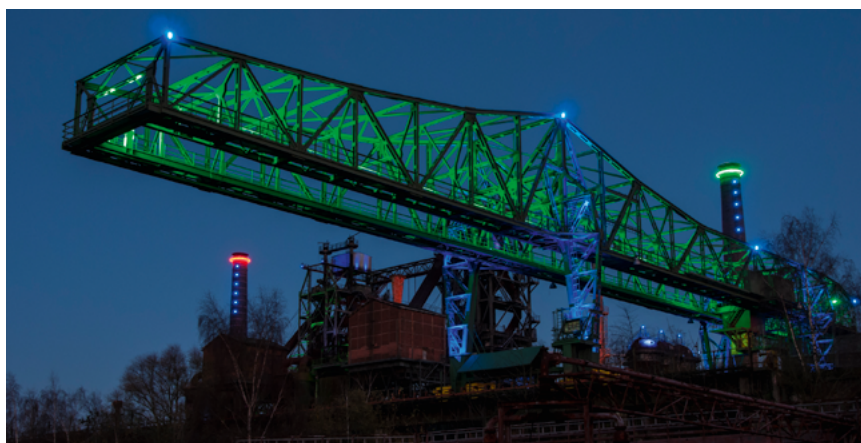
9.1 Tiger and Turtle



Das im November 2011 eröffnete Kunstwerk bildet ein besonders touristisches Wahrzeichen des Duisburger Südens und begeistert seitdem als Besuchermagnet Menschen aus ganz Europa. Die teilweise begehbare Achterbahn Skulptur wurde auf einer ehemaligen Halde errichtet. Der fantastische Ausblick, der nach dem Erklimmen der Stufen bis zum Looping zu bewundern ist und der bei gutem Wetter über den Rhein sogar bis nach Düsseldorf und auf die Hüttenwerke reicht, begeistert Klein und Groß gleichermaßen. Das dauerhaft geöffnete Monument ist kostenlos zu besichtigen und beeindruckt seine Besucher auch bei Nacht. Dann wird die Stahlstruktur des Tiger & Turtle von 880 LEDs ausgeleuchtet und erstrahlt in der Dunkelheit mit seinen schwungvollen Windungen. Die Naturgebiete um die Skulptur laden die Besucher zu herrlichen Spaziergängen ein.⁷⁵

9.2 Landschaftspark Duisburg-Nord

Mit dem Landschaftspark-Nord liegt eine der bekanntesten Attraktionen der europäischen Route der Industriekultur⁷⁶ mitten in Duisburg-Meiderich. Seit inzwischen schon fast 30 Jahren ist das ehemalige Hüttenwerk für die Öffentlichkeit zugänglich. Hier zeigt sich wieder einmal das faszinierende Schauspiel von völligem Einklang zwischen der stillgelegten Industriekultur und der erholsamen Naturfläche. Ob Wandern, auf Spielplätzen toben, Fahrradfahren oder ein schönes Picknick im Grünen, das ca. 180 ha große Areal bietet seinen jährlich über 1 Mio. Besucherinnen und Besuchern eine Vielzahl an Nutzungsmöglichkeiten. Der mit vielen Preisen ausgezeichnete Park bietet im ehemaligen Gasometer ein Tauchbecken. Wagemutige Besucherinnen und Besucher kommen im Hochseilparcours in einer der ehemaligen Gießhallen sowie einer Kletteranlage in den alten Erzlagerbunkern auf ihre Kosten. Für einen traumhaften Ausblick über Duisburg, wurde ein ehemaliger Hochofen als 360 Grad Aussichtsplattform in über 70 Meter Höhe für die Besucherinnen und Besucher freigegeben.⁷⁷ Neben den Freizeitmöglichkeiten ist der Landschaftspark auch für die Veranstaltungsbranche eine überaus attraktive Kulisse geworden. Ganzjährig verteilt finden in verschiedensten Teilen des Parks eine Reihe von Kultur- und Sportevents statt, wie z.B. das jährlich stattfindende Traumzeit-Musikfestival, das die rund 10.000 Besucherinnen und Besucher mit seinem kontrastreichen, internationalen musikalischen Programm auf drei Bühnen im Schatten stillgelegter Hochöfen fasziniert. Weitere beliebte regelmäßig stattfindende Events sind das Sommer Open Air Kino, das Duisburger 24-Stunden Rennen oder der Lichtermarkt in der Adventszeit.⁷⁸



75 Quelle: https://www.duisburg.de/microsites/sieben_bezirke/sued/wanheim-angerhausen/tiger-and-turtle-magic-mountain-wanheim-angerhausen.php#Tiger_-26_Turtle_-_Magic_Mountain

76 Quelle: Regionalverband Ruhr, <https://www.route-industriekultur.ruhr/>, 2023

77 Quelle: https://www.duisburg.de/tourismus/stadt_erleben/industriekultur/landschaftspark-duisburg-nord.php, 2023

78 Quelle: Landschaftspark Duisburg Nord, <http://landschaftspark.de>

9.3 Rheinpark



Der Besuch des Duisburger Rheinparks in Hochfeld bietet viel Abwechslung. Für die sportbegeisterten Besucherinnen und Besucher besteht die Auswahl zwischen einer Vielzahl an Möglichkeiten, wie z.B. Basketball- und Beachvolleyballplätzen, verschiedene Kletterwände sowie eine Skateanlage. Wer es lieber etwas ruhiger gestalten möchte, kann die 1,4 km lange Uferpromenade nutzen, um die Aussicht auf den Rhein mitsamt den idyllischen Rheinwiesen oder die Brücke der Solidarität zu genießen. Einen besonderen Blickfang bietet der ausdrucksstarke Kontrast zwischen den mit Graffitis verzierten Erzbunkern und den stillgelegten Industriegebieten sowie den schier unendlich scheinenden weiten der Wiesen.⁷⁹

9.4 Rheinaue Walsum

Die im Stadtteil Walsum liegende Rheinaue ist ein über 500 ha großes Naturschutzgebiet, das einen Zufluchtsort für zahlreiche vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten bietet. Da eine der wichtigsten Vogelzugstrecken Mitteleuropas über dem Gebiet liegt, ist es vor allem für eine Vielzahl von Vögeln eine willkommene Heimat. Bisher wurden über 180 Vogelarten in der Auenlandschaft gesichtet, die im Winter hier ihre Rastplätze finden. Hierfür wurden eigens spezielle Schutzhütten errichtet, um Spaziergängern aber auch Vogelkundlern eine Möglichkeit zu geben, die Tiere beobachten und studieren zu können. Die für den Niederrhein charakteristischen Kopfweiden und grüne Wiesen zäunen die wunderschönen Wege quer durch die Auenlandschaft, in der im Frühling die Rapsfelder die Gegend mit gelber Farbe erfüllen. Wer bei seinen Spaziergängen oder Fahrradtouren auf der linksrheinischen Flussseite fortfahren möchte, kann den Rhein mittels der Fähre Walsum-Orsoy überqueren.⁸⁰



⁷⁹ Quelle: Stadt Duisburg, <http://www.duisburg.de/wohnenleben/wasser/rheinpark.php>

⁸⁰ Quelle: Stadt Duisburg, <http://duisburg.de/wohnenleben/florafauna/rheinaue-walsum.php>

9.5 Duisburger Seenlandschaft

Duisburg wird oftmals mit der Kohle- und Metallindustrie in Verbindung gebracht. Dabei wird oft unterschätzt, dass insgesamt 1.900 ha Wasserfläche in Duisburg existieren. Dazu gehört der 37,5 km lange Flusslauf des Rheins, der 89 ha große Innenhafen aber auch die 150 ha große Sechs-Seen-Platte sowie über 20 weitere Seen. Diese laden Groß und Klein zu erholsamen Spaziergängen oder spannenden Baderlebnissen ein sowie zu einer Vielzahl an Attraktionen ein. Für eine Abkühlung an warmen Tagen sorgen das Strandbad Wedau, der Kruppsee oder auch der Wolfsee. Radtouren, erholsame Spaziergänge oder Grillfeiern mit der Familie sind entlang der Seelandschaft möglich. Sportbegeisterte Besucherinnen und Besucher können die Seen zum Tret- und Ruderboot fahren, Tauchen oder Segeln nutzen. Wasserski und Wakeboard laden am Strandbad Wedau oder in der Anlage am Toeppersee zu einer dynamischen Fahrt über das kühle Nass ein. Mit der parallel zur Regattabahn angelegten Wasserwelt Wedau, ist ein Areal entstanden, das die Erholung am Wasser und den Sport miteinander verbindet. Hier können Einheimische und Gäste am Wasserspielplatz toben oder den Hochseilgarten erklimmen. Zusammenfassend ist die Duisburger Seelandschaft ein attraktiver Verweilort für Kinder und Familien, die sowohl die Lebensqualität in Duisburg erhöht als auch ein überregionales Alleinstellungsmerkmal des Duisburger Tourismusstandortes repräsentiert.⁸¹



81 Quelle: Stadt Duisburg, 2023

9.6 Internationale Gartenausstellung Metropole Ruhr – IGA 2027

Auch in den kommenden Jahren dürfen sich die Bürger und Besucher Duisburgs auf neue Ausflugsziele freuen. Zur Internationalen Gartenschau (IGA) Metropole Ruhr erscheint die Region in neuer Pracht und veranschaulicht, wie einfallreiche und umweltfreundliche Ideen weiträumig realisiert werden können.⁸² In diesem Zusammenhang wird in den 5 Städten des Ruhrgebiets, Bergkamen/Lünen, Castrop-Rauxel/Recklinghausen, Dortmund, Duisburg und Gelsenkirchen ein Zukunftsgarten entstehen, der das Thema „Wie wollen wir morgen leben?“ aufgreift. In dieser Gartenausstellung sollen die Besucher umweltbezogene Kernthemen, zukunftsbezogene grüne Infrastruktur und Nachhaltigkeit in all ihren Facetten erleben können.⁸³

Im Stadtteil Hochfeld in Duisburg wurde ein Wettbewerb zur landschaftsarchitektonischen Realisierung ausgerufen, an dem sich 14 Teilnehmende mit Beiträgen beworben haben, um den Zukunftsgarten „Rheinpark und Anbindung“ zu gestalten. In diesem Zukunftsgarten werden verschiedene Besonderheiten Duisburgs, wie die Multikulturalität des Stadtteils, der Kultushafen oder die ehemalige Stahlkultur aufgegriffen. Aus einer Fülle an temporären und langfristigen Einzelmaßnahmen entstehen Mobilitätskonzepte und einzelne Projektbausteine, die, unter Berücksichtigung der ökologischen Rahmenbedingungen, eine umweltschonende und gleichmäßige Anlage mit hoher Aufenthalts- und Erholungsqualität schafft.

Um die Entwicklungsstrategie „Duisburg an den Rhein“ stärker ausprägen und die Wirtschaft anzukurbeln, wird die Fläche des Rheinparks im Zusammenhang mit der IGA 2027 im Süden bis zum Kultushafen vergrößert. Dort sollen neue Gegebenheiten für Ausstellungen, Events, Bildung und Gastronomie entstehen.

Auch nach der Laufzeit der IGA soll die dort entstandene zentrale Anlaufstelle dauerhaft genutzt werden, das Science-Center etwa als Einzelhandels-, Dienstleistungs- und Wohnort. Außerdem soll den Besuchern und Bürgern Duisburgs das Zusammenspiel von Natur und den ehemaligen Industriestandorten nähergebracht werden, weshalb nahe der Kläranlage ein Umweltbildungspfad und ein Umweltbildungsstandort geplant ist. Zusätzlich wird eine neue Aussichtsplattform aus dem historischen Wasserturm entwickelt.

Insgesamt sollen die neue Gestaltung und ein vielfältiges Nutzungsangebot den Park beleben und die dadurch entstehende soziale Kontrolle sowie Sicherheitsgefühl im Quartier fördern.⁸⁴

⁸² Quelle: <https://www.iga2027.ruhr/zukunftsgaerten/>, 2023

⁸³ Quelle: GA Metropole Ruhr 2027, <http://www.iga2027.ruhr/>, 2023

⁸⁴ Stadt Duisburg, 2023

10 Großveranstaltungen

Duisburg hat sich in den letzten Jahren zu einem wichtigen Veranstaltungsort für Großveranstaltungen entwickelt. Die Stadt bietet eine beeindruckende Infrastruktur für Events und mit Orten wie dem Duisburger Innenhafen, dem atemberaubenden Industriedenkmal Landschaftspark Nord, dem landschaftsarchitektonisch einzigartigen Rheinpark, dem rund 200 Hektar großen Sportpark Duisburg und der Wasserlage im berühmten Hafentadtteil Ruhrort einzigartige Kulissen für Veranstaltungen. Atmosphäre, Ambiente und Anmutung sind an all diesen Orten verschieden und schaffen so eine Vielfalt an eigenständigen Locations, die ihresgleichen sucht. Ein weiteres Highlight: Die Duisburger Innenstadt ist nicht nur Shopping-Meile, sondern mit ihrer großzügigen Fläche und dem König-Heinrich-Platz als gute Stube der Stadt ganzjährig Schauplatz von beliebten Festen, Konzert-Events und vielen anderen Veranstaltungen.

Zu den bekanntesten Veranstaltungen in Duisburg gehören das jährliche Weinfest in der City, das Traumzeit Festival im Landschaftspark, die dreitägige Drachenboot Funregatta im Innenhafen, das Ruhrorter Hafenfest, die Beecker Kirmes und der große Duisburger Weihnachtsmarkt. Beim Weinfest können die Gäste in entspannter Atmosphäre bei mehr als 50 Winzern erlesene Weine aus vielen Anbaugebieten genießen. Das Traumzeit Festival vor der einzigartigen Industriekulisse des Landschaftspark Nord ist mit musikalischer Vielfalt, Kunstinstallationen und anderen kulturellen Highlights zum Publikumsmagnet und Markenzeichen geworden. Die Drachenboot Funregatta im Duisburger Innenhafen ist ein actionreiches Ereignis, das sowohl die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Wasser als auch die Zuschauerinnen und Zuschauer an Land begeistert. Mit großem Rahmenprogramm rund um den sportlichen Wettkampf wird die Regatta zum perfekten Sommer-Erlebnis. Das Ruhrorter Hafenfest im traditionsreichen Schiffer-Stadtteil Ruhrort direkt am Rhein verbindet an vier Tagen maritime Tradition mit Kultur, Kunst und einem großen Volksfest. Bei der Beecker Kirmes im Duisburger Norden kommen die Karussellbegeisterten voll auf ihre Kosten. Zum Ende eines jeden Jahres lädt der große Duisburger Weihnachtsmarkt in insgesamt sechs Wochen in die festlich geschmückte Innenstadt und erstreckt sich über eine Länge von rund einem Kilometer. Diese Schlaglichter sind nur einige aus einer großen Zahl von Veranstaltungen in Duisburg mit insgesamt mehr als 2,5 Millionen Besuchern in jedem Jahr.⁸⁵



⁸⁵ Quelle: Duisburg Kontor GmbH, 2023

Abbildung 1: Niederlassungen 2021: Hotellerie und Übernachtungstourismus	12
Abbildung 2: Sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnte Beschäftigte in Beherbergungen	13
Abbildung 3: Steuerbarer Umsatz Beherbergungen nach Betriebsart	14
Abbildung 4: Prozentuale Verteilung Übernachtungstourismus	14
Abbildung 5: Beherbergungsbetriebe in Duisburg	15
Abbildung 6: Absolute Veränderung geöffneter Betriebe	15
Abbildung 7: Angebotene Betten in Duisburg	16
Abbildung 8: Übernachtungen und Gästeankünfte in Duisburg	17
Abbildung 9: Veränderung Gästeankünfte und Übernachtungen	18
Abbildung 10: Mittlere Aufenthaltsdauer in Duisburg	18
Abbildung 11: Auslastungsgrad Übernachtungstourismus	19
Abbildung 12: Übernachtungen und Ankünfte nach Herkunft	20
Abbildung 13: Anteil der Übernachtungsgäste aus dem Ausland in Duisburg	20
Abbildung 14: Prozentuale Verteilung der Reisenden aus Deutschland und dem Ausland 2022	21
Abbildung 15: Übernachtungen internationale Reisende nach Ländern 2022	21
Abbildung 16: Übernachtungen internationale Reisende nach Kontinenten 2022	22
Abbildung 17: Verteilung internationale Reisende nach Kontinent 2022	22
Abbildung 18: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Duisburg und NRW	23
Abbildung 19: Ankünfte und Übernachtungen in Duisburg 2022	23
Abbildung 20: Auslastungsgrad in Duisburg und NRW 2022	24
Abbildung 21: Tagestourismus in Duisburg	25
Abbildung 22: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Einzelhandel	27
Abbildung 23: Niederlassungen Gastgewerbe ohne Übernachtungstourismus	30
Abbildung 24: Anteil der sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnt Beschäftigten in der Gastronomie	31
Abbildung 25: Steuerbarer Umsatz Gastgewerbe nach Betriebsart 2021	32
Abbildung 26: Verteilung steuerbaren Umsatzes im Gastgewerbe 2021	32
Abbildung 27: Anzahl der Musik- und Schauspielveranstaltungen	35
Abbildung 28: Besucherzahlen Schauspiel- und Musikveranstaltungen	35
Abbildung 29: Anzahl der Museumsbesucher in Duisburg	37
Abbildung 30: Pay what you want 2022	38
Abbildung 31: Sonderveranstaltungen Museum Deutsche Binnenschiffahrt	38
Abbildung 32: Besucher der Stadtbibliotheken in Duisburg	40
Abbildung 33: Veränderung der Besucherzahlen der Stadtbibliotheken	41
Abbildung 34: Entleihungen der Stadtbibliotheken 2018 – 2022	41
Abbildung 35: Kurse und Teilnehmer der Volkshochschule	43

Abbildung 36: Veränderung der Kurse und Kursteilnehmer	43
Abbildung 37: Einzelveranstaltungen und Teilnehmer der Volkshochschule	44
Abbildung 38: Veränderung der Einzelveranstaltungen und Teilnehmer	45
Abbildung 39: Anzahl der Zoobesucher in Duisburg	47
Abbildung 40: Anzahl Tierarten, Tierpatenschaften, Tiere	47
Abbildung 41: Zuschauer Heimspiele MSV Duisburg Männer	50
Abbildung 42: Zuschauer Heimspiele MSV Duisburg Damen	50
Abbildung 43: Zuschauer Heimspiele Rhein Fire	51
Abbildung 44: Durchschnittliche Zuschauerzahlen Duisburger Profi-Ligaspiele	51
Abbildung 45: Mitglieder in Duisburger Sportvereinen	53
Abbildung 46: Mitglieder nach Geschlecht und Altersgruppe 2022	54
Abbildung 47: Verteilung der Mitglieder nach Altersgruppen 2022	54
Abbildung 48: Absolute Veränderung der Mitgliederzahlen	55
Abbildung 49: Besucher in Duisburger Bädern	57
Abbildung 50: Besucherzahlen der einzelnen Bäder	58
Tabelle 1: Ökonomische Kennzahlen Duisburger Innenstadt und Einzelhandel	29
Tabelle 2: Engagement in Artenschutzprogrammen	48
Tabelle 3: Sportveranstaltungen in Duisburg	52
Tabelle 4: Prozentuale und absolute Änderung Sportvereine	53
Tabelle 5: Sportverbände in Duisburg	56

